

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: **4591**

LEITZ

Leitz-Ordner R 80

Fälle, bei denen
bisher nicht fest-
gestellt werden konn-
te, aus welchem Grund
die Exekution erfolgte.

A - O

17.12/65

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 4591



I. Zur Person

Name : B a h r
Vorname : Ernst Hermann Ludwig
geb. am : 21. 3. 1893
in : Hamburg
letzter Wohnort : Hamburg
Bemerkungen zur Person : Grund seiner Inhaftierung ist nicht bekannt

II. Exekution

exekutiert am : 10. 3. 1942
im KL : Neuengamme
Beweismittel : Mitteilung ISD Arolsen (Bl. 1R) u. Auszug aus
(Exekutions- der Liste "exekutierte Personen" des KL Neuen-
liste, Aus- gamme (Bl. 2 d. A.) sowie Sterbeurkunde (Bl. 3)
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

ISD Arolsen teilt lediglich unter II. niedergelegte Erkenntnisse
mit. Grund der Inhaftierung sowie Grund der Exekution nicht bekannt.

df. SE/P.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **11. Juli 1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität

- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **B a h r** Vorname: **Ernst Hermann Ludwig**

~~nähere Personalien nicht bekannt~~

geb.: **21. 3. 93** in: **Hamburg**

letzter Wohnort: **Hamburg**

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

War politischer Gefangener im KL Neuengamme. Wurde auf Befehl
RFSS erschossen. Leiche wurde lt. Totenbuch KL Neuengamme am
18.3.42 abtransportiert. Sterbeurkunde "Standesamt Hamburg-
Neuengamme Nr. 265/42 v. 2. 11. 45" vorhanden. Todestag angegeben
mit 10. 3. 42, 14.10 Uhr.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

/Bel.

Ba.

Antwort des ISD Arolsen



Unser Zeichen:
T/D - 951 406

Arolsen, den 23. August 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind nur folgende Angaben enthalten:

BAHR Ernst Hermann Ludwig, geboren am 21. März 1893 in Hamburg, Staatsangehörigkeit: deutsch, Religion: evangelisch, Beruf: Bankangestellter, ist am 10. März 1942 um 14,10 Uhr im KL Neuengamme verstorben und wurde auf dem Friedhof Hamburg-Ohlsdorf Grab Bl 71 - 66/17 beigesetzt. Todesursache: 8 facher Brustdurchschuss. Auf Befehl des Reichsführers der SS erschossen.

Geprüfte Unterlagen: Sterbeurkunde des Standesamtes Hamburg-Neuengamme; Gräberliste der Stadt Hamburg.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

i. V. Kunnha

A. Opitz

315 684, h. h. Neuengamme

Ordner 32 801-4

Liste der Exekutierten Häftlinge

G.C.C. 7/2/11

im K.L. Neuengamme, (aus den Totenbüchern)

Lfd.Nr.	Hftl. Nr.	Name und Vorname	Alter	Todestag	Std.	Zeitraum
1.	Pole 1344	Feist, Wladyslaw	25.11.06	11.11.40	19.35	
2.	Pole 1552	Isako, Wladyslaw	10.3.16	11.11.40	19.35	
3.	Pole 385	Miassek, Tadeusz	29.7.11	11.11.40	19.35	
4.	Pole 5128	Kozlowski, Roland	14.6.22	4.12.41	L.a.B	
5.	Pole 5130	Pardel, Stanislaw	19.4.22	4.12.41	L.a.B	
6.	Pole ?	Gromko, (Boleslaw)	7.2.22	29.12.41	14.00	
7.	Pole ?	Hayduk, ?	?	29.12.41	14.00	
8.	Pole ?	Jakobowski, Anton	18.8.18	5.12.41	L.a.B	
9.	Pole ?	Bednarczyk, ?	?	5.12.41	L.a.B	
10.	?	Jonas, ?	?	23.2.42	L.a.B	
11.	?	Bahr, Ernst Herm. Ludw.	?	18.3.42	L.a.B	
12.	Pole ?	Bolinski, Michael	?	18.3.42	L.a.B	
13.	Pole ?	Czesniewski, Franz	?	18.3.42	L.a.B	
14.	Pole 5125	Zdzislawski, Tadeusz	11.4.21	10.4.42	L.a.B	
15.	Pole 5124	Longwa, Stanislaw	2.4.11	10.4.42	L.a.B	
16.	Pole 4799	Siatrak, Johann	8.6.00	16.4.42	"	
17.	Pole 5526	Pawlowski, Wladyslaw	2.11.95	28.4.42	"	
18.	Pole 4918	Ciolek, ?	?	4.5.42	"	
19.	Pole 4763	Jaksander, ?	?	4.5.42	"	
20.	Pole 5336	Postawa, ?	?	7.5.42	"	
21.	5471 Pole	Casprzak, Henryk	30.5.12	13.5.42	"	
22.	Pole 5290	Tzozesny, Wladyslaw	23.11.19	13.5.42	"	
23.	Pole 5281	Katusiak, Wiktor	6.3.22	13.5.42	"	
24.	Pole ?	Krysiak, Tadeusz	?	19.5.42	"	
25.	Pole 4962	Grzeda, Johann	?	15.6.42	"	
26.	Pole 5119	Chmursynski, Stefan	?	15.6.42	"	
27.	Pole 5225	Korczynski, Roman	?	15.6.42	"	
28.	Pole 5228	Suchocki, Jozef	?	15.6.42	"	
29.	Pole ?	Wipinski, Boleslaw	15.6.15	26.6.42	"	
30.	Pole 5213	Machnowski, ?	?	3.8.42	?	
31.	Pole 5319	Przywieczerski, ?	?	3.8.42	?	
32.	Pole 5560	Wyreska, ?	?	3.8.42	"	
33.	Pole 5247	Dudek, Stefan	6.12.23	10.8.42	"	
34.	Pole ?	Gwizdek, Wladyslaw	3.11.13	14.8.42	"	
35.	Pole 5590	Kalarski, Kazimierz	?	27.8.42	?	
36.	Russe ?	Personalien unbekannt		28.8.42	?	
37.	Russe ?	"		28.8.42	?	
38.	Pole ?	"		28.8.42	?	
39.	Russe 8325	Szubotkin, Iwan	?	31.8.42	?	
40.	Pole ?	Orewnicki, Antoni	?	3.9.42	?	
41.	Pole ?	Motylewski, Sylwester	?	4.9.42	?	
42.	Pole 7695	Wojnarowski, Franciszek	?	7.9.42	?	
43.	Pole 7696	Wloszynski, Stanislaw	?	7.9.42	?	
44.	Pole 4882	Swierczewski, Marian	10.5.23	21.9.42	?	
45.	Pole 8918	Markiewicz, Josef	?	23.9.42	?	
46.	Pole 5303	Zajackowski, Stanislaw	?	5.10.42	?	
47.	Pole 5565	Miszczuk, Tadeusz	?	5.10.42	?	
48.	Pole ?	Personalien unbekannt		8.10.42	?	
49.	Pole ?	Borsuch, ?	?	25.10.42	?	
50.	Pole 5540	Zagrabski, Johann	14.1.21	20.11.42	10.13	
51.	Pole 5441	Zagrabski, Wenzel	11.9.14	20.11.42	10.20	

In der Lfd.Nr. 4, 5 u. 8-34 ist der eigentliche Exekutionstag unbekannt. Das Datum bedeutet den Tag wann die Leiche abgeholt (L.a.) worden ist. Die Differenz vom Exekutionstag bis zum Abholen der Leiche beträgt 1 bis höchstens 7 Tage.

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

Sterbeurkunde

286

(Standesamt **Hamburg-Neuengamme** Nr. **30742**)Der **Bankangestellte Carl Hermann Ludwig**
Bahr, **angehört**wohnhaft **in Hamburg**ist am **10. März 1945** um **14** Uhr **10** Minutenin **Hamburg-Neuengamme** **lebend** verstorben.D. **er** Verstorbene war geboren am **21. März 1893****in Hamburg**D. **er** Verstorbene war — nicht — verheiratet **geschieden**Hamburg, den **2. Nov. 1945** 19 **45**

Der Standesbeamte

M. M. M.

*8 fache Amtsdienstschrift. Auf Befehl des
Reichsführers der SS unterschrieben.*

283

V e r m e r k:

f. Kucner

1. w. 11. d. 10. 11.

Der im Ersuchen näher bezeichnete Ernst Hermann Ludwig B a h r wurde umgebettet. Seine Grabstelle ist nunmehr unter der Bezeichnung Bq 74, Reihe 2, Grab.-Nr.- 25 mit dem Sterbedatum vom 10.3.1942 verzeichnet.

In dem Registervermerk des Sterbebuche, befindet sich ferner ein Polizeivermerk: "PG 12.6. - E.C.L. 1 - Brustdurchschuß -".

Über die hiesige Aktenhaltung der KPA konnte ferner festgestellt werden, daß der vorgenannte B a h r am 4.11.1941 durch ein Hamburger Sondergericht wegen fortges. Rückfallbetruges zu 6 Jahren Zuchthaus und zu 6 Jahren Ehrverlust mit Sicherheitsverwahrung verurteilt wurde. Das Verfahren war unter dem Az.: 11 Js V. Sond. 4218/41 der StA. in Hamburg anhängig.

Hinweise auf Angehörige, sowie ^{auf} ein Grund der Exekution haben sich bei den hier durchgeführten Nachforschungen nicht ergeben.

Hentschel
Hentschel, KM

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A-KI 3 - 14 /66

1 Berlin 42, den 2. 11. 1967
Tempelhofer Damm 1-7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

Der Polizeipräsident
- Sonderkommission-
z.H. v. Herrn ~~KK~~ Matzik-oViA-
2 H a m b u r g 1
Deim Strohhaus 31

Freie und Hansestadt Hamburg	
Behörde für Inneres	
Der Polizeipräsident	
- Sonderkommission -	
Empf. am:	3. NOV. 1967
Tgb. Nr.:	7 38 / 67
Sachbearb.:	
Termin:	/

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen Angehörige des ehemaligen
RSHA wegen Mordes - NSG -

(GStA b. KG Berlin 1 Js 18/65)

Für das o.a. Ermittlungsverfahren ist die Feststellung des
~~jetzigen Aufenthalts, der gegenwärtigen Wohnanschrift bzw.~~
des Schicksals der nachgenannten Person erforderlich:

B a h r
(Name)

..... Ernst Hermann Ludwig.
(Vorname)

21. 3. 1893 Hamburg
(Geburtstag u. -ort)

Hamburg
(letzte bekannte Anschrift)

Bemerkungen:

Der o. G. wurde am 10. 3. 1942 als Häftling des KL Neuengamme
lt. einer Mitteilung ISD Arolsen erschossen. Er soll auf dem
Friedhof Hamburg-Ohlsdorf - Grab 71 - 66/17 beigesetzt worden
sein.

Ich bitte, mögliche Angehörige zu befragen, ob der Grund für die
Inhaftierung und schließlich für die Exekution bekannt sind.
Hier ist lediglich noch bekannt, daß der o. G. "auf Befehl des
RFSS" erschossen wurde.

Es wird gebeten, unter Berücksichtigung aller in Betracht kom-
menden Unterlagen (Einwohnermeldeamt, Standesamt, kriminalpoli-
zeiliche Karteien u.a.) entsprechende Ermittlungen durchzuführen
und möglichst an den Vorgenannten nicht heranzutreten.

/Bel.

Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

Feststellungsergebnis:

Die Personalien der gesuchten Person treffen zu -
~~lauten richtig:~~

Die gesuchte Person ist - war - wohnhaft und polizeilich
gemeldet:

ist verzogen am nach

Rückmeldung liegt - nicht - vor.

Die gesuchte Person ist verstorben am in

beurkundet beim Standesamt Reg.-Nr.

Die gesuchte Person ist vermißt seit

Todeserklärung durch AG

am Az.

Sonstige Bemerkungen: Siehe beigelegten Vermerk.

An den
Polizeipräsidenten in Berlin
- I - A - KI 3

1 Berlin 42
Tempelhofer Damm 1-7

Hamburg, den 15.11.1967

Im Auftrage:

Dziewas
Kriminaloberkommissar

/Hen.

I. Zur Person

Name : B r i g s c h i n s k i
Vorname : Adolf
geb. am : 2. 2. 1894
in : ?
letzter Wohnort : Berlin-Wedding, Müllerstr. 156
Bemerkungen zur Person : B. war Deutscher; SV'er

II. Exekution

exekutiert am : 31. 8. 1944
im KL : Neuengamme Außenstelle Porta Westfalica
Beweismittel : Mitteilung ISD Arolsen (Bl. 1 R d. A.) sowie
(Exekutions- Auszug aus Sterbeliste (exekutierte Häftlinge)
liste, Aus- des KL Neuengamme (Bl. 2 d. A.)
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

B. soll am 17. 4. 1943 in das KL Neuengamme gekommen sein. Als Grund der Inhaftierung wird SV-er angegeben. (Weiteres siehe Bl. 1 R d. A.)

kl. 30/8.

Der Polizeipräsident in Berlin
E-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **11. Juli 1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzgefangenen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **Brigschinski** Vorname: **Adolf**

(Deutscher)

~~nicht bekannt~~

geb.: **2. 2. 94** in: **?**

letzter Wohnort: **?**

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Wurde am **31. 8. 44** Außenstelle Porta des KL Neuengamme erhängt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

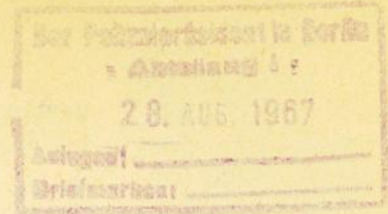
Im Auftrage

Paul

(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen



Unser Zeichen:
T/D - 951 410

Arolsen, den 23. August 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind nur folgende Angaben enthalten:

BRIGSCHINSKI Adolf, geboren am 2. Februar 1894, Staatsangehörigkeit: deutsch, letzter Wohnort: Berlin-Wedding ~~gen~~, Müllerstr. 156, wurde in das KL Neuengamme eingeliefert, Häftlingsnummer 19618 (Datum nicht angeführt); er ist am 31. August 1944 im KL Neuengamme/Kommando Porta Westfalica verstorben und wurde auf dem Friedhof in Barkhausen Kreis Minden beigesetzt. Todesursache: exekutiert. Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung: "SV" (* Sicherungsverwahrung).

Geprüfte Unterlagen: Häftlingstotennachweis des KL Neuengamme; Schreiben der Kreisvereinigung der Verfolgten des Naziregimes Minden vom 23.12.47 an das Komitee ehemaliger politischer Gefangener Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes Hamburg.

Nach den Feststellungen, die wir treffen konnten, wurde die Häftlingsnummer 19618 des KL Neuengamme am den 17. April 1943 ausgegeben.

Mit vorzüglicher Hochachtung

im Auftrag:
A. V. Opitz

A. Opitz

Liste der exekutierten Häftlinge in K.L.Bg.

Blatt - 4 -

194. Häftl. Nr.	Häftl. Nr.	Name und Vorname	Alter	Todesstag	Std.	Todesart
173. Russe	58578	Iwanow, Anatolij	9.1.22	11.11.44	10,00	erhängt
74. Russe	64171	Chrul, Sergej	1919	11.11.44	10,00	"
75. Russe	54120	Bartussek, Marian	14.8.21	11.11.44	10,00	"
76. Russe	63917	Samschwalow, Pjotr	6.7.22	22.11.44	?	"
77. Russe	63918	Bardin, Alexander	24.9.28	22.11.44	?	"
78. Russe	54743	Golossij, Wladimir	5.2.24	22.11.44	?	"
79. Russe	54780	Schtscherbat, Pjotr	1926	22.11.44	?	"
180. Jude	66485	Koller, Arnold	15.7.24	27.11.44	15,30	"
staatl.						
82. Jude	66486	Horwitz, Hans	29.12.23	27.11.44	15,30	"
staatl.						
83. Russe	61321	Personalien unbekannt		16.1.45	?	"
83. Russe	69270	"		16.1.45	?	"
84. Russe	69271	"		16.1.45	?	"
85. Russe	69272	"		16.1.45	?	"
86. Pole	69916	Jagocki, Stanislaw	1915	12.2.45	?	"

Exekutierte Häftlinge in Aussenkommandos des K.L.Bg.

1. Pole	21650	Nowak, Ryszard	28.4.20	1.10.43	Hambg.	"
2. Russe	25979	Jurtschenko, Alexander	16.2.25	19.4.44	Lengerich	?
3. Russe	28249	Lionow, Alexej	21.11.20	26.4.44	Porta	?
4. Russe	28346	Switenko, Alexander	1.1.20	26.4.44	Porta	?
5. Russe	28783	Barsukow, Dmitrij	14.4.20	8.5.44	Helmstedt	?
6. <u>SV</u>	9989	Gilde, Franz	22.7.94	24.6.44	Brütte	?
7. <u>SV</u>	24180	Flaptschinskij, Nikolaj	2.4.21	24.6.44	Brütte	?
8. <u>SV</u>	13840	Trepas, Theodor	2.4.07	16.6.44	Lengerich	?
9. <u>SV</u>	2270	Radtke, Fritz	7.8.15	16.6.44	Lengerich	?
10. Russe	26838	Siminski, Jan	15.6.08	16.6.44	Porta	?
11. Russe	26828	Kawka, Dmitrij	10.9.18	16.6.44	Porta	?
12. Russe	14913	Bowanowskij, Jan	3.10.26	12.7.44	Brütte	erhängt
13. Pole	18186	Mruk, Adam	10.2.15	28.7.44	Brütte	"
14. <u>SV</u>	2019	Russ, Hugo	27.10.12	10.8.44	Porta	"
15. staatl.	26710	Schmidt, Harry	23.3.14	10.8.44	Porta	"
16. <u>SV</u>	14022	Stanskus, Helmut	31.8.19	17.8.44	Stöcken	"
17. Russe	16319	Pilonenko, Wladimir	1.11.25	30.8.44	Brütte	"
18. Russe	29281	Golobiew, Pjotr	29.11.00	30.8.44	Brütte	"
19. <u>SV</u>	19618	Brigachinski, Adolf	2.2.94	31.8.44	Porta	?
20. Pole	23139	Gordiejew, Yemunt	13.4.15	11.9.44	Stöcken	?
21. Russe	33776	Kurotschkin, Iwan	5.11.22	17.10.44	Stahlw.	?
22. Russe	27479	Schtschegolew, Anatolij	22.4.07	28.10.44	Braunschwg.	?
23. Pole	37247	Kojtezak, Jan	8.11.05	29.10.44	Desch.Bren.	?
24. Pole	42597	Brewniak, Walenty	14.2.20	29.10.44	Desch.Bren.	?
25. Russe	37812	Klischkow, Iwan	5.3.24	4.11.44	W'haven	?
26. Russe	32170	Rybnik, Wladimir	28.12.26	11.11.44	St.Brauschwg.	?
27. Russe	27559	Torobjow, Pjotr	8.8.20	8.12.44	Brütte	?

Pole (Zivil) Kubiek, Wacław ? 15.7.43 erhängt

Bleistiftnotizen aus den Totenbüchern

In April Januar 1943 - 5 Exekutionen. Im April 43 - 10 Exek. Im Mai 43 - 4 Exek. Im Juni 43 - 6 Exek. Im Juli 43 - 5 Exek. Im Aug. 43 - 2 Exek. Von 19.9.-15.12.43 - 4 Exek. Am 4.11.43 - 3 Todesurteile Exek. Am 16.11.43 - 9 Zivil. aus Mdb. Exek. 15.4.44 - 1 Exek. Zivil. 14.5.44 - 1 Ex. Ziv. 27.5.44 - 1 Ex. Ziv. 13.6.44 - 3 Ex. Zivil. 19.6.44 - 1 Ex. Ziv. 6.7.44 - 1 Ex. Ziv. 17.7.44 - 1 Ex. Ziv. 29.8.44 - 1 Ex. Ziv. (Frau). 8.9.44 - 7 Ex. 14.9.44 - 1 Ex. Ziv. (Frau). 14.9.44 - 1 Ex. Ziv. 12.2.45 - 5 Ex. 17.2.45 - 1 Ex. 20.2.45 - 14 Ex. + 21.2.45 - 14 Ex. 22.2.45 - 1 Ex. 2.3.45 - 15 Ex. 6.3.45 - 9 Ex.

Der Folienprüfstand in Berlin
17.8.67 00000
Abteilung I, Fotostelle

I. Zur Person

Name	:	B r o k a
Vorname	:	Franz
geb. am	:	5. 3. 1898
in	:	Dratzig Krs. Scharnikau
letzter Wohnort	:	Mijala " "
Bemerkungen zur Person	:	B. lt. Mitteilung ISD Arolsen Pole. B. war Schutzhäftling (Bl. 1 R d. A.)

II. Exekution

exekutiert am	:	14. 1. 1941
im KL	:	Sachsenhausen
Beweismittel (Exekutions- liste, Aus- sagen)	:	Mitteilung ISD Arolsen (Bl. 1 R d. A.) u. Auszug aus Häftlingsaufzeichnung (Bl. 2 u. 3 d. A.)

III. Ermittlungsergebnis

B. war polnischer Schutzhäftling, wurde am 24. 5. 1940 in das KL Dachau eingeliefert u. ^{ist} am 7. 8. 1940 an einen unbekannten Ort überstellt worden. B. wurde am 14. 1. 1941 im KL Sachsenhausen "Bei Widerstand gegen die Staatsgewalt" erschossen.

Eine Anfrage der Ehefrau des B. liegt in Arolsen vor.

Hf. 32/P.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **11. Juli 1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzgefangenen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **B r o k a**

Vorname: **Franz**

(Decker)

nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ./.

in: ./.

letzter Wohnort: ./.

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

**B. soll lt. Häftlingsaufzeichnung am 14. 1. 41 im KL Sachsen-
hausen erschossen worden sein. Nähere Umstände sind hier nicht
bekannt.**

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen



Unser Zeichen:
T/D - 824 237

Arolsen, den 24. August 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

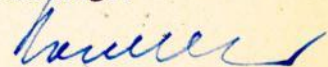
BROKA, Franz, geboren am 5. März 1898 in Dratzig, Staatsangehörigkeit: polnisch, Heimatadresse: Mijala Kreis Scharnikau, Beruf: Arbeiter, wurde am 24. Mai 1940 in das KL Dachau eingeliefert, Haftlingsnummer 10604 und am 7. August 1940 entlassen und überstellt (Ort nicht angeführt). Er ist am 14. Januar 1941 um 12,18 Uhr im KL Sachsenhausen verstorben. Todesursache: Bei Widerstand gegen die Staatsgewalt erschossen. Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung: "Sch" (* Schutzhaft).

Geprüfte Unterlagen: Schreibstubenkarte und Veränderungsmeldung des KL Dachau; Sterbezweitbuch des Standesamtes Oranienburg.

Wir bemerken noch, daß uns eine Anfrage der Frau Wanda BROKA, Marzynin/Polen vom 29. Januar 1961 vorliegt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

in Auftrag:

i. V. 

A. Opitz

375 hierin ... 15

24

EI-180

Auszug aus einem Manuskript eines früheren Häftlings des Kz-Lagers SACHSFNHAUSEN, der in der Häftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschäftigt war & der sich bei dieser Gelegenheit Notizen über Begebenheiten im Lager, Namen von Häftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Häftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Anhang abgelegt. S. Inv. n° 180.

Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als Bericht zu verwenden.

Wickert
14. Aug. 1958

Der Polizeinachrichtendienst

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

-	-	SCHOMOLDER	Gerhard	24 Jahre	am 10.12.40 erschossen	122
-	-	MARZIARK	Kasimir	25 Jahre	am 16.12.40 gehenkt	122
-	-	BROKA	Franz	-	am 14.1.41 erschossen	122
-	-	MILOSTAN	Stanisl.	28 Jahre	am 28.1.41 gehenkt	122
-	-	WEITARWICZ	Franz	-	am 17.2.41 erschossen	122
-	-	-	-	-	am 18.2.41 erschossen	122
-	-	HAEFNER	Bernhard	-	am 27.2.41 erschossen	122
-	-	GREGORCZYK	Josef	15.8.07	im Febr.41 erschossen	122
-	-	WOJTAR	Batlop	19 Jahre	am 1.3.41 erschossen	122
-	-	SZAJKA	Viktor	27 Jahre	am 10.3.41 erschossen	122
-	-	FRANKE	Alfons	-	am 13.3.41 erschossen	122
-	-	KUTA	Franzisek	26 Jahre	am 17.3.41 gehenkt	122
-	-	MAREK	Stanislaus	1.5.25	am 7.7.41 gehenkt	123
-	-	TRAMPEL	Gerhard	-	am 27.9.41 erschossen	123
-	-	OBST	Werner	-	am 27.9.41 erschossen	123
23 996	Pole	BLESZYNSKI	Stanislaw	-	am 9.11.40 erschossen	123
24 284	"	BIELSKI	Anton	-	" "	123
23 896	"	CHOCISZEWSKI	Marian	-	" "	123
24 103	"	CERABALOWSKI	Czeslaw	-	" "	123
24 524	"	FIGAT	Henryk	-	" "	123
23 871	"	GOLABEK	Stanislaw	-	" "	123
23 757	"	GRABOWSKI	Edmung	-	" "	123
24 481	"	KALINOWSKI	Wieslaw	-	" "	123
24 496	"	KOPEK	Richard	-	" "	123
24 251	"	KROCZYNSKI	Peter	-	" "	123
24 186	"	LATKO	Tadeus	-	" "	123
23 723	"	LEPIANKA	Johann	-	" "	123
23 807	"	LEWCZUK-LEWCZYNSKI, Alexd.	-	-	" "	123
23 811	"	MARCZYNSKI	Josef	-	" "	123
24 105	"	MICHALSAK	Josef	-	" "	123
24 621	"	MOSIEWICZ	Boleslaw	-	" "	123
24 404	"	MULLER	Artur	-	" "	123
24 044	"	NOSECKI	Eugen	-	" "	123
23 921	"	POLKOWSKI	Czeslaw	-	" "	123
24 615	"	PRZADACZNIK	Ryszard	-	" "	123
23 77	"	RYELL	Thomas	-	" "	123
24 329	"	SOPINSKI	Mieczyslaw	-	" "	123
24 202	"	SWINIARSKI	Janusz	-	" "	123
24 529	"	STASINOWSKI	Henryk	-	" "	123
23 777	"	STOJCZYK	Maximilian	-	" "	123
23 802	"	STROZEK	Wladislaw	-	" "	123
24 420	"	TROJANOWSKI	Tadeus	-	" "	123

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

I. Zur Person

Name	:	B r u g g e r
Vorname	:	Michael
geb. am	:	10. 9. 1916
in	:	Schoberdorf
letzter Wohnort	:	?
Bemerkungen zur Person	:	B. war Deutscher; Grund seiner Inhaftierung nicht bekannt.

II. Exekution

exekutiert am	:	1. 9. 1940
im KL	:	S achsenhausen
Beweismittel (Exekutions- liste, Aus- sagen)	:	Mitteilung ISD Arolsen (Bl. 1 R d. A.) u. Auszug aus Häftlingsaufzeichnung (Bl. 2 u. 3)

III. Ermittlungsergebnis

B. wurde "wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt" erschossen.
Der Grund seiner Inhaftierung ist hier nicht bekannt.
(s. Bl. 1 R d. A.)

181. 30/8.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **11. Juli 1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzgefangenen deutscher und
italienischer Nationalität

- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **B r u g g e r** Vorname: **Michael**

(Deutscher)

~~nähere Personalia nicht bekannt~~

geb.: **10. 9. 1916** in: **?**

letzter Wohnort: **?**

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

**B. soll lt. Gefangenaufzeichnung am 1. 9. 1940 erschossen
worden sein. Nähere Umstände zur Exekution sind hier nicht
bekannt.**

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen



Unser Zeichen:
T/D - 951 411

Arolsen, den 24. August 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

BRUGGER, Michael, geboren am 10. September 1916 in Schoberdorf, ist am 1. September 1940 um 16,40 Uhr im KL Sachsenhausen verstorben. Todesursache: erschossen, Widerstand gegen Staatsgewalt.

Geprüfte Unterlagen: Totenliste des KL Sachsenhausen und Karteikarte des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer in Berlin.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

A. Opitz

Auszug aus einem Manuskript eines früheren Häftlings des Kz-Lagers SACHSENHAUSEN, der in der Häftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschäftigt war & der sich bei dieser Gelegenheit Notizen über Begebenheiten im Lager, Namen von Häftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Häftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Archiv abgelegt. S. Inv. n° 180.
Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als
Bericht zu verwenden.

Winkel
14. Aug. 1956

Der Folienpräsentator
17.8.67 00000
Abteilung I, Fotostelle

35 069	BV	BOTH	Ernst	-	Zugang am 11.1.41 verst. am 13.2.41	120
35 213	BV	KUKAT	Hermann	-	Zugang am 22.1.41 verst. am 16.2.41	120
35 105	BV	RECKE	Friedrich	-	Zugang am 15.1.41 verst. am 16.2.41	120
35 532	Jude	BLEIER	Hans	-	Zugang am 3.2.41 verst. am 17.3.42	120
35 735	BV	WELSCH	Hans	-	Zugang am 8.2.41 verst. am 20.2.41	120
35 660	BV	HOPPE	Rudolf	-	Zugang am 6.2.41 verst. am 23.2.41	120
35 173	BV	WEDEKAMP	Oskar	-	Zugang am 18.1.41 verst. am 23.2.41	120
35 351	BV	RUFF	Otto	-	Zugang am 27.1.41 verst. am 23.2.41	120
35 654	BV	WEISS	Wilhelm	-	Zugang am 6.2.41 verst. am 24.2.41	120
35 754	Jude	OPPENHEIMER	Franz	-	Zugang am 10.2.41 verst. am 25.2.41	120
35 335	BV	TRILLUS	Friedrich	-	27.1.41 Zugang 25.2.41 verstorben	120
35 904	BV	WEISS	Julius	-	Zugang am 13.2.41 verst. am 28.2.41	120
37 097	Holl.	Van TONGEREN	Hermann	-	Zugang am 22.3.41 verst. am 29.3.41	120
37 761	Aso	PAUSEBACK	Walter	-	Zugang am 24.5.41 verst. am 26.5.41	120
-	-	SASS	Franz	-	am 13.4.40 erschossen	122
-	-	SASS	Erich ?	-	am 13.4.40 erschossen	122
-	Jude	COHN	Max	-	am 4.7.40 erschossen	122
-	-	SCHOEDER	Horst	-	am 4.7.40 erschossen	122
604	-	HRAWNIK	Maxim.	-	am 1.8.40 gehenkt	122
-	-	GRABBER ?	-	-	am 15.8.40 erschossen	122
-	-	BRUGGER	Michael	10.9.16	am 1.9.40 erschossen	122
-	-	SCHUHMACHER	Michael	10.9.15	am 8.10.40 erschossen	122
-	-	TAUBER	Walter	7.5.15	am 8.10.40 erschossen	122
-	-	KOSINKI	Georg	-	am 29.8. 1. Zugang gek. am 31.10.40 erschossen	122
-	-	WEINHAUER	Herbert	-	am 12.11.40 erschossen	122
-	-	ZAJONS	Alois	-	am 15.11.40 erschossen	122
-	-	ENGELS	Peter	-	am 4. oder 5.12.40 erschossen	122
-	-	PINOFF	Heinrich	-	am 4. oder 5.12.40 erschossen	122
-	-	SKRNIEZNY	Wlad.	24 Jahre	am 8.12.40 gehenkt	122
-	-	WITKOWSKI	Stefan	19 Jahre	am 10.12.40 gehenkt	122
-	-	LEWISER	Alfred	19 Jahre	am 10.12.40 erschossen	122

Der Polizeipräsident in Berlin
17.8.67 00000
Abteilung I, Fotostelle

F

Auskunft aus dem Strafregister

Familienname	
Vornamen	bei Frauen Geburtsname (sämtliche, Rufnamen unterstreichen)
Geburtsangaben	Tag, Monat, Jahr Geburtsort (Gemeinde) Kreis und Land
Wohnort	(ggf. letzter Aufenthaltsort), Straße, Hausnummer
Beruf	(ggf. auch des Ehemannes in Klammern)
Familienstand	(led., verh., verw., gesch.), dahinter Vor- und Familien-(Geburts-)name des (bzw. früheren) Ehegatten
Eltern	Vor- und Familienname des Vaters Vor- und Geburtsname der Mutter
Staatsangehörigkeit	

An das
— Bundes — Strafregister — der Staatsanwaltschaft
in

B r u g g e r

Michael

10. September 1916
Schoberdorf

nicht bekannt

?

?

?

?

?

Genauere Anschrift der anfragenden Stelle im eingewinkelten
Rechteck hierunter einsetzen (Rücksendeanschrift)

1 Js 18/65 (RSHA) 1 Berlin 21, den 7.11.67
Geschäfts-Nr. Turmstraße 91

An die Berlin West

Staatsanwaltschaft Berlin

Geschäftsstelle Arbeitsgruppe
RSHA

1 Berlin 21

Turmstraße 91

Es wird um un beschränkte Auskunft aus dem
Strafregister gebeten — zwecks Strafverfolgung
— zwecks ./.

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Landgericht

Auf Anordnung

Justizangestellte

Dienst-
stempel

Im Strafregister vermerkte Verurteilung(en):

I. Zur Person

Name : B u d e r
Vorname : Alois
geb. am : 22. 4. 1908
in : Lassing Bezirk Liezen/Steiermark
letzter Wohnort : ?
Bemerkungen zur Person : Lt. Fotokopie (Bl. 2 d. A.) Wehrmachtsangehöriger u. Schutzhäftling;

II. Exekution

exekutiert am : 28. 10. 1944
im KL : Mauthausen
Beweismittel : Fotokopie "Inhaftierungsbescheinigung" (Bl. 2 d. A.)
(Exekutions- und Auszug aus der Exekutionsliste des KL Mauthausen)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

B. war offenbar deutscher Wehrmachtsangehöriger u. wurde als Schutz-
häftling am 12. 8. 1944 dem KL Mauthausen überstellt. Grund der
Inhaftierung ist nicht bekannt. Als Todesursache wird angegeben:
auf Befehl des RFSS erhängt. (Bl. 2 d. A.)

1 Berlin, den 11. Juli 1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und italienischer Nationalität

- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: B ü d e r Vorname: Alois
nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ././ in: ././
 letzter Wohnort: ././

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Exekutionsliste des KL Mauthausen am 28. 10. 44 exekutiert.
Nähere Umstände hier nicht bekannt.

Nähere Umstände hier nicht bekannt.

SD 30 AUG 1967

Im Auftrage

(Paul), KK

Certificate of Incarceration
Certificat d'Incarcération
Inhaftierungsbescheinigung

No 40462

Your Ref.: **Fl 1005/1954**
Votre Réf.:
Ihr Akt.-Z.:

Our Ref.: **T/D - 85137**
Notre Réf.:
Unser Akt.-Z.:

Name **BUDER** First names **Alois** Nationality **nicht angegeben**
Nom **BUDER** Prénoms **Alois** Nationalité **nicht angegeben**
Name **BUDER** Vornamen **Alois** Staatsbürgerschaft
Date of birth **22.4.1908** Place of birth **Lassing** Prisoner's No. **nicht angegeben**
Date de naissance **22.4.1908** Lieu de naissance **Bezirk Liezen** No. de prisonnier **nicht angegeben**
Geburtsdatum **22.4.1908** Geburtsort **Steiermark** Häftlingsnummer

2. It is hereby certified that the following information is available in documentary evidence held by the International Tracing Service.

Il est certifié par la présente que les informations suivantes se trouvent dans la documentation détenue par le Service International de Recherches.

Es wird hiermit bestätigt, daß folgende Angaben in den Unterlagen des Internationalen Suchdienstes aufgeführt sind.

Name **BUDER** First names **Alois** Nationality: **deutsch**
Nom **BUDER** Prénoms **Alois** Nationalité: **deutsch**
Name **BUDER** Vornamen **Alois** Staatsangehörigkeit:
Date of birth **22.4.1908** Place of birth **Lassing** Profession: **Mechaniker**
Date de naissance **22.4.1908** Lieu de naissance **Lassing** Profession: **Mechaniker**
Geburtsdatum **22.4.1908** Geburtsort **Lassing** Beruf: **Mechaniker**

Last permanent residence:

Dernière adresse connue:

Zuletzt bekannter ständiger Wohnsitz:

nicht angeführt

has entered concentration camp
est entré au camp de concentration
wurde eingeliefert in das Konz. Lager

Mauthausen

Prisoner's No. **82819**
No. de prisonnier
Häftlingsnummer

on **12. August 1944**
le **12. August 1944**
am

coming from
venant de
von

nicht angeführt

Category, or reason given for incarceration:

Catégorie, ou raison donnée pour l'incarcération:
Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung:

**"Sch." (*Schutzhaft) "WA." (*Wehrmachtsange-
höriger)**

Transferred
Transféré
Überstellt

**nicht angeführt. Er ist am 28. Oktober 1944 um 9.55 Uhr im KL Maut-
hausen verstorben. Todesursache: auf Befehl des RF - SS erhaengt.
(Justifiziert).**

Liberated/Released on
Libéré/Relâché le
Befreit/Entlassen am

in
à
in

Remarks:

Remarques: **Keine.**

Bemerkungen:

3. Records consulted:

Documents consultés:

Geprüfte Unterlagen:

Nummernbuch, Zugangsbuch, Totenbuch des KL Mauthausen.

Arolsen, **23. April 1954**

C.L. WIDGER

for the Executive Board
Allied High Commission for Germany
International Tracing Service

pour le Collège Exécutif
Haute Commission Alliée en Allemagne
Service International de Recherches

Alfred OPITZ

Acting Manager
Allied High Commission for Germany
International Tracing Service

Gérant
Haute Commission Alliée en Allemagne
Service International de Recherches

Pl. **Ld.**
Ho. **Fl**

(*)
(*)
(*)

) Added by the I.T.S. as explanation, does not appear on the original documents.
) Explication fournie par le S.I.R. mais ne figurant pas sur les documents originaux.
) Erklärung des I.S.D., erscheint nicht in den Originalunterlagen.

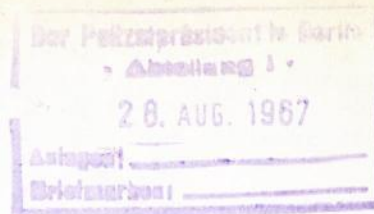


Fotokopie an:

Der Polizeipräsident

1 B E R L I N

Tempelhofer-Damm 1-7



(Ihr AZ.: I-A - KI 3 - 14/67 Az. GeStA b.d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSA)
Schreiben vom 11. Juli 1967)

Die Originalbescheinigung wurde am 6. Mai 1954 an die Bezirkshauptmannschaft St. Johann im Pongau, Land Salzburg, unter dem Aktenzeichen Fu 1005/1954, gesandt.

Die Übereinstimmung der Fotokopie mit dem
Original wird hiermit beglaubigt.

Arolsen, den 23. Aug. 1967



V. Frank
**Leiter des Archivs
des
Internationalen Suchdienstes**

D IIa - 28-

~~3~~

O.C.C. 15/32 a

III B/6

(F 4 - 9/K)

Kl Mauthausen Arch 142
Zisten von Eschentroneu.

No.	Name	Vorname	Relig.	Datum d. Geburt	geb. Ort
111	Eulerich	Gregor	K. L. f.	29. 9. 44	
112	Eiel	Michael	---	13. 9. 44	
113	Eitelkornow	Gregor	---	26. 9. 44	
114	Ertel	Joan	---	---	
115	Eitank	Thilo	---	---	
116	Eitzeler	Stefan	---	---	
117	Ejha	Timofej	---	---	
118	Egatschew	Wassilj	---	---	
119	Egatschew	Leonid	---	---	
120	Egal	Gregor	---	27. 9. 44	
121	Eglichenko	Wassilj	---	7. 10. 44	
122	Eginkow	Joan	---	24. 10. 44	
123	Egorkin	Stefan	---	---	
124	Egorkin	Stefan	---	28. 10. 44	
125	Egorkin	Wassilj	---	---	
126	<u>Eider</u>	Stefan	K. L. f.	---	
127	Eider	Wassilj	K. L. f.	21. 11. 44	
128	Eider	Wassilj	K. L. f.	---	
129	Eider	Wassilj	K. L. f.	23. 11. 44	
130	Eider	Wassilj	---	13. 12. 44	
131	Eider	Stefan	---	---	
132	Eider	Stefan	---	---	

Fortsetzung unter Buchstabe E.

Name: B u d e r

Vorname: Alois

(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 22. 4. 1908

Ort: Lassing/Steiermark

(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: ?

Einheit: ?

(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung, außerdem Angabe des betr. Zeitraumes)

Damaliger Wohnsitz: ?

(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____

(wann und wo)

Bemerkungen:

(Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u.dgl.)

Hier ist bekannt, daß B. am 28. 10. 44
"auf Befehl des RFSS" im KL Mauthausen
exekutiert wurde. B. soll vor seiner
Inhaftierung Wehrmachtsangehöriger ge-
wesen sein.

Vordruck Nr.89 (I)

Ermittlungen ergebnislos

DEUTSCHE DIENSTSTELLE

für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen
von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Ref.VI/C-6894-

1 Berlin 52, den 14. Dezember 1967
Eichborndamm 167/209

An den

Polizeipräsidenten in Berlin
IA - KI 3

1 B e r l i n 42
=====

Tempelhofer Damm 1-7



f. Lehmann
12.12.

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehem. Angehörige des RSHA
Ihre Anfrage vom 2.11.1967
Tgb.Nr. bzw. Az.: 14/67

Hiermit erhalten Sie das Ergebnis unserer Ermittlungen, das in
roter Schrift eingetragen ist.

Im Auftrage

Lehmann
(Lehmann)

I. Zur Person

Name : E g g e r
Vorname : August
geb. am : 11. 6. 1906
in : Lend
letzter : ?
Wohnort :
Bemerkungen : E. war Deutscher und WA
zur Person

II. Exekution

exekutiert am : 28. 10. 1944
im KL : Mauthausen
Beweismittel : Auszug aus Exekutionsliste (Bl. 2u.3)
(Exekutions- Mitteilung ISD (Bl. 1 R)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

E. wurde am 12. 8. 1944 in das KL Mauthausen als Schutzhäftling und ehemaliger Wehrmachtsangehöriger eingeliefert. Er wurde auf Befehl des RFSS erhängt. Der Grund ist noch nicht bekannt.

Bl. 3117.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 11. Juli 1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: E g g e r Vorname: August (Deutscher)
nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Exekutionsliste des KL Mauthausen am 28. 10. 44 exekutiert.
Keine näheren Umstände bekannt.

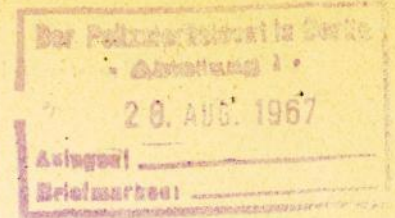
Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen



Unser Zeichen:
T/D - 951 417

Arolsen, den 23. August 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind nur folgende Angaben enthalten:

EGGER, August, geboren am 11. Juni 1906 in Lend, Staatsangehörigkeit: deutsch, Beruf: Arbeiter, wurde am 12. August 1944 in das KL Mauthausen eingeliefert, Häftlingsnummer 82820, dort ist er am 28. Oktober 1944 um 10,10 Uhr verstorben. Todesursache: Auf Befehl des RF-SS erhängt.
Bemerkungen: In dem Totenbuch ist vermerkt: justifiziert.
Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung: "Sch" (* Schutzhaft)
"WA" (* Wehrmachtsangehöriger)

Geprüfte Unterlagen: Nummernbuch, Zugangsbuch, Veränderungsmeldungen und Totenbuch des KL Mauthausen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

i. V. *Kunze*

A. Opitz

D_{IIa} - 28 -

2
~~X~~

O.C.C. 15/32 a

III B/6

(F 4 - 9/K)

Kl. Monthausen Ord. 142
Sisten von Eschentrinen.

Nr	Name	Vorname	Geb. Ort	Datum Geburts	Bemerkung
1	Elsbacher	Naum	Russe	17.4.43	Akt 28 12
2	Ernis	Ladislav	Prot. Sch	11.1.44	
3	Erndt	Katarina	R. A	3.4.44	K E
4	Eggink	van	N. A. Sch	2.5.44	K
5	Egger	August	T. K. Sch	28.10.44	

Name: E g g e r

Vorname: August

(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 11. 6. 1906

Ort: Lend

(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: ? Mar.Art.Gefr.d.Res.

Einheit: ? Marine Flak Abteilung - Zugang: 19.11.41

Abgang: 24.11.42

(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung, außerdem Angabe des betr. Zeitraumes) 2./E.M.A.A. Zugang: 25.11.42

Abgang: 1.12.42 U.K.-Stellung

Damaliger Wohnsitz: ?

1941: Ehefrau: Theresia E., Lend Nr. 17/

(oder Landsmannschaft)

Salzburg

Kriegsgefangenschaft: Diensteintritt: 19.11.1941

(wann und wo)

Bemerkungen:

(Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u.dgl.)

Hier ist bekannt, daß E. am 28. 10. 44
"auf Befehl des RFSS" im KL Mauthausen
exekutiert wurde. Vor seiner Inhaftierung
soll E. Wehrmachtsangehöriger gewesen
sein.

Vordruck Nr.89 (I)

DEUTSCHE DIENSTSTELLE

für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen
von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Ref.VI/C-6894-

1 Berlin 52, den 29. November 1967
Eichborndamm 167/209

An den

Polizeipräsidenten in Berlin
I A - KI 2

1 Berlin 42
=====

Tempelhofer Damm 1-7



Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehem. Angehörige des RSHA
Ihre Anfrage vom 2.11.1967
Tgb.Nr. bzw. Az.: 14/67

Hiermit erhalten Sie das Ergebnis unserer Ermittlungen, das in
roter Schrift eingetragen ist.

Im Auftrage

Lehmann
(Lehmann)

I. Zur Person

Name : R u p p i t s c h
Vorname : Karl
geb. am : 17.11.1910
in : Mühlheim od. Mühlbach od. Mahlbach
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : dtsh.; Schutzhaft

II. Exekution

exekutiert am : 28.10.1944
im KL : Mauthausen / *Kdo. St. Valentin*
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) Auszug aus Exekutions-
(Exekutions- liste des KL Mauthausen ~~Kommando St. Valentin~~ *(Bl. 2/3)*
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

In der Exekutionsliste ist in Spalte 4 "DR -WA" eingetragen.
WA könnte Wehrmachtsangehöriger heißen. ISD Arolsen teilt mit:
"Auf Befehl des RFFS erhängt". Grund der Exekution ist nicht
bekannt.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **14.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **R u p p i t s c h** Vorname: **Karl** (Deutscher)
nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: ?

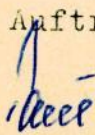
letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Exekutionsliste des KL Mauthausen am 28.10.1944 exekutiert.
R. war ZA. Weiteres hier nicht bekannt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage


(Paul), KK

T/D 951 481

Arolsen, den 4. September 1967

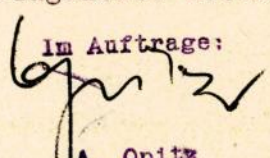
Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

- 1.) RUPPITSCH, Karl, geb. 17.11.1910, in Mühlheim oder Mühlbach oder Malbach, Staatsangehörigkeit: deutsch, Beruf: Fleischer oder Desinfektor, wurde am 12. August 1944 in das KL Mauthausen eingeliefert, Häftlingsnummer 82835, und am 19. Oktober 1944 zum KL Mauthausen/Kommando St. Valentin überstellt.
Er ist am 28. Oktober 1944, um 9.55 Uhr im KL Mauthausen verstorben.
Todesursache: Auf Befehl des Reichsführers -SS erhängt.
Kategorie oder Grund f.d. Inhaftierung: "Sch." (*Schutzhaft).
Bemerkungen: Im Totenbuch ist vermerkt: "justifiziert.W.Angeh."
Geprüfte Unterlagen: Nummernbuch, Zugangsbuch, Veränderungsmeldungen, Totenbuch und Liste der Exekutionen des KL Mauthausen.
- 2.) RUPPITSCH, Karl, Staatsangehörigkeit: deutsch oder österreichisch, Häftlingsnummer 82835, wurde durch die "U.S.Army" im KL Mauthausen/Kommando Ebensee befreit.
Bemerkungen: In der Befreiungsliste ist vermerkt: "Pol."
Geprüfte Unterlagen: Befreiungsliste des KL Mauthausen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:


A. Opitz

PS.: Es ist nicht ersichtlich, aufgrund welcher Tatsachen RUPPITSCH, Karl in die Befreiungsliste aufgenommen worden ist.

D II a - 28 -

X²

O.C.C. 15/32 a

III B/6

(F 4 - 9/K)

Kl. Montbaurer Ordn. 142
Zisten von Eschentrinen.

3
77

No.	Names	Names	Prof.	Age	Remarks
67	Kysmarukushy	Andrii	R. L. f.	7 10 46	
68	Kewkow	Kreander	---	---	
69	Kak	Kolp	---	---	
70	Kakwetz	Theodor	Russ psh	11. 10 46	
71	Kaiman	Arnost	Post psh	---	
72	Kakwetz	Theodor	Russ psh	---	
73	Kzepko-Laska	Stanislaw	Pole psh	28 10 46	
74	<u>Kurpich</u>	Karl	TK-24	---	
75	Korek	Wladyslaw	Pole psh	---	
76	Kosharske	Wladimir	R. L. f.	---	
77	Kisick	Pawka	---	---	
78	Kewkow	Konstantin	---	21 11 46	
79	Katichenko	Lawel	---	---	
80	Romanow	Georg	---	13 12 46	
81	Kudenko	Timofey	---	---	
82	Kossom	Georduro	Rat psh	29 12 46	
83	Kibarsow	Jean	Frans psh	---	
84	Kyotrew	Wladimir	R. L. f.	---	
85	Kamnenko	Georg	---	---	

Name: R u p p i t s c h

Vorname: Karl
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 17. 11. 1910 Ort: Mühlbach
(evtl. Jahrgang) Mühlheim o. Mühlbach •.
Mahlbach

Dienstgrad bzw. Dienststellung: ?

Einheit: ? 3. Standort-Kp. Salzburg lt. Meldg. ohne Datum
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung, außerdem Angabe des
betr. Zeitraumes)

Damaliger Wohnsitz: ? St. Johann i. Pg. (Pongau)
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann und wo)

Bemerkungen: Hier ist bekannt, daß R. am 28. 10. 44
(Angaben über Verwundungen, im KL Mauthausen "auf Befehl des RFSS"
Orden u. Ehrenzeichen, exekutiert wurde. R. soll ehemaliger
Beruf u.dgl.) Wehrmachtsangehöriger gewesen sein.

Kein Suchantrag

Vordruck Nr.89 (I)

DEUTSCHE DIENSTSTELLE

für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen
von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Ref.VI/C-6894-

1 Berlin 52, den 29. November 1967
Eichborndamm 167/209

An den

Polizeipräsidenten in Berlin
I 1A - KI 2

1 B e r l i n 42

Tempelhofer Damm 1-7



Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehem. Angehörige des RSHA
Ihre Anfrage vom 2.11.1967
Tgb.Nr. bzw. Az.: 14/67

Hiermit erhalten Sie das Ergebnis unserer Ermittlungen, das in
roter Schrift eingetragen ist.

Im Auftrage

Lehmann
(Lehmann)

I. Zur Person

Name : W i n d
Vorname : Kaspar
geb. am : 11.9.1902
in : Forstan
letzter
Wohnort :
Bemerkungen
zur Person : dtsh; WA-Schutzhäftling

II. Exekution

exekutiert am : 28.10.1944
im KL : Mauthausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) - Auszug aus
(Exekutions- Exekutionsliste des KL Mauthausen (Bl. 2 u. 3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

Lt. ISD w.o. "Auf Befehl des RFSS" erhängt. Grund für die Exekution wird nicht angegeben.

Außerdem teilt ISD mit (Bl. 1 R), daß W. in der US-Befreiungsliste des KL Mauthausen aufgeführt sei. Aufgrund welcher Tatsachen der Name Kaspar W i n d in die Befreiungsliste aufgenommen wurde, ist beim ISD nicht bekannt.

5/10.67 Hcl.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **17.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **W i n d** Vorname: **Kaspar** (Deutscher)

nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ?

in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

**Lt. Exekutionsliste des KL Mauthausen am 28.10.1944 exekutiert.
Keine weiteren Erkenntnisse.**

Mit vorzüglicher Hochachtung

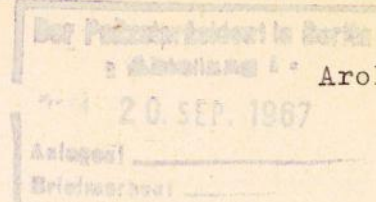
Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen
T/D - 199 492



Arolsen, den 8. September 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

1. WIND, Kaspar, geboren am 11. September 1902 in Forstan, Staatsangehörigkeit: deutsch, Beruf: Schlosser, wurde am 12. August 1944 in das KL Mauthausen eingeliefert, Häftlingsnummer 82838. Am 2. Oktober 1944 wurde er vom KL Mauthausen/Kommando St. Valentin zum KL Mauthausen (Hauptlager) rücküberstellt. Dort ist er am 28. Oktober 1944 um 10,10 Uhr verstorben. Todesursache: Auf Befehl des Reichsführers der SS erhängt.
Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung: "Sch" (* Schutzhaft) ab 24.8.44 "W.A." (* Wehrmachtsangehöriger).
Bemerkungen: Im Totenbuch ist vermerkt: justifiziert.
Geprüfte Unterlagen: Nummernbuch, Zugangsbuch, Veränderungsmeldungen und Totenbuch des KL Mauthausen.
2. WIND, Kaspar, (keine weiteren Personalangaben) wurde durch die "US Army" im KL Mauthausen/Kommando Ebensee, Häftlingsnummer 82838 befreit. Staatsangehörigkeit: deutsch.
Geprüfte Unterlagen: Befreiungsliste des KL Mauthausen.

Auf Grund welcher Tatsachen der Name WIND, Kaspar, in die Befreiungsliste aufgenommen wurde, ist uns nicht bekannt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

G. Pecher

D IIa - 28 -

2
X

O.C.C. 15/32 a

III B/6

(F 4 - 9/K)

KL Mantelhauser Ordnung 142
Sisten von Eschentrinen.

197

az. No.	Name	Imagines	Start	End	Remarks
67	<u>Wna</u>	Kaspar	9.2.28	28.10.44	
68	Wjagera	Wandy	K.2.4	---	
69	Wandya	Kronislaw	Ele. 3.4	9.11.44	
70	Wojaszkowski	Felix	---	---	
71	Wulycow	phimiclaw	K.2.4	21.11.44	
72	Wronkow	Lionel	---	---	
73	Wichor	Faust	---	---	
74	Wyural	Jane	Ele. 3.4	13.12.44	
75	Wlasow	Nikolaj	K.2.4	---	
76	Wulaw	Georgij	---	29.12.44	

Name: W i n d

Vorname: Kaspar
(Rufname unterstreichen)

Geburtsdatum: 11. 9. 1902 Ort: Forstan
(evtl. Jahrgang)

Dienstgrad bzw. Dienststellung: ?

Einheit: ?
(evtl. Feldpost-Nr. oder Waffengattung, außerdem Angabe des betr. Zeitraumes)

Damaliger Wohnsitz: ?
(oder Landsmannschaft)

Kriegsgefangenschaft: _____
(wann und wo)

Bemerkungen:
(Angaben über Verwundungen,
Orden u. Ehrenzeichen,
Beruf u.dgl.)

Hier ist bekannt, daß W. am 28. 10. 44
"auf Befehl des RFSS" im KL Mauthausen
exekutiert wurde. Vor seiner Inhaftierung
soll er Wehrmachtsangehöriger gewesen
sein.

Vordruck Nr.89 (I)

Ermittlungen ergebnislos

DEUTSCHE DIENSTSTELLE

für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen
von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Gesch.Z.: Ref.VI/C-6894-

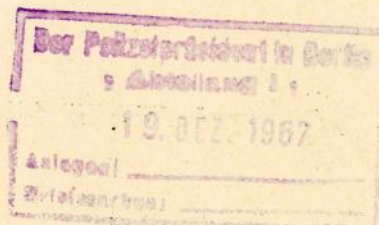
1 Berlin. 52, den 14. Dez. 1967
Eichborndamm 167/209

An den

Polizeipräsidenten in Berlin
I A - KI 23

1 B e r l i n 42

Tempelhofer Damm 1-7



Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehem. Angehörige des RSHA
Ihre Anfrage vom 2.11.1967
Tgb.Nr. bzw. Az.: I A - KI 3 - 14/67

Hiermit erhalten Sie das Ergebnis unserer Ermittlungen, das in
roter Schrift eingetragen ist.

Im Auftrage

Lehmann
(Lehmann)

I. Zur Person

Name : C a r b u r l o n
Vorname : Marcello
geb. am : 11.4.1926
in : Verona
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : Italiener; Grund der Inhaftierung nicht bekannt

II. Exekution

exekutiert am : 29.12.1944
im KL : Mauthausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) - Auszug aus der
(Exekutions- Exekutionsliste des KL Mauthausen (Bl. 2 u. 3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

C. wurde " Auf Befehl des RFSS erhängt". Der Grund für die Ex.
wird von ISD nicht angegeben. Am gleichen Tage sind im KL
Mauthausen die Italiener R o s s o n i u. V i a n e l l o
exekutiert worden.(s. auch diese Akten) 6/10.67 Hcl.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **17.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **C a b u r l o n** Vorname: **Mareello** (Italiener)

nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Exekutionsliste des KL Mauthausen am 29.12.1944 exekutiert.
Keine weiteren Erkenntnisse.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen:

Unser Zeichen
T/D - 299 121



Arolsen, den 8. September 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

CABURLON, Marcello, geboren am 11. April 1926 in Verona, Staatsangehörigkeit: italienisch, Beruf: Tischler, wurde am 21. November 1944 in das KL Mauthausen eingeliefert, Häftlingsnummer 110214. Dort ist er am 29. Dezember 1944 um 8,15 Uhr verstorben. Todesursache: Auf Befehl des Reichsführers der SS erhängt.

Bemerkungen: Im Totenbuch ist vermerkt: justifiziert.
Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung: "Sch" (*Schutzhaft).
Geprüfte Unterlagen: Nummernbuch, Zugangsbuch, Veränderungsmeldung und Totenbuch des KL Mauthausen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'G. Pecher'.

G. Pecher

D IIa - 28 -

~~2~~
7

O.C.C. 15/32 a

III B/6

(F 4 - 9/K)

Kl Mauthausen Ordner 142
Zisten von Eschentrinen.

No.	Name	The name of the vessel	Date of departure	Date of arrival	Remarks
46	Chemyakow	Fedor	K.I. #	4.10.46	
46	Chocklow	Fedor	---	25.6.46	
47	Chomskilow	Ivan	---	21.11.46	
48	<u>Paburton</u>	Marcello	Int. P. #	29.12.46	

I. Zur Person

Name : R o s s o n i
Vorname : Giordano
geb. am : 29.11.1907
in : Padova
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : Italiener; Grund der Inhaftierung nicht bekannt

II. Exekution

exekutiert am : 29.12.1944
im KL : Mauthausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) - Auszug aus Exekutions-
(Exekutions- liste des KL Mauthausen (Bl. 2 u. 3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

R. wurde " Auf Befehl des RFSS erhängt". Der Grund für die Ex.
ist nicht bekannt. R. war Fliegeroffizier. Am gleichen Tage wurden
im KL Mauthausen die Italiener C a - b u r l o n u.
V i a n e l l o exekutiert.

6/10.67 Rel.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **17.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzgefangenen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **R o s s o n i** Vorname: **Giordinno** (Italiener)

nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Exekutionsliste des KL Mauthausen am 29.12.1944 exekutiert.
Keine weiteren Erkenntnisse.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage



(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen
T/D - 336 128



Arolsen, den 8. September 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

ROSSONI, Giordano, geboren am 29. November 1907 in Padova, Staatsangehörigkeit: italienisch, Beruf: Fliegeroffizier, wurde am 21. November 1944 in das KL Mauthausen eingeliefert, Häftlingsnummer 110395. Dort ist er am 29. Dezember 1944 um 10,00 Uhr verstorben. Todesursache: auf Befehl des Reichsführers der SS erhängt.

Bemerkungen: Im Totenbuch ist vermerkt: justifiziert Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung: "Sch" (* Schutzhaft).

Geprüfte Unterlagen: Nummernbuch, Zugangsbuch, Veränderungsmeldung und Totenbuch des KL Mauthausen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

G. Fechar

D II a - 28 -

²A

O.C.C. 15/32 a

III B/6

(F 4 - 9/K)

Kl Mauthausen Archd 142
Sisten von Eschentrinen.

№	Imię	Wojewoda	Wzrost	Wzrost	Wzrost
67	Kyrmarski	Włodzisław	K. L. f.	7 10 44	
68	Kowcow	Stawomir	---	---	
69	Kak	Piotr	---	---	
70	Kakwicz	Teodor	Russ p.k.	11 10 44	
71	Kaiman	Imier	Prot p.k.	---	
72	Kakwicz	Teodor	Russ p.k.	---	
73	Kzepko-Laska	Stanisław	Pole p.k.	28 10 44	
74	Kypczak	Karl	TK - W. f.	---	
75	Kozek	Władysław	Pole p.k.	---	
76	Koszarzyski	Włodzisław	K. L. f.	---	
77	Kisicki	Pawła	---	---	
78	Kowcow	Konstantyn	---	21 11 44	
79	Katelenko	Pawel	---	---	
80	Komanow	Georg	---	13 12 44	
81	Kudenko	Timofej	---	---	
82	Kossow	Georgij	Karl p.k.	29 12 44	
83	Kobusow	Jean	Prav. p.k.	---	
84	Kobuszew	Włodzisław	K. L. f.	---	
85	Kamienko	Georgij	---	---	

I. Zur Person

Name : V i a n e l l o
Vorname : Gino
geb. am : 20.9.1917
in : Venezia
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : Italiener; Grund der Inhaftierung nicht bekannt

II. Exekution

exekutiert am : 29.12.1944
im KL : Mauthausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) - Auszug aus der
(Exekutions- Exekutionsliste des KL Mauthausen (Bl. 2 u. 3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

V. wurde "Auf Befehl des RFSS erhängt." Grund der Ex. nicht
bekannt. V. wurde ~~xxxxxxxxxxxx~~ am gleichen Tage wie C a b u r l o n
u. R o s s o n i exekutiert.

6/10.67 Hf.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **17.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **V i a n e l l o** Vorname: **Gino** (Italiener)

nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

**It. Exekutionsliste des KL Mauthausen am 29.12.1944 exekutiert.
Keine weiteren Erkenntnisse.**

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

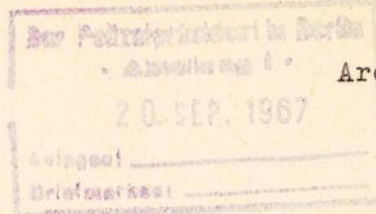
Paul
(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen
T/D - 34 690

Arolsen, den 8. September 1967



Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

1. VIANELLO, Gino, geboren am 20. September 1917 in Venezia, Staatsangehörigkeit: italienisch, Beruf: Geometer, wurde am 21. November 1944 in das KL Mauthausen eingeliefert, Häftlingsnummer 110433. Dort ist er am 29. Dezember 1944 um 10,00 Uhr verstorben. Todesursache: auf Befehl des Reichsführers der SS erhängt.
Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung: "Sch" (*Schutzhäft).
Bemerkungen: Im Totenbuch ist vermerkt: justified.
Geprüfte Unterlagen: Nummernbuch, Zugangsbuch, Veränderungsmeldung und Totenbuch des KL Mauthausen.
2. Laut einer durch die italienischen Behörden aufgestellten Liste "ELENCO DEI DETENUTI POLITICI DEL CAMPO DI CONCENTRAMENTO DI BOLZANO" war VIANELLO, Gino, Häftlingsnummer 4994 Lido Venezia 116-Venezia im italienischen Internierungslager Bolzano interniert.
Die Liste trägt das Datum: 27.2.1956/31. März 1956.

Infolge der unvollständigen Personalangaben können wir nicht feststellen, ob der 2. Bericht auf die umseitig genannte Person zutrifft.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

G. Pecher

D II a - 28 -

2
A

O.C.C. 15/32 a

III B/6

(F 4 - 9/K)

Kl. Monthausen Ordner 142
Zisten von Eschentrinen.

139 Lp. No	Name	Surname	Age	Profession	Remarks
23	Barbikard	Baronka	Prof	24. 10. 42	
24	Kierikard	Tina			
25	Kajfikard	Kajana			
26	Elcik	Ensi			
27	Elcik	Tina			
28	Elcik	Tina			
29	Keller	Antonia			
30	Keller	Karolina			Abt 2. 13
31	Keller	Karolina			
32	Kajfikard	Kajana			
33	Kajfikard	Kajana			
34	Elcik	Antonia			
35	Elcik	Antonia			
36	Elcik	Antonia			
37	Elcik	Tina			
38	Elcik	Antonia			
39	Elcik	Antonia			
40	Orbica	Stanislav	14. 1. 44	Prof. Sch	
41	Orbica	Rosef	Prof. Sch	14. 1. 44	
42	Orbica	Sergei	12. 1. 44	Prof. Sch	
43	Orbica	Tina	12. 1. 44	Prof. Sch	
44	Orbica	Tina	12. 1. 44	Prof. Sch	
45	Orbica	Tina	12. 1. 44	Prof. Sch	
46	Orbica	Tina	12. 1. 44	Prof. Sch	

I. Zur Person

Name : E i n b e c k
Vorname : Erich August Paul
geb. am : 16. 10. 1897
in : Groß-Lichterfelde
letzter Wohnort : Berlin-Lichterfelde, Ferdinandstr. 33
Bemerkungen zur Person : E. war Deutscher; SV'er;

II. Exekution

exekutiert am : ~~vermutlich Freited~~ 23. 9. 1943
im KL : Natzweiler
Beweismittel : Sterbeurkunde in Ablichtung (Bl. 2 d. A.)
(Exekutions- Mitteilung ISD (Bl. 1 R d. A.)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

E. kam am 13. April 1943 als SV'er in das KL Natzweiler. ISD teilt lediglich mit: "Tod durch Erhängen"; Auf der hier vorliegenden Sterbeurkunde ist unter "Todesursache" ebenfalls " Tod durch Erhängen" aufgetragen. ~~Es ist also nicht festgestellt, ob E. exekutiert wurde oder ob Freited vorliegt.~~

Bl. 31/8.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **11. Juli 1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzgefangenen deutscher und
italienischer Nationalität

- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **E i n b e c k** Vorname: **Erich August Paul**

~~näherer Personalien nicht bekannt~~

geb.: **16. 10 1897** in: **Groß-Lichterfelde**

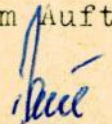
letzter Wohnort: **vermutlich Berlin**

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Sterbeurkunde Natzweiler v. 27. 9. 43 "Tod durch Erhängen"
am 23. 9. 1943, 18.10 Uhr, Natzweiler 172. Reg. Nr. II/121
Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage


(Paul), KK

Ba



Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen:
T/D - 951 418

Arolsen, den 24. August 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

EINBECK, Erich August Paul, geboren am 16. Oktober 1897 in Gross-Lichterfelde, Religion: gottlos, Beruf: Arbeiter, letzter Wohnort: Berlin-Lichterfelde, Ferdinandstrasse 33, Namen der Eltern: Ernst und Minna, geborene WENDLAND, wurde am 13. April 1943 in das KL Natzweiler eingeliefert, Häftlingsnummer: 3113. Dort ist er am 23. September 1943 um 18,10 Uhr verstorben. Todesursache: Tod durch Erhängen.

Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung: "SV" (* Sicherungsverwahrung).

Bemerkungen: Im Häftlingspersonalbogen ist vermerkt: "Ist der G. vorbestraft? Wann? Wegen welcher Tat? Von welchem Gericht? 9 X vorbestraft; Einbruchsdiebstähle, 5 1/2 Jahre Gefängnis; 17 Jahre Zuchthaus."

Geprüfte Unterlagen: Häftlingspersonalbogen, Revierkarte, Abgang durch Tod, Nummernbuch und Alphabetisches Verzeichnis der Poststelle des KL Natzweiler; Sterbeurkunde des Standesamtes Natzweiler.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

A. Opitz

A. Opitz

Nr. 51 Ri

Netzweiler, den 27. September 1943
Der hilfsbereiter Erich August Paul
Einbeck, gelbes
wohnhaft in Berlin-Lichterfelde, Ferdinandstraße 33
ist am 23. September 1943 um 18 Uhr 10 Minuten
in Netzweiler 172 verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 16. Oktober 1897
in Grop-Lichterfelde
(Standesamt Berlin-Steinitz Nr. 307/1897)

Vater: Ernst Einbeck, zuletzt wohnhaft in
Berlin-Lichterfelde

Mutter: Minna Einbeck, geborene Wendland, jetzt
Berlin-Lichterfelde, Heindstraße 1

Der Verstorbene war - nicht - verheiratet

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige des Leutnants
Leutnant Karl Jäger in Netzweiler 172

Der Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Die Übereinstimmung mit dem
Erstbuch wird beglaubigt.

Netzweiler, den 27. 9. 1943
Der Standesbeamte

Der Standesbeamte

Todesursache:

Tod durch Erhängen

Eheschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 21 Mi

C¹

74

Netzweiler, den 27. September 1943
Der hilfsberechtigter Erbe August Paul
Einbeck, gelbes
wohnhaft in Berlin-Lichterfelde, Ferdinandstraße 23
ist am 23. September 1943 um 10 Uhr 10 Minuten
in Netzweiler 142 verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 16. Oktober 1897
in Grop-Lichterfelde
(Standesamt Berlin - Steglitz Nr. 397/1897)

Vater: Ernst Einbeck, zuletzt wohnhaft in
Berlin-Lichterfelde

Mutter: Minna Einbeck, geborne Wendland, jetzt
Bräunlich, wohnhaft Berlin-Lichterfelde, Steinstraße 1

Der Verstorbene war - nicht - verheiratet

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige des Untersetzten
Doktor Karl Jäbor in Netzweiler 142
Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Die Übereinstimmung mit dem
Erstbuch wird beglaubigt.

Netzweiler, den 27. 9. 1943

Der Standesbeamte

Der Standesbeamte

Todesursache:

Tod durch Erhängen

Eheschließung de Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

3859

EB 52-

Bundesarchiv

NS4Na/vorl.66

(= EAP 164-a-18-1211)

Erläuterungen :

<u>Zu Spalte 1 :</u>	61 Reichsdeutsche
	18 Elsässer
	4 Lothringer
	203 Luxemburger
	84 Holländer
	20 Tschechen
	142 Franzosen, davon 1 Pfarrer
	9 Belgier
	1 Däne
	126 Norweger
	2 Spanier
	<hr/>
	670 Politische

<u>Zu Spalte 3 :</u>	3 Juden - Franzosen
	- Rotspanier

<u>Entlassungen :</u>	3 Häftlinge davon 1 BV-Hftl. an das Amtsgericht Mindelheim
-----------------------	---

<u>Hafterleichterungen :</u>	3 "
------------------------------	-----

<u>Auf der Flucht :</u>	5 "
-------------------------	-----

<u>Besondere Vorkommnisse:</u>	Am 6. 9. 43	3	Exekutionen	(2 Russen 1 Pole)
	" 15. "	1	"	(1 Russe)
	" 23. "	1	"	(1 S.V.)
	" 24. "	1	"	(1 Russe)
	" 29. "	1	"	(1 Russe)

Aussensarbeitsstellen :

		belegt	Höchstbelegung
Oberrehnheim	(SS-Nachrichtenschule)	150	150
Pelters	(SS-Remonteamt)	50	50
Ellwangen	(SS-Krdsch.Ers.Btl.)	100	150
Metz	(SS-Nachrichtenschule)	80	150
Heppenheim	(Deutsche Versuchsanst.)	20	

I-A - KI 3

1 Berlin 42, den 6. 12. 1967
int.: 3047

V e r m e r k :

Ermittlungen bei EMA und beim R 195, dem ehemaligen Wohnrevier des E., sind hinsichtlich der Auffindung Angehöriger des E. ergebnislos verlaufen.

Kellach
(Bellach), KOM

F

Bitte nur mit Schreibmaschine ausfüllen!

Auskunft aus dem Strafregister

Familiennamen bei Frauen Geburtsname		An das Bundes — Strafregister — der Staatsanwaltschaft in 1 B e r l i n 21	
Vornamen (sämtliche, Rufnamen unterstreichen)		E i n b e c k Erich August Paul	
Geburtsangaben Tag, Monat, Jahr Geburtsort (Gemeinde) Kreis und Land		16. Oktober 1897 Berlin	
Wohnort (ggf. letzter Aufenthaltsort), Straße, Hausnummer		Bln.-Lichterfelde, Ferdinandstr. 33	
Beruf (ggf. auch des Ehemannes in Klammern)		?	
Familienstand (led., verh., verw., gesch.), dahinter Vor- und Familien-(Geburts-)name des (bzw. früheren) Ehegatten		?	
Eltern Vor- und Familienname des Vaters Vor- und Geburtsname der Mutter		? <i>Max Bräunlich</i> ? <i>Maria Windland</i>	
Staatsangehörigkeit		?	

Genauere Anschrift der anfragenden Stelle im eingewinkelten
 ▼ Rechteck hierunter einsetzen (Rücksendeanschrift)

1 Js 18/65 (RSHA) 1 Berlin 21, den 7.11.67
 Geschäfts-Nr. Turmstraße 91

An die **Berlin West****Staatsanwaltschaft Berlin**Geschäftsstelle Arbeitsgruppe
RSHA**1 Berlin 21**

Turmstraße 91

Es wird um un beschränkte Auskunft aus dem
 Strafregister gebeten — zwecks Strafverfolgung
 — zwecks ./. .

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Landgericht

Auf Anordnung

Justizangestellte

Im Strafregister vermerkte Verurteilung(en):

siehe Anlage

Auskunft aus dem Strafregister Berlin

über: E i n b e c k , Erich August Karl Paul, geb. 16.10.1897 in Berlin

Im Strafregister sind folgende Verurteilungen vermerkt:

1. Am 29. 8.17 - Feldkriegsgericht d. 5.Res.Div. Reg.Nr. 12 - 250.17 -
weg. Fahnenflucht im Felde u. Diebst. - §§ 69, 71, 74 MStGB,
§ 242 StGB- zu 5 Jahren 1 Woche Gefgs. - Versetzung in
d. II.Kl.d.Soldatenstandes - Die Ehrenstrafe ist vollstr.,
d.Freiheitsstr. ist ausgesetzt worden -
2. Am 1.10.20 - LG II Berlin - 1 C J 1487.19 - weg. schw. Diebst. in
7 Fällen - §§ 242, 243/2, 47, 74 StGB - zu 1 Jahr 6 Mon.
Gefgs.-
3. Am 1.10.20 - LG II Berlin - 1 g J 151.19 - weg. wiederh.schw.Diebst.-
§§ 242, 243/2 StGB - zu 2 Jahren 6 Monaten Gefgs. unt.
Einbez. d.Urt. v. 1.10.20 -1 C J 1487.19 -
verb. 1. 10. 21 -
4. Am 29.11.21 - Sch.Ger.Lichterfelde in Berlin - 2 DL 58.21 - weg. schw.
Diebst. - §§ 242, 243/2 StGB- zu 9 Mon.Gefgs.-
5. Am 25.10.22 - Sch.Ger.Lichterfelde in Berlin - 2 DL 45.22 - weg.schw.
Diebst. i. weit.R. - §§ 242, 243, 244 StGB- zu 1 1/2 Jahren
Zuchthaus -
6. Am 7.10.24 - Sch.Ger.Schöneberg in Berlin - 4 b J 1062.24 - weg. schw.
Diebst. i. R. u. einf.Diebst. i.R. - §§ 242, 243/2, 244,
§ 74 StGB- zu 2 Jahren 6 Mon. Zuchthaus -
7. Am 22.10.24 - Sch.Ger.Tempelhof in Berlin - 5 a J 1000.24 - weg.schw.
Diebst. i. R. - §§ 242, 243/2, 244, 32 StGB- zu 3 Jahren
Zuchthaus, unt.Einbez. d. Urt. v. 7.10.24 - 4 b J 1062.24-
verb. 28.7.27 - 5 Jahren Ehrverlust, Polizeiauf-
sicht-
8. Am 8. 6.26 - Sch.Ger.II Altona - 2 e J 2.26 - weg.Widerst.gg.d.Staats-
gewalt u. Sachbeschädigg. - §§ 113, 303, 74 StGB - zu
4 Mon. Ges.Gefgs.-
verb. 4. 12. 27 -

über: E i n b e c k , Erich August Karl Paul, geb. 16.10.1897 in Berlin

9. Am 28. 6. 28 - Erw.Sch.Ger.Lichterfelde in Berlin - 4 b J 864.28 -
weg. vers.schw.Diebst. i. R. - §§ 242, 243/2, 43,
§§ 244, 248 StGB- zu 1 Jahr 6 Mon.Zuchthaus, 5 Jahren
Ehrverlust - Polizeiaufsicht -
10. Am 10. 2.30 - Sch.Ger.Berlin-Mitte - 5 J 1535.29 - weg. vollendeten
u. vers.schw.Diebst. i.R. - §§ 242, 243, 244, 248, 43,
74 StGB- zu 2 1/2 Jahren Zuchthaus, 5 Jahren Ehrverlust
u. Polizeiaufsicht -
verb. 13. 6. 32 -
11. Am 1. 7.32 - AG Berlin-Mitte -197 DL 415.32- weg.vers.schw.Diebst.i.R.-
§§ 243/2, 244, 43 StGB- zu 1 Jahr Zuchthaus -
12. Am 24.10.32 - AG Tempelhof in Berlin - 651/14 DL31.32 - weg.Diebst.i.R.-
§§ 242, 243/2, 244, 245 StGB- zusätzlich z.d. in 197 DL 415.32
AG Berlin-Mitte erkannten Strafe zu weiteren 8 Mon.Zuchthaus-
verb. 1. 3. 34 -
13. Am 21. 4.34 - LG Berlin -74 KL 19.34 - gefährl. Gewohnheitsverbrecher -
Art. 5/II d.Ges. v. 24.11.33 - Die Sicherungsverwahrung
ist angeordnet. -
Erledigt am 2. 11. 43 -

ad/vh



I. Zur Person

Name	:	E n g e l s
Vorname	:	Peter
geb. am	:	10. 11. 1916
in	:	Düsseldorf
letzter Wohnort	:	?
Bemerkungen zur Person	:	E. war Deutscher; Grund der Inhaftierung nicht bekannt

II. Exekution

exekutiert am	:	3. 12. 1940
im KL	:	Sachsenhausen
Beweismittel (Exekutionsliste, Aussagen)	:	Mitteilung ISD Arolsen (Bl. 1 R d. A.) u. Auszug aus Häftlingsaufzeichnung (Bl. 2 u. 3 d. A.)

III. Ermittlungsergebnis

E. wurde lt. Mitteilung ISD Arolsen am 3. 12. 1940 "wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt" erschossen. Der Grund seiner Inhaftierung bzw. die Herkunft ist nicht bekannt. (s. Bl. 1 R d. A.)

kl. 311P.

Der Polizeipräsident in Berlin
E-1 - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 11. Juli 1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den
Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: E n g e l s Vorname: Peter (Deutscher)
nähere Personalien nicht bekannt
geb.:? in:?
letzter Wohnort:?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Häftlingsaufzeichnung am 4. oder 5. 12 1940 im KL Sachsen-
hausen erschossen. Keine weiteren Erkenntnisse.

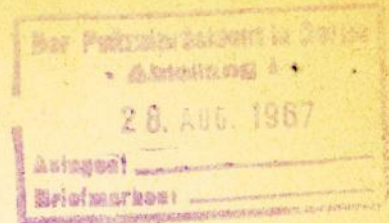
Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Stiel
(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen



Unser Zeichen:
T/D - 951 420

Arolsen, den 24. August 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

ENGELS, Peter, geboren am 10. November 1916 in Düsseldorf,
Staatsangehörigkeit: deutsch, ist am 3. Dezember 1940 um 23,20
Uhr im KL Sachsenhausen verstorben. Todesursache: Wegen Wi-
derstandes gegen die Staatsgewalt erschossen.

Geprüfte Unterlagen: Totenliste des KL Sachsenhausen; Kartei-
karte des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer in Berlin.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:
A. Opitz

A. Opitz

178 haben in Aufzeichnungen. Seite 5

26

EI-180

Auszug aus einem Manuskript eines fruheren Haeftlings des Kz-lagers SACHSFNHAUSEN, der in der Haeftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschaeftigt war & der sich bei deeser Gelegenheit Notizen ueber Begebenheiten im Lager, Namen von Haeftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Haeftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Anhang abgelegt. S. Inv. n° 180.
Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als Bericht zu verwenden.

Winkel
14. Aug. 1956

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

44

35 069	BV	BOTH	Ernst	-	Zugang am 11.1.41 verst. am 13.2.41	120
35 213	BV	KUKAT	Hermann	-	Zugang am 22.1.41 verst. am 16.2.41	120
35 105	BV	RECKE	Friedrich	-	Zugang am 15.1.41 verst. am 16.2.41	120
35 532	Jude	BLEIER	Hans	-	Zugang am 3.2.41 verst. am 17.3.42	120
35 735	BV	WELSCH	Hans	-	Zugang am 8.2.41 verst. am 20.2.41	120
35 660	BV	HOPPE	Rudolf	-	Zugang am 6.2.41 verst. am 23.2.41	120
35 173	BV	WEDEKAMP	Oskar	-	Zugang am 18.1.41 verst. am 23.2.41	120
35 351	BV	RUFF	Otto	-	Zugang am 27.1.41 verst. am 23.2.41	120
35 654	BV	WEISS	Wilhelm	-	Zugang am 6.2.41 verst. am 24.2.41	120
35 754	Jude	OPPENHEIMER	Franz	-	Zugang am 10.2.41 verst. am 25.2.41	120
35 335	BV	TRILLUS	Friedrich	-	27.1.41 Zugang 25.2.41 verstorben	120
35 904	BV	WEISS	Julius	-	Zugang am 13.2.41 verst. am 28.2.41	120
37 097	Holl.	Van TONGEREN	Hermann	-	Zugang am 22.3.41 verst. am 29.3.41	120
37 761	Aso	PAUSEBACK	Walter	-	Zugang am 24.5.41 verst. am 26.5.41	120
-	-	SASS	Franz	-	am 13.4.40 erschossen	122
-	-	SASS	Erich ?	-	am 13.4.40 erschossen	122
-	Jude	COHN	Max	-	am 4.7.40 erschossen	122
-	-	SCHOEDER	Horst	-	am 4.7.40 erschossen	122
604	-	HRAWNIK	Maxim.	-	am 1.8.40 gehenkt	122
-	-	GRABBER ?	-	-	am 15.8.40 erschossen	122
-	-	BRUGGER	Michael	10.9.16	am 1.9.40 erschossen	122
-	-	SCHUHMACHER	Michael	10.9.15	am 8.10.40 erschossen	122
-	-	TAUBER	Walter	7.5.15	am 8.10.40 erschossen	122
-	-	KOSINKI	Georg	-	am 29.8. 1. Zugang gek. am 31.10.40 erschossen	122
-	-	WEINHAUER	Herbert	-	am 12.11.40 erschossen	122
-	-	ZAJONS	Alois	-	am 15.11.40 erschossen	122
-	-	ENGELS	Peter	-	am 4. oder 5.12.40 erschossen	122
-	-	PINOFF	Heinrich	-	am 4. oder 5.12.40 erschossen	122
-	-	SKRNIEZNY	Wlad.	24 Jahre	am 8.12.40 gehenkt	122
-	-	WITKOWSKI	Stefan	19 Jahre	am 10.12.40 gehenkt	122
-	-	LEWSE	Alfred	19 Jahre	am 10.12.40 erschossen	122

Der Polizeipräsident in Berlin
17.8.67 00000
Abteilung I, Forststelle

Eing.: 17. NOV 1967

Familienname (bei Frauen auch Geburtsname) Bd Hefte Anl Vornamen (sämtliche, Rufnamen unterstreichen)	Engels Peter
Geburtsangaben Tag, Monat, Jahr Geburtsort (Gemeinde) Kreis und Land	10. November 1916 Düsseldorf Deutschland
Wohnort (ggf. letzter Aufenthaltsort) Straße und Hausnummer	nicht bekannt
Beruf (ggf. des Ehemannes in Klammern)	?
Familienstand (led., verh., verw., gesch.) Vor- und Familien- (Geburts-) name des (bzw. früheren) Ehegatten	? ?
Eltern Vor- und Familienname des Vaters Vor- und Geburtsname der Mutter	? ?
Staatsangehörigkeit	?

Im Strafregister vermerkte Verurteilung(en):



Absender:

Staatsanwaltschaft
1 Berlin 21, Turmstr. 91
Berlin - West

Geschäfts-Nr.: 1 Js 18/65 (RSHA)

Es wird um un beschränkte Auskunft aus dem Strafregister gebeten zwecks. /.

An

Strafregister

1 Berlin 21, den 7. November 1967
Turmstr. 91

4 Düsseldorf



Der Generalstaatsanwalt
bei dem Landgericht
Auf Anordnung
Kriese
Justizangestellte

An die

Berlin West

Staatsanwaltschaft Berlin

Geschäftsstelle *Arbeitsgruppe RSHA*

1 Berlin 21

Turmstraße 91



I. Zur Person

Name : F r a n k e
Vorname : Alfons
geb. am : 30.5.1897
in : Läteln/Minden
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : dtsh.; Grund der Inhaftierung nicht bekannt

II. Exekution

exekutiert am : 12.3.1941
im KL : Sachsenhausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) Auszug aus Häftlings-
(Exekutions- aufzeichnung - 13.3.1941 - (Bl. 2 u. 3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

F. wurde wegen "Widerstandes gegen die Staatsgewalt erschossen!"

13/9.67 H.C.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 12. 7. 1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität

- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: F r a n k e Vorname: Alfons (Deutscher)

nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ?

in: ?

letzter Wohnort?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Häftlingsaufzeichnung wurde F. am 13. 3. 1941 im KL Sachsen-
hausen erschossen. Näheres nicht bekannt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen



Unser Zeichen
T/D - 951 421

Arolsen, den 6. September 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

FRANKE, Alfons, geboren am 30. Mai 1897 in Läteln bei Minden/
Westfalen, ist am 12. März 1941 um 12,57 Uhr im KL Sachsen-
hausen verstorben. Todesursache: wegen Widerstandes gegen Staats-
gewalt erschossen.

Geprüfte Unterlagen: Totenliste des KL Sachsenhausen; Kartei-
karte des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer in Berlin.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Opitz
A. Opitz

178 haben die Aufzeichnungen über 5

26

EI-180

Auszug aus einem Manuskript eines früheren Häftlings des Kz-Lagers SACHSFNHAUSEN, der in der Häftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschäftigt war & der sich bei dieser Gelegenheit Notizen über Begebenheiten im Lager, Namen von Häftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Häftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Anhang abgelegt. S. Inv. n° 180.
Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als
Bericht zu verwenden.

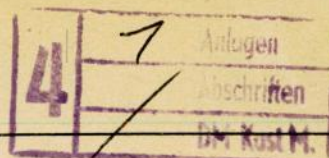
Heider
14. Aug. 1956

Der Polizeipräsident in Berlin
17.8.67 00000
Abteilung I, Fotostelle

-	-	SCHOMOLDER	Gerhard	24 Jahre	am 10.12.40 erschossen	122
-	-	MARZIARK	Kasimir	25 Jahre	am 16.12.40 gehenkt	122
-	-	BROKA	Franz	-	am 14.1.41 erschossen	122
-	-	MILOSTAN	Stanisl.	28 Jahre	am 28.1.41 gehenkt	122
-	-	WEITARWICZ	Franz	-	am 17.2.41 erschossen	122
-	-	-	-	-	am 18.2.41 erschossen	122
-	-	HAEFNER	Bernhard	-	am 27.2.41 erschossen	122
-	-	GREGORCZYK	Josef	15.8.07	im Febr.41 erschossen	122
-	-	WOJTAR	Batlop	19 Jahre	am 1.3.41 erschossen	122
-	-	SZAJKA	Viktor	27 Jahre	am 10.3.41 erschossen	122
-	-	FRANKE	Alfons	-	am 13.3.41 erschossen	122
-	-	KUTA	Franzisek	26 Jahre	am 17.3.41 gehenkt	122
-	-	MAREK	Stanislaus	1.5.25	am 7.7.41 gehenkt	123
-	-	TRAMPEL	Gerhard	-	am 27.9.41 erschossen	123
-	-	OBST	Werner	-	am 27.9.41 erschossen	123
23 996	Pole	BLESZYNSKI	Stanislaw	-	am 9.11.40 erschossen	123
24 284	"	BIELSKI	Anton	-	" "	123
23 896	"	CHOCISZEWSKI	Marian	-	" "	123
24 103	"	CERABALOWSKI	Czeslaw	-	" "	123
24 524	"	FIGAT	Henryk	-	" "	123
23 871	"	GOLABEK	Stanislaw	-	" "	123
23 757	"	GRABOWSKI	Edmung	-	" "	123
24 481	"	KALINOWSKI	Wieslaw	-	" "	123
24 496	"	KOPEK	Richard	-	" "	123
24 251	"	KROCZYNSKI	Peter	-	" "	123
24 186	"	LATKO	Tadeus	-	" "	123
23 723	"	LEPIANKA	Johann	-	" "	123
23 807	"	LEWCZUK-LEWCZYNSKI, Alexd.	-	-	" "	123
23 811	"	MARCZYNSKI	Josef	-	" "	123
24 105	"	MICHALSAK	Josef	-	" "	123
24 621	"	MOSIEWICZ	Boleslaw	-	" "	123
24 404	"	MULLER	Artur	-	" "	123
24 044	"	NOSECKI	Eugen	-	" "	123
23 921	"	POLKOWSKI	Czeslaw	-	" "	123
24 615	"	PRZADACZNIK	Ryszard	-	" "	123
23 ..7	"	RYELL	Thomas	-	" "	123
24 329	"	SOPINSKI	Mieczyslaw	-	" "	123
24 202	"	SWINIARSKI	Janusz	-	" "	123
24 529	"	STASINOWSKI	Henryk	-	" "	123
23 777	"	STOJCZYK	Maximilian	-	" "	123
23 802	"	STROZEK	Wladislaw	-	" "	123
24 420	"	TROJANOWSKI	Tadeus	-	" "	123

Der Polizeipräsident in Berlin
17.8.67 00000
Abteilung I, Fotozelle

F



Auskunft aus dem Strafregister

An das

~~Bundes~~ Strafregister — der Staatsanwaltschaft
in 48 Bielefeld

Familiennamen

bei Frauen Geburtsname

Vornamen (sämtliche, Rufnamen unterstreichen)

Franken ✓

Alfons ✓ Heinrich

Geburtsangaben

Tag, Monat, Jahr

Geburtsort (Gemeinde)

Kreis und Land

30. Mai 1897 ✓ in Frille 20. NOV. 1967

(Läteln) Minden

Kr. Minden NRW

Wohnort (ggf. letzter Aufenthaltsort), Straße, Hausnummer

nicht bekannt

Beruf

(ggf. auch des Ehemannes in Klammern)

? Schlosser

Familienstand (led., verh., verw., gesch.), dahinter Vor- und Familien-(Geburts-)name des (bzw. früheren) Ehegatten

? Marie Feldbusch

Eltern

Vor- und Familienname des Vaters

Vor- und Geburtsname der Mutter

? Martha Franke

Staatsangehörigkeit

?

Genauere Anschrift der anfragenden Stelle im eingewinkelten
Rechteck hierunter einsetzen (Rücksendeanschrift)

1 Js 18/65 (RSHA) 1 Berlin 21, den 7.11.67
Geschäfts-Nr. Turmstraße 91

An die Berlin West

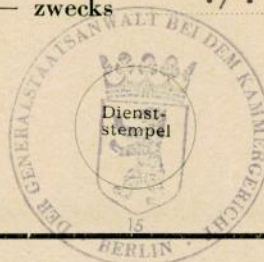
Staatsanwaltschaft Berlin

Geschäftsstelle Arbeitsgruppe
RSHA

1 Berlin 21

Turmstraße 91

Es wird um un beschränkte Auskunft aus dem
Strafregister gebeten — zwecks Strafverfolgung
— zwecks ./.



Der Generalstaatsanwalt
bei dem Landgericht

Auf Anordnung

Schick
Justizangestellte

Im Strafregister vermerkte Verurteilung(en):

Urschr. mit A

zurück

Bielefeld,

20. Nov. 1967

Schick
Strafregisterführer

Auszug aus dem Strafregister der Staatsanwaltschaft Bielefeld
bzgl. Alfons Franke geb. am 30. Mai 1897 in ~~Leten~~ /Minden.

Friede

1. Am 9. 2. 1918 ~~STA Bielefeld~~ - durch Landgericht Bielefeld
2 J 1294/17 - schweren Diebstahls in 6 Fällen - §§ 242,
243, 47, 74 StGB - 1 Jahr 9 Monate Gefängnis. Bew.Frist bis
3. Dezember 1921 - Bedingter Strafaerlass Amnestie vom 3.12.1918
2. Am 14.11.1921 Strafkammer Bielefeld - 2 J 1351/21 - Vergehen
gegen § 176 Ziff. 3 StGB - 6 Monate Gefängnis. Strafaufschub
bis 31.12.1924 bewilligt am 28.11.1921 - Strafaufschub bis
28. 2. 1925 bewilligt am 28.11.1921 - Durch Beschluss der
3. Strafkammer Bielefeld vom 9.3.1925 sind die Strafen Nr. 1
und 2, soweit sie noch nicht verbüsst sind, erlassen.
3. Am 31.5.1929 durch erw.Sch.Ger. Bielefeld - 2 Js 276/29 -
Verführung in 2 Fällen - §§ 182, 74 StGB - 1 Jahr Gefängnis.
4. Am 31.5.1929 durch erw.Sch.Ger.Bielefeld - 2 J 220/59 -
vers.Abtreibung und Beihilfe zur Abtreibung in je 1 Fall -
§ 218 1 u 2, 43, 49, 74 StGB - 5 Monate Gefängnis.
5. Am 12.7.1929 - 2 J 316/29 - erw.Sch.Gericht Bielefeld -
Verbrechensnach§ 176 Z. 3 StGB - 9 Monate Gefängnis.
Gesamtstrafenbeschluss vom 6.2.30 - Gesamtstrafe von Nr. 3,4,5
(Urteile vom 31.5.29, 31.5.29 und 12.7.29) - 1 Jahr 6 Monate
Gefängnis, verbüsst am 30.11.1930.
6. Am 18.11.1940 - Jugendstrafkammer/11 Kls 26/40 Bielefeld -
fortges. Sittlichkeitsverbrechens in TE mit Verbrechen nach
§ 174 I StGB, wegen versuchter Notzucht ^{TE} mit Verbrechen § 174 I
StGB und wegen schwerer Kuppelei - §§ 176 Ziff. 3, 174 Ziff.
1, 177, 180 Abs. 1, 181 Ziff.2, 43, 73, 74 StGB - ~~einen~~ Ge-
samtstrafe von 3 Jahren 6 Monaten Zuchthaus, 5 Jahre Ehrver-
lust und Zulässigkeit der Polizeiaufsicht,



Bielefeld, 20. Nov. 1967

Der Strafregisterführer

Damian
(Damian)

Justizhauptsekretär

~~Handwritten text~~
den tag. an geb. d. 1. okt.
occup.

I. Zur Person

Name : G i l d e
Vorname : Franz
geb. am : 22.7.1894
in : Stallupönen
letzter
Wohnort :
Bemerkungen
zur Person : dtsh.; BV'er

II. Exekution

exekutiert am : 24.6.1944
im KL : Neuengamme/Kommando Drütte
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) Auszug aus der Liste
(Exekutions- "exekutierte Häftlinge im KL Ng." (Bl. 2)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

ISD teilt lediglich mit "erhängt".

13/9.67 Hf.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 12.7.1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: G i l d e

Vorname: Franz

~~nähere Personalien nicht bekannt~~

geb.: 22.7.1894


in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:
Lt. Totenbuch des KL Neuengamme (Außenkommando Drütte)
am 24.6.1944 exekutiert. Die Liste weist G. als BV aus.
Todesart und sonst nähere Umstände hier nicht bekannt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage


(Paul), KK

Ba.



Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen

Arolsen, den 7. September 1967

T/D - 951 424

Sehr geehrte Herren!

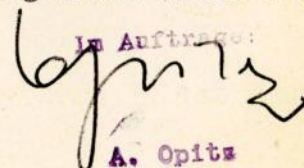
In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

GILDE, Franz, geboren am 22. Juli 1894 in Stallupönen, Staatsangehörigkeit: deutsch, wurde in das KL Neuengamme eingeliefert, Häftlingsnummer 9889 (Datum nicht angeführt), Er ist am 24. Juni 1944 im KL Neuengamme/Kommando Drütte verstorben und am 1. Juli 1944 beerdigt worden. Todesursache: Erhängt.
Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung: "BV" (* Berufsverbrecher.

Geprüfte Unterlagen: Häftlingstotennachweis des KL Neuengamme; Liste von Verstorbenen, die in den Hermann-Göringwerken Watenstedt-Salzgitter und Aussenstellen beschäftigt waren.

Nach den Feststellungen, die wir treffen konnten, wurde die Häftlingsnummer 9889 des KL Neuengamme Ende August/Anfang September 1942 ausgegeben.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrag:

A. Opitz

2

Nr.	Art	Nr.	Name und Vorname	Alter	Todestag	Std.	Todesart
173.	Russe	58378	Iwanow, Anatolij	9.1.22	11.11.44	10,00	erhängt
74.	Russe	64171	Chrul, Sergej	1919	11.11.44	10,00	"
75.	Russe	54120	Bartussek, Marian	14.8.21	11.11.44	10,00	"
76.	Russe	63917	Samschwalow, Pjotr	6.7.22	22.11.44	?	"
77.	Russe	63918	Bardin, Alexander	24.9.28	22.11.44	?	"
78.	Russe	54743	Colossij, Wladimir	5.2.24	22.11.44	?	"
79.	Russe	54780	Schtscherbat, Pjotr	1926	22.11.44	?	"
180.	Jude	66485	Koller, Arnold	15.7.24	27.11.44	15,30	"
	staatl.						
82.	Jude	66486	Horwitz, Hans	29.12.23	27.11.44	15,30	"
	staatl.						
83.	Russe	61321	Personalien unbekannt		16.1.45	?	"
83.	Russe	69270	"		16.1.45	?	"
84.	Russe	69271	"		16.1.45	?	"
85.	Russe	69272	"		16.1.45	?	"
86.	Pole	69916	Jagocki, Stanislaw	1915	12.2.45	?	"

Exekutierte Häftlinge in Auswärtigenkommandos des K.L.Bz.

1.	Pole	21650	Nowak, Ryszard	28.4.20	1.10.43	Hambg.	"
2.	Russe	25979	Jurtschenko, Alexander	16.2.25	19.4.44	Lengerich	?
3.	Russe	28249	Lionow, Alexej	21.11.20	26.4.44	Porta	?
4.	Russe	28346	Switenko, Alexander	1.1.20	26.4.44	Porta	?
5.	Russe	28783	Barsukow, Dmitrij	14.4.20	8.5.44	Helmstedt	?
6.	SV/WD	9989	Gilde, Franz	22.7.94	24.6.44	Brütte	?
7.	Russe	24180	Wloptschinski, Nikolaj	2.4.21	24.6.44	Brütte	?
8.	SV/WD	13840	Prepass, Theodor	2.4.07	16.6.44	Lengerich	?
9.	SV/WD	2270	Radtko, Fritz	7.8.15	16.6.44	Lengerich	?
10.	Russe	26838	Siminski, Jan	15.6.08	16.6.44	Porta	?
11.	Russe	26828	Kawka, Dmitrij	10.9.18	16.6.44	Porta	?
12.	Russe	14913	Bowenowski, Jan	3.10.26	12.7.44	Brütte	erhängt
13.	Pole	18186	Mruk, Adam	10.2.15	28.7.44	Brütte	"
14.	SV/WD	2019	Russ, Hugo	27.10.12	10.8.44	Porta	"
15.	staatl.	26710	Schmidt, Harry	23.3.14	10.8.44	Porta	"
16.	SV/WD	14022	Stankus, Helmuth	31.8.19	17.8.44	Stöcken	"
17.	Russe	16319	Pilonenko, Wladimir	1.11.25	30.8.44	Brütte	"
18.	Russe	29281	Golobiew, Pjotr	29.11.00	30.8.44	Brütte	"
19.	SV/WD	19618	Brigschinski, Adolf	2.2.94	31.8.44	Porta	?
20.	Pole	23139	Gordiejew, Pygmunt	13.4.16	11.9.44	Stöcken	?
21.	Russe	33776	Kurotschkin, Iwan	5.11.22	17.10.44	Stahlw.	?
						Braunschwg.	
22.	Russe	27479	Schtschegolew, Anatolij	22.4.07	28.10.44	Brütte	?
23.	Pole	37247	Kojczak, Jan	8.11.05	29.10.44	Besch.Bren.	?
24.	Pole	42597	Browniak, Walenty	14.2.20	29.10.44	Besch.Bren.	?
25.	Russe	37812	Klischkow, Iwan	5.3.24	4.11.44	St'haven	?
26.	Russe	32170	Rybnik, Wladimir	28.12.26	11.11.44	St.Brschw.	?
27.	Russe	27559	Korobjow, Pjotr	8.8.20	8.12.44	Brütte	?

Pole(Zivil) Kubick, Wacław ? 15.7.43 erhängt

Elektrohaftnotizen aus den Totenbüchern

Im April Januar 1943 - 5 Exekutionen. Im April 43 - 10 Exek. Im Mai 43 - 4 Exek. Im Juni 43 - 6 Exek. Im Juli 43 - 5 Exek. Im Aug.43 - 2 Exek.
 Vom 19.9.-15.12.43 - 4 Exek. Am 4.11.43 - 3 Todesurteile Exek. Am 16.11.43 - 3 Zivil. aus Hamb. Exek. 18.4.44 - 1 Exek. Zivil. 14.5.44 - 1 Ex. Zivil. 27.5.44 - 1 Ex. Zivil. 13.6.44 - 3 Ex. Zivil. 19.6.44 - 1 Ex. Zivil. 6.7.44 - 1 Ex. Zivil. 17.7.44 - 1 Ex. Zivil. 29.8.44 - 1 Ex. Zivil. (Frau). 8.9.44 - 7 Ex. 14.9.44 - 1 Ex. Zivil. (Frau). 14.9.44 - 1 Ex. Zivil. 12.2.45 - 5 Ex. 17.2.45 - 1 Ex. 20.2.45 - 14 Ex. 22.2.45 - 1 Ex. 2.3.45 - 15 Ex. 6.3.45 - 9 Ex.

Der Polizeipräsident in Berlin
17.8.67 00000
Abteilung I, Fotostelle

I. Zur Person

Name : G l o c k e r
Vorname : Emil Hermann
geb. am : 12.9.1903
in : Möggingen/Bodensee
letzter Wohnort : Villingen/Baden, Zeppelinstr. 8
Bemerkungen zur Person : dtsh.; BV'er

II. Exekution

exekutiert am : 9.7.1942
im KL : Sachsenhausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) Auszug aus Häftlings-
(Exekutions- aufzeichnung (Bl. 2 u. 3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

Während der Häftlingsaufzeichnung (Bl. 3) zu entnehmen ist, daß es sich bei G. um einen BV'er handelt, teilt ISD über den Grund der Inhaftierung nichts mit. Als Todesursache wird vom ISD "auf Befehl erschossen" angegeben. 13/7.67 RP.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

12.7.1967
1 Berlin, den
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den
Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!


Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **G l o c k e r** Vorname: **Emil** (Deutscher)
? nähere Personalien nicht bekannt
geb.: ? in: ?
letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:
Lt. Häftlingsaufzeichnung am 9.7.1942 im KL Sachsenhausen
erschossen. G. soll BV gewesen sein. Näheres hier nicht bekannt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage


(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen



Unser Zeichen
T/D - 951 425

Arolsen, den 6. September 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

GLOCKER, Emil Hermann, geboren am 12. September 1903
in Möggingen, Kreis Radolfzell am Bodensee, Beruf:
Heizer, Religion: evangelisch, letzter Wohnort: Vil-
lingen/Baden, Zeppelinstr. 8, Namen der Eltern: Sta-
nislau GLOCKER und Rosina GLOCKER, ist am 9. Juli
1942 um 6 Uhr im KL Sachsenhausen verstorben. Todes-
ursache: Auf Befehl erschossen.

Geprüfte Unterlagen: Totenliste des KL Sachsenhausen;
Karteikarte des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer
in Berlin.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrag

A. Opitz

175 h... 5

26

E I - 180

Auszug aus einem Manuskript eines fruheren Haeftlings des Kz-lagers SACHSFNHAUSEN, der in der Haeftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschaeftigt war & der sich bei daeser Gelegenheit Notizen ueber Begebenheiten im Lager, Namen von Haeftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Haeftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Archiv abgelegt. S. Inv. n° 180.
Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als Bericht zu verwenden.

Wickert
14. Aug. 1956

Der Fotocolorschnitt in Berlin
17.8.67 00000
Abteilung 1, Fotostelle

24 053	Pole	TYSZEWSKI	Wladislaw	-	am 9.11.40 erschossen	123
23 914	"	WANICKI	Johann	-	" "	123
24 490	"	WIEPRZKOWSKI	Bronislaw	-	" "	123
24 534	"	WITKOWSKI	Czeslaw	-	" "	123
23 739	"	WOLMANN	Heinrich	-	" "	123
24 616	"	WYBRANOWSKI	Jerzy	-	" "	123
20 818	Ausweis. Hftlg.	JARMOLOWIC	Josef	-	Zugang am 8.3.40 am 19.4.40 erschossen	124
5 142	Jude	HORWITZ	-	-	am 9.5.40 auf dem KLINKER erschossen	124
6 569	-	REICH	Gustav	-	am 1.6.40 erschossen	124
19 471	BV	SCHMITZ	Franz	25 Jahre	am 29.6.40 erschossen	124
18 250	Jude	HIRSCHOWITZ	Fritz	-	Zugang vom 6.4.40 am 17.7.40 erschossen	124
25 873	Pole	WISNIEWSKI	Leo	-	Zugang vom 20.6.40 am 6.8.40 erschossen	124
5 874	Pole	WENGRZECKI	Jerzy	-	Zugang vom 20.6.40 am 6.8.40 erschossen	124
29 384	BV	LUKAS	Georg	-	am 30.8.40 erschossen	124
19 889	Aso	ZAHN	Arno	25 Jahre	am 5.9.40 erschossen	124
30 955	-	POTOCZNY	Josef	-	Zugang vom 31.8. am 10.10.40 erschossen	124
31 327	-	SZCZYGALSKI	Tadeus	-	war am 4.9.v.Dachau gekommen; am 18.10.40 erschossen	124
34 382	Jude	IRMLING	Berthold	-	Zugang vom 30.11. am 6.12.40 erschossen	124
33 801	Jude	COHN	Ver	47 Jahre	Zugang vom 30.11. am 10.12.40 erschossen	124
91	BV	BRAUN	Franz	36 Jahre	am 11.12.zum 2.mal ins Lager gekommen; Todes- tag: 12.12.40	124
22 721	-	WROCHNEWSKI	Anton	-	Todestag: 14.1.41	124
27 722	-	WROCHNOWSKI	Josef	-	Todestag: 14.1.41	124
27 718	-	WROCHNEWSKI	Boleslaw	-	Todestag: 14.1.41	124
36 083	BV	GLOCKER	Emil	-	am 9.7.42 erschossen	124
644	BV	POHL	Willi	-	am 9.7.42 erschossen	125
38 456	BV	SCHMITZ	Peter	-	am 9.7.42 erschossen	125
-	Russe Kgf.	IGNATIENKO	Wassili	22.2.09	(Kgf.Nr.14880/X D) verst.am 16.3.42	125
41 820	Ukrain.	RADEK	Wladimir	21.6.13	am 11.April eingel. u."stranguliert".	125
-	-	SCHEEV, Dr.	-	-	verst.am 2.Mai 1942	125
-	Holl.	FAUCHEY	-	-	am 11.5.42 erschossen	125
-	Holl.	POSTEMA	-	-	am 11.5.42 erschossen	125
-	-	SKLAREK	Leo	-	am 22.5.42 erschossen	126
83 52	BV	TRÖBEL	Hans	-	am 24.5.42 gehenkt	126

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

I. Zur Person

Name : G r a b h e r
Vorname : Eduard
geb. am : 21.4.1904
in : Lustenau
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : (dtsh.; Österreicher); Spion

II. Exekution

exekutiert am : 13.8.1940
im KL : Sachsenhausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) Auszug aus Häftlings-
(Exekutions- aufzeichnung - 15.8.1940 - (Bl. 2 u. 3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

ISD Arolsen teilt mit: Karteikarte der Gestapo Frankfurt sagt aus, daß G. unter falschen Namen "Aufträge" ausführte (s. hierzu Blatt 1 R) *Her liegen Sprung am 18.5.1938 folgendes*
Als Todesursache wird "w. Widerstand gegen die Staatsgewalt erschossen" angegeben.
13/9.67 Sil.

• Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **12.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität

- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: G r a b l e r (?) Vorname: ? (Deutscher)
nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Häftlingsaufzeichnung am 15.8.1940 im KL Sachsenhausen
erschossen. ~~XX~~ Weiteres nicht bekannt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Paul

(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen



Unser Zeichen
T/D - 951 428

Arolsen, den 7. September 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

1. Auf der Karteikarte der früheren Preussischen Politischen Polizei, enthalten in der hier befindlichen Kartei der Gestapo Frankfurt, angelegt am 10. Februar 1932 für GRABHER, Eduard, geboren am 21. April 1904 zu Lustenau, Beruf: Zeichner, Staatsangehörigkeit: österreichisch, ist vermerkt: Deckname: Karl MADSEN, Wilh. HAEMMERLE, Datum der Auftragung 3.2.32. G. hat dem Repetty, der ihm unter dem Namen Riocard Aufträge erteilte angenommen und ausgeführt. 18.5.38. Wurde in Innsbruck festgenommen. Vorgang I. 62 Pers.-Repetty-(R.32).
2. Auf der Karteikarte der Gestapo Frankfurt, aufgestellt am 18. Mai 1938 für HAEMMERLE, Wilhelm, geboren in Lustenau, Beruf: Zeichner ist vermerkt: Deckname: von Ed. GRABHER, Datum 18.5.38 Gang der Ermittlungen Der wegen Spionage in Innsbruck festgenommene GRABHER war im Besitze eines Passes auf den Namen HAEMMERLE. Aktenzeichen: -62 Pers. Repetty- R. 32-
3. GRABHER, Eduard, geboren am 21. April 1904 in Lustenau, ist am 13. August 1940 um 20,30 Uhr im KL Sachsenhausen verstorben. Todesursache: wegen Widerstand gegen die Staatsgewalt erschossen.

Geprüfte Unterlagen: Totenliste des KL Sachsenhausen; Karteikarte des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer in Berlin.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Auftrags:

Opitz
A. Opitz

178 h... 5

26

2
EI-180

Auszug aus einem Manuskript eines früheren Häftlings des Kz-Lagers SACHSENHAUSEN, der in der Häftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschäftigt war & der sich bei dieser Gelegenheit Notizen über Begebenheiten im Lager, Namen von Häftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Häftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Archiv abgelegt. S. Inv. n° 180.
Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als
Bericht zu verwenden.

Wickert
14. Aug. 1958

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

35 069	BV	BOTH	Ernst	-	Zugang am 11.1.41 verst. am 13.2.41	120
35 213	BV	KUKAT	Hermann	-	Zugang am 22.1.41 verst. am 16.2.41	120
35 105	BV	RECKE	Friedrich	-	Zugang am 15.1.41 verst. am 16.2.41	120
35 532	Jude	BLEIER	Hans	-	Zugang am 3.2.41 verst. am 17.3.42	120
35 735	BV	WELSCH	Hans	-	Zugang am 8.2.41 verst. am 20.2.41	120
35 660	BV	HOPPE	Rudolf	-	Zugang am 6.2.41 verst. am 23.2.41	120
35 173	BV	WEDEKAMP	Oskar	-	Zugang am 18.1.41 verst. am 23.2.41	120
35 351	BV	RUFF	Otto	-	Zugang am 27.1.41 verst. am 23.2.41	120
35 654	BV	WEISS	Wilhelm	-	Zugang am 6.2.41 verst. am 24.2.41	120
35 754	Jude	OPPENHEIMER	Franz	-	Zugang am 10.2.41 verst. am 25.2.41	120
35 335	BV	TRILLUS	Friedrich	-	27.1.41 Zugang 25.2.41 verstorben	120
35 904	BV	WEISS	Julius	-	Zugang am 13.2.41 verst. am 28.2.41	120
37 097	Holl.	Van TONGEREN	Hermann	-	Zugang am 22.3.41 verst. am 29.3.41	120
37 761	Aso	PAUSEBACK	Walter	-	Zugang am 24.5.41 verst. am 26.5.41	120
-	-	SASS	Franz	-	am 13.4.40 erschossen	122
-	-	SASS	Erich ?	-	am 13.4.40 erschossen	122
-	Jude	COHN	Max	-	am 4.7.40 erschossen	122
-	-	SCHOEDER	Horst	-	am 4.7.40 erschossen	122
604	-	HRAWNIK	Maxim.	-	am 1.8.40 gehenkt	122
-	-	<u>GRABBER ?</u>	-	-	am 15.8.40 erschossen	122
-	-	BRUGGER	Michael	10.9.16	am 1.9.40 erschossen	122
-	-	SCHUHMACHER	Michael	10.9.15	am 8.10.40 erschossen	122
-	-	TAUBER	Walter	7.5.15	am 8.10.40 erschossen	122
-	-	KOSINKI	Georg	-	am 29.8. 1. Zugang gek. am 31.10.40 erschossen	122
-	-	WEINHAUER	Herbert	-	am 12.11.40 erschossen	122
-	-	ZAJONS	Alois	-	am 15.11.40 erschossen	122
-	-	ENGELS	Peter	-	am 4. oder 5.12.40 erschossen	122
-	-	PINOFF	Heinrich	-	am 4. oder 5.12.40 erschossen	122
-	-	SKRNIEZNY	Wlad.	24 Jahre	am 8.12.40 gehenkt	122
-	-	WITKOWSKI	Stefan	19 Jahre	am 10.12.40 gehenkt	122
-	-	LEWSE	Alfred	19 Jahre	am 10.12.40 erschossen	122

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

I. Zur Person

Name : H a e f n e r
Vorname : Bernhard
geb. am : 22.2.1902
in : Obersees
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : dtsh.; Grund der Inhaftierung nicht bekannt

II. Exekution

exekutiert am : 18.2.1941
im KL : Sachsenhausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) Auszug aus Häftlings-
(Exekutions- aufzeichnung - 27.2.1941 - (Bl. 2 u. 3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

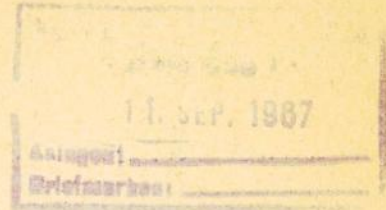
ISD Arolsen teilt mit: "Wegen Widerstandes gegen die Staats-
gewalt" am 18.2.1941 erschossen. Lt. Häftlingsaufzeichnung
am 27. 2.1941 erschossen. *13/9.67 Bel.*

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 12.7.1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den
Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n



Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzgefangenen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **H a e f n e r** Vorname: **Bernhard** (Deutscher)
nähere Personalien nicht bekannt

geb.:? in:?


letzter Wohnort:?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

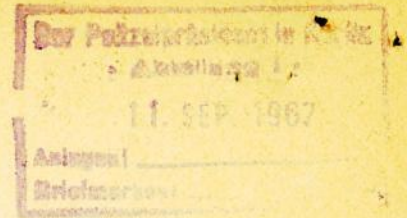
**Lt. Gefangenaufzeichnung am 27.2.1941 im KL Sachsenhausen
erschossen. Weiteres nicht bekannt.**

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage


(Paul), KK

Ba.



Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen
T/D - 951 431

Arolsen, den 7. September 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

HAEFNER, Bernhard, geboren am 22. Februar 1902 in Obersees, Kreis Oberfranken, ist am 18. Februar 1941 um 13,00 Uhr im KL Sachsenhausen verstorben. Todesursache: Wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt erschossen.

Geprüfte Unterlagen: Totenliste des KL Sachsenhausen; Karteikarte des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer in Berlin.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

A handwritten signature in dark ink, appearing to be 'Opitz'.

A. Opitz

175 haben ...

26

EI-180

Auszug aus einem Manuskript eines fruheren Haeftlings des Kz-lagers SACHSFNHAUSEN, der in der Haeftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschaeftigt war & der sich bei daesser Gelegenheit Notizen ueber Begebenheiten im Lager, Namen von Haeftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Haeftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Archiv abgelegt. S. Inv. n° 180.
Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als Bericht zu verwenden.

Heider
14. Aug. 1956

Der Polizeipräsident in Berlin
17.8.67 00000
Abteilung I, Fotostelle

-	-	SCHOMOLDER	Gerhard	24 Jahre	am 10.12.40 erschossen	122
-	-	MARZIARK	Kasimir	25 Jahre	am 16.12.40 gehenkt	122
-	-	BROKA	Franz	-	am 14.1.41 erschossen	122
-	-	MILOSTAN	Stanisl.	28 Jahre	am 28.1.41 gehenkt	122
-	-	WEITARWICZ	Franz	-	am 17.2.41 erschossen	122
-	-	-	-	-	am 18.2.41 erschossen	122
-	-	HAEFNER	Bernhard	-	am 27.2.41 erschossen	122
-	-	GREGORCZYK	Josef	15.8.07	im Febr.41 erschossen	122
-	-	WOJTAR	Batlop	19 Jahre	am 1.3.41 erschossen	122
-	-	SZAJKA	Viktor	27 Jahre	am 10.3.41 erschossen	122
-	-	FRANKE	Alfons	-	am 13.3.41 erschossen	122
-	-	KUTA	Franzisek	26 Jahre	am 17.3.41 gehenkt	122
-	-	MAREK	Stanislaus	1.5.25	am 7.7.41 gehenkt	123
-	-	TRAMPEL	Gerhard	-	am 27.9.41 erschossen	123
-	-	OBST	Werner	-	am 27.9.41 erschossen	123
23 996	Pole	BLESZYNSKI	Stanislaw	-	am 9.11.40 erschossen	123
24 284	"	BIELSKI	Anton	-	" "	123
23 896	"	CHOCISZEWSKI	Marian	-	" "	123
24 103	"	CERABALOWSKI	Czeslaw	-	" "	123
24 524	"	FIGAT	Henryk	-	" "	123
23 871	"	GOLABEK	Stanislaw	-	" "	123
23 757	"	GRABOWSKI	Edmung	-	" "	123
24 481	"	KALINOWSKI	Wieslaw	-	" "	123
24 496	"	KOPEK	Richard	-	" "	123
24 251	"	KROCZYNSKI	Peter	-	" "	123
24 186	"	LATKO	Tadeus	-	" "	123
23 723	"	LEPIANKA	Johann	-	" "	123
23 807	"	LEWCZUK-LEWCZYNSKI, Alexd.	-	-	" "	123
23 811	"	MARCZYNSKI	Josef	-	" "	123
24 105	"	MICHALSAK	Josef	-	" "	123
24 621	"	MOSIEWICZ	Boleslaw	-	" "	123
24 404	"	MULLER	Artur	-	" "	123
24 044	"	NOSECKI	Eugen	-	" "	123
23 921	"	POLKOWSKI	Czeslaw	-	" "	123
24 615	"	PRZADACZNIK	Ryszard	-	" "	123
23 ..7	"	RYELL	Thomas	-	" "	123
24 329	"	SOPINSKI	Mieczyslaw	-	" "	123
24 202	"	SWINIARSKI	Janusz	-	" "	123
24 529	"	STASINOWSKI	Henryk	-	" "	123
23 777	"	STOJCZYK	Maximilian	-	" "	123
23 802	"	STROZEK	Wladislaw	-	" "	123
24 420	"	TROJANOWSKI	Tadeus	-	" "	123

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotozelle

Bitte nur mit Schreibmaschine ausfüllen!

F

Zur Beachtung!
Diese Auskunft gilt nur für den Fall,
daß der angegebene Familienname und
tatsächlich der Geburtsname



Auskunft aus dem Strafregister

An das

~~Bundes~~ Strafregister — der Staatsanwaltschaft
in 858 Bayreuth

Familienname	bei Frauen Geburtsname	H a e f n e r
Vornamen (sämtliche, Rufnamen unterstreichen)		Bernhard
Geburtsangaben	Tag, Monat, Jahr Geburtsort (Gemeinde) Kreis und Land	22. Februar 1902 Obernsees/Oberfranken
Wohnort (ggf. letzter Aufenthaltsort), Straße, Hausnummer		nicht bekannt
Beruf (ggf. auch des Ehemannes in Klammern)		?
Familienstand (led., verh., verw., gesch.), dahinter Vor- und Familien-(Geburts-)name des (bzw. früheren) Ehegatten		?
Eltern	Vor- und Familienname des Vaters Vor- und Geburtsname der Mutter	? ?
Staatsangehörigkeit		?

Genauere Anschrift der anfragenden Stelle im eingewinkelten
Rechteck hierunter einsetzen (Rücksendeanschrift)

1 Js 18/65 (RSHA) 1 Berlin 21, den 7.11.67
Geschäfts-Nr. Turmstraße 91

An die **Berlin West**

Staatsanwaltschaft Berlin

Geschäftsstelle Arbeitsgruppe
RSHA

1 Berlin 21

Turmstraße 91

Es wird um unbeschränkte Auskunft aus dem
Strafregister gebeten — zwecks Strafverfolgung
— zwecks ./. .



Der Generalstaatsanwalt
bei dem Landgericht

Auf Anordnung

Stelle
Justizangestellte

Im Strafregister vermerkte Verurteilung(en):



I. Zur Person

Name : H o b e l s b e r g e r
Vorname : Friedrich
geb. am : 4.1.1906
in : *Nürnberg*
letzter
Wohnort :
Bemerkungen
zur Person : dtsh.; Aso.

II. Exekution

exekutiert am : 5.11.1944
im KL : Neuengamme
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1) Auszug aus der Liste
(Exekutions- " exekutierte Häftlinge im KL Ng"
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

Vom ISD keine zusätzlichen Erkenntnisse.

13/9. 67 Hef.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **12.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den
Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **HOBELSBERGER** Vorname: **Friedrich** (Deutscher)

~~nähere Personalien nicht bekannt~~

geb.: **4.1.1906** in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Totenbuch des KL Neuengamme wurde H. am 5.11.1944, 1300 Uhr,
erhängt. Das Totenbuch weist ihn als Asozialen aus.
Weiteres nicht bekannt.

TD - 951 435

Internationaler Suchdienst
AROLSEN (Waldeck)



Keine zusätzlichen Informationen

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

Im Auftrage

1. Sep. 1967
1001 das 1

A. Spitz

(Paul), KK

Lfd.Nr.	Häftl. Nr.	Name und Vorname	Alter	Todesstag	Std. Todeszeit	
111.	Russe 35962	Koltchizkij, Iwan	14.8.12	2.9.44	15.30	erhängt
12.	Pole 42245	Chelminiak, Edward	27.6.23	2.9.44	11.30	
13.	Pole 42246	Giesielecki, Marian	5.3.20	2.9.44	11.30	5
14.	Pole 42247	Müller, Stefan	17.10.21	2.9.44	11.30	
15.	Pole 42248	Ruminaki, Jan	24.10.24	2.9.44	11.30	
16.	Pole 45820	Rebaniak, Edward	12.10.21	8.9.44	11.00	
17.	Russe 42925	Kabitzki, Michael	24.2.22	11.9.44	16.45	
18.	Russe 38010	Budjak, Nikolaj	16.8.27	11.9.44	16.45	
19.	Russe 42644	Cholowindik, Nikolaj	1914	11.9.44	16.45	
20.	Russe 42645	Bruschinin, Wiko	12.24	11.9.44	16.45	
21.	Russe 42996	Scherepko, Iwan	16.10.16	11.9.44	16.45	
22.	Russe 45865	Ladrihow, Jre orij	24.4.19	14.9.44	9.25	
23.	Russe 45825	Rosenko, Grigorij	8.6.21	14.9.44	?	
24.	Russe 45826	Leuner, Anatolij	2.9.14	14.9.44	?	
25.	Russe 45827	Staskewitsch, Leonid	28.4.23	14.9.44	?	
26.	Russe 45828	Gontscharenko, Michail	6.9.21	14.9.44	?	
27.	Russe 45829	Lebedj, Nikolaj	20.5.23	14.9.44	?	
28.	Russe 45830	Widjuk, Alexandr	21.1.10	14.9.44	?	
29.	Russe 45831	Rygajew, Alexandr	10.4.24	14.9.44	?	
30.	Russe 45832	Timoschenko, Wladimir	1.1.18	14.9.44	?	
31.	Russe 45833	Widalow, Jewgenij	2.10.09	14.9.44	?	
32.	Russe 45834	Lewin, Leonid	8.10.07	14.9.44	?	
33.	Russe 45835	Sadkow, Sergej	5.10.24	14.9.44	?	
34.	Russe 45836	Waljutschenko, Wemjon	2.2.02	14.9.44	?	
35.	Russe 45837	Naumow, Pjotr	15.5.18	14.9.44	?	
36.	Russe 45838	Schubin, Pawel	31.6.16	14.9.44	?	
37.	Russe 45839	Wjabolow, Alexandr	25.12.23	14.9.44	?	
38.	Pole 45940	Staszyk, Michal	1.9.06	14.9.44	?	
39.	Russe 35735	Persow, Wassilij	3.7.21	30.9.44	?	
40.	Russe 35739	Kursin, Pjotr	30.4.22	30.9.44	?	
41.	Russe 54859	Kopczynski, Stanislaw	3.5.00	12.10.44	17.00	
42.	Russe 47562	Brosd, Andrej	30.10.26	12.10.44	17.00	
43.	Russe 35740	Sublinin, Witalij	28.3.11	7.10.44	17.30	
44.	Pole 48044	Kozorowski, Wladyslaw	15.10.06	7.10.44	17.30	
45.	Pole 48179	Lysakowski, Jan	27.12.15	7.10.44	17.30	
46.	Pole 48181	Maciejewski, Josef	8.10.19	7.10.44	17.30	
47.	Pole 48344	Piechota, Wadecus	16.6.13	7.10.44	17.30	
48.	Pole 47559	Kowaltschuk, Wassilij	7.2.26	12.10.44	17.00	
49.	Pole 54866	Kulzinski, Jan	14.8.09	12.10.44	17.00	
50.	Pole 54871	Wtrzelecki, Bronislaw	20.1.05	12.10.44	17.00	
51.	Pole 54872	Michalski, Jan	18.2.13	12.10.44	17.00	
52.	Pole 54876	Leno, Jan	29.3.00	12.10.44	17.00	
53.	Pole 48629	Walczak, Zbigniew	20.1.21	23.10.44	17.30	
54.	Russe 55982	Koslowski, Iwan	31.3.26	23.10.44	17.30	
55.	Russe 55975	Kolesnik, Anatolij	31.1.26	23.10.44	17.30	
56.	Russe 55969	Kutsch, Wiktor	25.5.27	23.10.44	17.30	
57.	Russe 42955	Sereschtan, Pjodor	2.5.18	31.10.44	?	
58.	Russe 42966	Sobolew, Wiktor	22.8.22	31.10.44	?	
59.	Russe 42972	Tribelow, Jewdokim	13.8.05	31.10.44	?	
60.	P.D. Ang 58330	Hobelsberger, Friedrich	4.1.06	9.11.44	13.00	
61.	Russe 35736	Tschurkin, Iwan	30.10.22	8.11.44	19.00	
62.	Pole 48639	Wesolowski, Wadecus	26.3.10	8.11.44	19.00	
63.	Pole 48662	Wolniewicz, Bronislaw	6.2.22	8.11.44	19.00	
64.	Pole 35984	Hedna, Stanislaw	10.4.13	8.11.44	19.00	
65.	Russe 49998	Rykowski, Nikolaj	27.9.19	11.11.44	10.00	
66.	Russe 50000	Koroljow, Alexander	12.7.18	11.11.44	10.00	
67.	Russe 50002	Pepow, Anatolij	28.8.16	11.11.44	10.00	
68.	Russe 50003	Ryschenkow, Wacilij	26.1.21	11.11.44	10.00	
69.	Russe 54794	Sazonow, Wacilij	24.12.26	11.11.44	10.00	
70.	Russe 54827	Sachartchenkow, Pawel	30.5.18	11.11.44	10.00	
71.	Russe 55971	Iwanow, Pjotr	2.10.24	11.11.44	10.00	
72.	Russe 55983	Frenchotilo, Pawel	25.3.27	11.11.44	10.00	

Der Fallbeispielband in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

II

Name: (bei Frauen auch Geburtsname)

H o b e l s b e r g e r

Vorname:

Friedrich

Geburtsdag u. -ort:

4.1.06 in Nürnberg

Beruf:

landw. Helfer

Familienstand:

verh.

Staatsangehörigkeit:

DR.

Vater- Name:

Vater- Adresse:

Politische
Einstellung:Glaubens-
bekenntnis:

kathol.

Wohnung: (Zeit der Eintragung einsehen)

Mackenbach, Bezirksamtsaus-
senstelle Landstuhl.

Personalakte:

Bildvermerk:

finger-Abdruck-
Karte:

Schriftprobe:

Datum
Auftragung

S a c h v e r h a l t

Staatspolizeistelle
Geschäftszeichen

20.5.38

Wurde als Arbeitsxheuer vorgemerkt.

B.Nr. 210/38 g

- II E -

Karte Karte der Herpostelle Nürstahl 11.

Nürnberg
Eintrag 17. NOV. 1967 (2)

Auskunft aus dem Strafregister Nürnberg



Muster F

Familiennamen (bei Frauen auch Geburtsname) Vornamen	H o b e l s b e r g e r Friedrich
Geburtsangaben Tag, Monat, Jahr Geburtsort (Gemeinde) Kreis und Land	4. Januar 1906 Nürnberg Deutschland
Wohnort (ggf. letzter Aufenthaltsort) Straße und Hausnummer	nicht bekannt
Beruf (ggf. des Ehemannes in Klammern)	?
Familienstand (led., verh., verw., gesch.) Vor- und Familien- (Geburts-) name des (bzw. früheren) Ehegatten	? ?
Eltern Vor- und Familienname des Vaters Vor- und Geburtsname der Mutter	? ?
Staatsangehörigkeit	?

Im Strafregister vermerkte Verurteilung(en):

Ausweislich des Strafregisters

nicht

vorbestraft.

Nürnberg, 20. NOV. 1967

Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth

Strafregister

Justizhauptsekretär

Absender:

Staatsanwaltschaft

1 Berlin 21, Turmstr. 91

Berlin - West

Geschäfts-Nr.: 1 Js 18/65 (RSAH)

Es wird um un beschränkte Auskunft aus dem Strafregister gebeten zwecks. ./. .

An

Strafregister

1 Berlin 21, den 7. November 1967
Turmstr. 91

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Landgericht

Auf Anordnung

Justizangestellte

85

N ü r n b e r g



An die

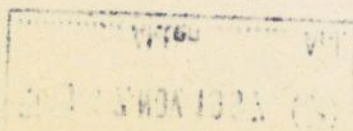
Berlin West

Staatsanwaltschaft Berlin

Geschäftsstelle *Arbeitsgruppe RSHA*

1 Berlin 21

Turmstraße 91



Der Polizeipräsident in Berlin
I-4 - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 25.7.1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität

- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: H o l l m a n n Vorname: Hans (Deutscher)

nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: Gablons/Sudetenland

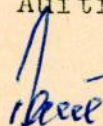
letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

H. wurde am 12.3.1945 im KL Sachsenhausen zusammen mit Dr. BEHR
exekutiert. Die Exekution fand im Industriehof statt. HOLLMANN,
der bereits mehrere Jahre im KL Sachsenhausen als Häftling
aufhältlich war, soll Anhänger der Strasserbewegung gewesen sein.
Es ist hier nicht bekannt, auf wessen Anordnung hin H. exekutiert
wurde.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage



(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen
Br.Nr.: 70 498



Arolsen, den 22. September 1967

28. SEP. 1967

Sehr geehrte Herren!

Wir bedauern, Ihnen mitteilen zu müssen, daß in unseren Unterlagen keine Angaben über die umseitig genannte Person enthalten sind.

Abschliessend möchten wir noch bemerken, daß uns eine Anfrage des Untersuchungsrichters I beim Landgericht Düsseldorf vom 15. Oktober 1956 unter dem Aktenzeichen UR I 8/56 vorliegt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

im Auftrage:

G. Pecher

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 25.7.1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: H o l l m a n n Vorname: Hans (Deutscher)
nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: Gablonz/Sudetenland

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:
H. wurde am 12.3.1945 im KL Sachsenhausen zusammen mit Dr. BEHR
exekutiert. Die Exekution fand im Industriebauhof statt. HOLLMANN,
der bereits mehrere Jahre im KL Sachsenhausen als Häftling
aufhältlich war, soll Anhänger der Strasserbewegung gewesen sein.
Es ist hier nicht bekannt, auf wessen Anordnung hin H. exekutiert
wurde.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

E: 26. JULI 1967	
Inhalt	merk!
Auftrag	überbaurk
Dok.-Ausg.	Druckh.
Krankeng.	Fotokopie
Beschl.- Nachweis	Spezial- Anfrage
DP-Dok.-Auszug	

Ba.

Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen
Br.Nr.: 70 498



Arolsen, den 22. September 1967

Sehr geehrte Herren!

h. Zeller 1 4/10

Wir bedauern, Ihnen mitteilen zu müssen, daß in unseren Unterlagen keine Angaben über die umseitig genannte Person enthalten sind.

Abschliessend möchten wir noch bemerken, daß uns eine Anfrage des Untersuchungsrichters I beim Landgericht Düsseldorf vom 15. Oktober 1956 unter dem Aktenzeichen UR I 8/56 vorliegt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

im Auftrage

G. Pecher

K

Hollmann - Sol. Gg. VI - 168 (bleu) 168
Auszug aus den Akten 6457 1161 HH Münster gg. Baumkötter & G.
(1. Teil)

Sodann erschien der nachbenannte Zeuge.

Dieser wurde belehrt wie der Vorzeuge und vernommen wie folgt:

Zur Person:

Ich heiße Emil P e u k e r , 46 Jahre alt, Sachbearbeiter im Bayer., Landesentschädigungsamt, wohnhaft in München 27, Beblostraße 18, mit dem Angeeschuldigten nicht verwandt und nicht verschwägert.

Zur Sache:

Ich bin von Mai 1940 bis zum Kriegsschluß als politischer Häftling im Konzentrationslager Sachsenhausen gewesen. Dr. Baumkötter habe ich kennengelernt, als ich im Herbst 1943 wegen Zahnerkrankung ambulant im Krankenrevier behandelt wurde. Ich bin damals einige Male im Revier gewesen und wurde Dr. Baumkötter auch als Patient vorgestellt. Er hat mir in den Mund geschaut und mich dann in die Behandlung eines Häftlingsarztes verwiesen. Gesprochen hat er sonst nicht mit mir. Seit dieser Zeit wußte ich, wer Dr. Baumkötter war, wenn ich ihn irgendeinmal im Lager gesehen habe. In Berührung gekommen bin ich jedoch direkt nicht mehr mit ihm, obwohl ich auch später noch verschiedentlich im Revier gelegen bin. Zur damaligen Zeit war ich in den Deutschen Ausrüstungswerken beschäftigt, die sich im Industriefhof ausserhalb des eigentlichen Schutzhaftlagers befanden. Durch ~~xxx~~ Lücken, die wir uns selbst gebohrt hatten, konnte man die Erschießungen und Aufhängungen beobachten, die im sog. Industriefhof stattfanden. Dabei war jedesmal ein Arzt zugegen. Ich selbst habe Dr. Baumkötter nicht auf dem Industriefhof bei einer Hinrichtung gesehen. Wohl habe ich ihn des öfteren gesehen, wenn er über den Industriefhof zum Krematorium und zur Hinrichtungsstätte ging. Von einem Mithäftling weiß ich jedoch, daß Dr. Baumkötter am 12. März 1945 10 m hinter einem Hinrichtungskommando herging, das die Aufgabe hatte, den Häftling Hans Hollmann aus Gablonz (Sudetenland) zu erschießen. Wie mir der Augenzeuge erzählte, hat Hollmann auf dem Wege zur Hinrichtung & die beiden begleitenden SS.-Postenführer angefallen, weil er gewußt hat, daß sein Leben sowieso verspielt war. Daraufhin sei er noch von der Erschießungsgrube von diesen beiden SS-Leuten erschossen worden. Dr. Baumkötter ist bei dieser Szene zugegen gewesen.

Ausgang aus den Akten des B161 H7 Verden/Aller geg. Heinrich
Wessel wof. Mordes (2. Teil, Nr. - 49 - Heftband) (aus den Bänden
I u. II der Hauptakten)

bis auf wenige Ausnahmen nicht feststellen lassen. Sicher ist, daß im Sommer 1943 ein russischer Gefangener, der im Russenblock des Lagers als Kalfaktor eingesetzt war, in der Genickschußanlage erschossen worden ist. Diesem Häftling war die Genickschußanlage in ihrer Funktion bekannt. Er setzte sich im Erschießungsraum gegen den begleitenden SS-Unterführer zur Wehr, wurde schließlich mit Hilfe anderer überwältigt und mit der Pistole erschossen. Ferner ist am 5. Januar 1945 der ehemalige zweite Bürgermeister von Groß Berlin, Dr. Fritz Elsas, im Industriehof liquidiert worden. Elsas war Jude und war nach den Ereignissen des 20. Juli 1944 verhaftet worden. Ende 1944 wurde er in das Konzentrationslager Sachsenhausen eingeliefert und war zwei bis drei Wochen im sog. Prominentenblock, in dem der Zeuge von Lankisch-Hörnitz Blodältester war, untergebracht. Am Morgen des 5. Januar 1945 wurde er aus dem Block herausgeholt und in den Industriehof geschafft, wo er auf unbekannte Art und Weise umgebracht wurde. Mitte März 1945 sind zwei angebliche Anhänger der früheren Strasserbewegung, Hollmann und Dr. Behr, die jahrelang als Häftlinge im Lager gelebt hatten, ebenfalls im Industriehof liquidiert worden. In den ersten Monaten des Jahres 1945 erlitt dasselbe Schicksal der Reichsgerichtsrat von Donanyi. Er war ebenfalls nach dem 20. Juli 1944 verhaftet worden und Anfang 1945 in das Konzentrationslager Sachsenhausen eingeliefert worden. Er lag dort im Krankenzimmer und wurde eines Tages von SS-Angehörigen abgeholt und auf einer Bäre herausgetragen. Im Industriehof ist er auf unbekannte Art und Weise getötet worden.

Auszug aus den Akten zUs 3/61 SAH Vreden / Altes gg.
Heinrich Westel wof. Mordes⁶⁷ - (2. Teil, Urteilsbd.) (aus den
Bänden I u. II des Hauptakten)

Die Feststellungen über den Tod des Dr. Fritz Elsas beruhen
auf einer Anzeige im Reichsanzeiger vom 18. Januar 1945,
wonach sein Nachlaß zu Gunsten des Reichs eingezogen worden
ist, und auf der glaubhaften Bekundung des Zeugen von
Lankisch-Hörnitz.

Einen besonders guten und zuverlässigen Eindruck haben die
Zeugen Kriesche und Ballhorn auf das Schwurgericht gemacht.
Ihre Aussagen sind Grundlage der Feststellungen über die
Tötung der Strasser-Anhänger Hollmann und Dr. Behr, die
Bekundung Ballhorns allein über die Tötung des Reichsgerichts-
rats von Donanyi.

Sicher ist, daß die Liquidierung dieser im Lager befindlichen
Häftlinge auf Tötungsanordnungen des RSHA beruht. Nähere
Einzelheiten über die angeblichen Gründe ihrer Hinrichtung
und die Art der Ausführung der Taten sind nicht zu ermitteln.
Ebensowenig haben sich Anhaltspunkte dafür ergeben, daß der
Angeklagte sich an den Tötungen dieser Personen beteiligt
hat. Nach den getroffenen Feststellungen hat der Angeklagte,
woweit nachweisbar, nur die Geheimbefehle zur Exekution
routinemäßig geöffnet und an den Kommandanten weitergeleitet.
Das reicht, wie bereits im Falle der öffentlichen Erhängungen
erörtert worden ist, nicht aus, um eine strafbare Teilnahme
des Angeklagten zu begründen. Er war deshalb insoweit mangels
Beweises freizusprechen.

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 09742, U.S. Forces

Date: 3. 11. 1967

T-URGENT

1515114

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: H o l l m a n n , (Hans?)

Place of birth:

Date of birth:

Occupation: führender Angehöriger der ehem. Strasserbewegung

Present address:

Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Möglicherweise ist über den o. G. im DC ein "Parteigerichtsverfahren" vorhanden. H. soll im März 1945 im KL Sachsenhausen exekutiert worden sein.

18
Dok. 228

(1933)
Möglich: in Aufstellung "Kampfgenossenschaft Revol. Nationalsozialisten" wird erwähnt:
Dt. med. Günther von Heymann, Bozenwörde

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

I. Zur Person

Name : J o r d a n
Vorname : Wladislaus
geb. am : 15.9.1914
in :
letzter
Wohnort :
Bemerkungen
zur Person : dtsch.; BV'er

II. Exekution

exekutiert am : 7.4.1943
im KL : Sachsenhausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1) Häftlingsaufzeichnung
(Exekutions- (Bl. 2 u. 3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

ISD hat keine zusätzlichen Informationen.

1319.67 del.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 12.7.1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den
Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität

- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: J o r d a n Vorname: **Wladislaus** (Deutscher)

~~nähere Personalien nicht bekannt~~

geb.: 15.9.1914 in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Häftlingsaufzeichnung wurde J. am 7.4.1943 im KL Sachsenhausen
gehängt. J. war BV. Weiteres hier nicht bekannt.

TD - 130 070

Internationaler Suchdienst
AROLSEN (Waldeck)



Keine zusätzlichen Informationen

Im Auftrage: Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

1. Sep. 1967

A. Opitz

(Paul), KK

E: 14. JULI 1967	
Inhalt.	Todeserkl.
Aufenth.	Sterbeurk.
Dok.-Ausz.	Suchantr.
Krankenk.	Fotokopie
Beschäft.- Nachweis	Spezial- Anfrage
DP-Dok.-Auszug	

Auszug aus einem Manuskript eines früheren Häftlings des Kz-Lagers SACHSENHAUSEN, der in der Häftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschäftigt war & der sich bei dieser Gelegenheit Notizen über Begebenheiten im Lager, Namen von Häftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Häftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Archiv abgelegt. S. Inv. n° 180.
Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als Bericht zu verwenden.

Winkel
14. Aug. 1956

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

43 2..	Pole	KIERES	Zygmund	7.2.11	am 20.6.42 erschossen	126
42 995	Pole	STASIAK	Josef	18.3.95 in Tokary	am 20.6.42 erschossen	126
44 262	Russe	BLASCHKE	Iwan	-	verstorben am 22.6.42	126
42 235	Pole	LANDOWSKI	Franz	-	verstorben am 22.6.42	126
43 145	Pole	PAWLAK	Stanislaw	-	verstorben am 22.6.42	126
-	-	BUBNOW	Fjedor	21.4.17	verstorben am 1.8.42	127
-	-	TJIKUTSCHEW	Michail	1.10.18	verstorben am 1.8.42	127
39 804	BV	MUSIAL	Alfred	-	am 30.9.42 gehenkt	127
13 514	Sch.	SCHMIDT	Otto	-	am 20.10.42 gehenkt	127
46 838	Jude	KLEINFELD	Abraham	-	Zugang am 28.8.42 am 12.2.43 exekutiert	127
46 843	Jude	TSCHIASNY	Herb.	-	Zugang am 28.8.42 am 12.2.43 exekutiert	127
33 923	BV	<u>JORDAN</u>	Wladislaus	15.9.14	am 7.4.43 gehenkt	127
28 521	Sch.	STANIKOWSKI	Klemens	-	verstorben	127
18 578	-	REIMER	Karl	-	am 29.4.40 erhängt	129
16 249	-	KRÜGER	Wilhelm	-	am 5.5.40 "	129
21 020	-	GRUCHALLA	Gerhard	-	am 9.5.40 umgekommen durch Starkstrom	129
19 591	-	KRAMER	Richard	-	Zugang vom 4.5. am 9.5.40 erhängt	129
19 620	Par.175	MAHR	Wilhelm	-	Zugang vom 7.5. am 9.5.40 erhängt	129
10 535	-	MAYER	Wilhelm	-	am 22.5.40 erhängt	129
22 154	-	JONAS	Edmund	-	am 2.6.40 erhängt	129
25 6..	BV	HEGNER	Johannes	-	am 24.6.40 erhängt	129
25 987	Jude	WEICHSELBAUM	-	-	am 24.6.40 erhängt	129
16 319	Jude	PICK	Kurt	-	am 28.6.40 erhängt	129
205	BV	SCHWEIKERT	Hermann	-	Zugang vom 29. Juni am 3.7.40 erhängt	129
27 022	-	ZALACHOWSKI	Tadeus	-	Zugang vom 7.7. hat sich erhängt	129
26 932	BV	WAGNER	Karl	-	Zugang vom 4. Juli am 10.7.40 erhängt	129
25 995	BV	ELSNER	Josef	-	Zugang vom 22.6. am 10.7.40 erhängt	129
27 206	BV	DOMES	Walter	-	Zugang vom 11.7. am 12.7.40 erhängt	129
27 271	Russe Jude	BLOCH	Markus	-	am 14.7.40 erhängt	129
27 263	BV	TRONES	Josef	-	am 14.7.40 erhängt	129
26 120	BV	WALTER	Max	-	am 16.7.40 "	129
8 192	BV	SCHWEIGEL	Hans	-	am 17.7.40 "	129
27 259	BV	WENDREL	Paul	-	am 18.7.40 "	129
27 259	BV	GROTH	Klaus	-	Zugang vom 13.7. am 18.7.40 erhängt	129

Der Polizeipräsident in Berlin
17.8.67 00000
Abteilung I, Fotostelle

I. Zur Person

Name : K o s i n s k i
Vorname : Georg
geb. am : 25.9.1915
in : Lyszkowice
letzter Wohnort : Bukow b. Warschau
Bemerkungen zur Person : Die Nationalität ist nicht geklärt;
Grund der Inhaftierung ebenfalls nicht bekannt.
Student der Medizin.

II. Exekution

exekutiert am : 30.10.1940
im KL : Sachsenhausen
Beweismittel : Auszug aus Häftlingsaufzeichnung (Bl. 2 u. 3 d.A.).
(Exekutions- Mitteilung ISD Arolsen (Bl. 1 R d.A.)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

K. wurde am 29.8.1940 in das KL Sachsenhausen eingeliefert und wurde dort w.o. "wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt" erschossen. Grund seiner Inhaftierung nicht bekannt. 8/9. 67 d/l.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **13.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität

- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **K o s i n s k i** Vorname: **Georg** (Deutscher)
nähere Personalien nicht bekannt


geb.: ? in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:
Lt. Häftlingsaufzeichnung am 29.8.1940 als Neuzugang im KL
Sachsenhausen vermerkt und am 31.10.1940 erschossen. Weiteres
nicht bekannt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage


(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen
T/D - 951 472

Arolsen, den 31. August 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

KOSINSKI, Georg, geboren am 25. September 1915 in Lyszkowice, Kreis Lowicz, Beruf: Student der Medizin, Religion: katholisch, letzter Wohnort: Bukow bei Warschau, Namen der Eltern: Felix KOSINSKI und Helena KOSINSKI geborene GAWRANSKA, wurde am 29. August 1940 in das KL Sachsenhausen eingeliefert und ist dort am 30. Oktober 1940 um 18,05 Uhr verstorben. Todesursache: Erschossen wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.

Geprüfte Unterlagen: Auszug aus einem Manuskript über das KL Sachsenhausen; Totenliste des KL Sachsenhausen und Sterbeurkunde des Standesamtes Oranienburg.

Mit vorzüglicher Hochachtung

In Auftrag:

Opitz

A. Opitz

173 h... 5

26

EI-180

Auszug aus einem Manuskript eines früheren Häftlings des Kz-lagers SACHSFENHAUSEN, der in der Häftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschäftigt war & der sich bei dieser Gelegenheit Notizen über Begebenheiten im Lager, Namen von Häftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Häftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Archiv abgelegt. S. Inv. n° 180.
Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als Bericht zu verwenden.

Wickert
14. Aug. 1956

Der Folioschein ist dem Herrn

17.8.67 00000

Abteilung 1, Fotostelle

35 069	BV	BOTH	Ernst	-	Zugang am 11.1.41 verst. am 13.2.41	120
35 213	BV	KUKAT	Hermann	-	Zugang am 22.1.41 verst. am 16.2.41	120
35 105	BV	RECKE	Friedrich	-	Zugang am 15.1.41 verst. am 16.2.41	120
35 532	Jude	BLEIER	Hans	-	Zugang am 3.2.41 verst. am 17.3.42	120
35 735	BV	WELSCH	Hans	-	Zugang am 8.2.41 verst. am 20.2.41	120
35 660	BV	HOPPE	Rudolf	-	Zugang am 6.2.41 verst. am 23.2.41	120
35 173	BV	WEDEKAMP	Oskar	-	Zugang am 18.1.41 verst. am 23.2.41	120
35 351	BV	RUFF	Otto	-	Zugang am 27.1.41 verst. am 23.2.41	120
35 654	BV	WEISS	Wilhelm	-	Zugang am 6.2.41 verst. am 24.2.41	120
35 754	Jude	OPPENHEIMER	Franz	-	Zugang am 10.2.41 verst. am 25.2.41	120
35 335	BV	TRILLUS	Friedrich	-	27.1.41 Zugang 25.2.41 verstorben	120
35 904	BV	WEISS	Julius	-	Zugang am 13.2.41 verst. am 28.2.41	120
37 097	Holl.	Van TONGEREN	Hermann	-	Zugang am 22.3.41 verst. am 29.3.41	120
37 761	Aso	PAUSEBACK	Walter	-	Zugang am 24.5.41 verst. am 26.5.41	120
-	-	SASS	Franz	-	am 13.4.40 erschossen	122
-	-	SASS	Erich ?	-	am 13.4.40 erschossen	122
-	Jude	COHN	Max	-	am 4.7.40 erschossen	122
-	-	SCHOEDER	Horst	-	am 4.7.40 erschossen	122
604	-	HRAWNIK	Maxim.	-	am 1.8.40 gehenkt	122
-	-	GRABBER ?	-	-	am 15.8.40 erschossen	122
-	-	BRUGGER	Michael	10.9.16	am 1.9.40 erschossen	122
-	-	SCHUHMACHER	Michael	10.9.15	am 8.10.40 erschossen	122
-	-	TAUBER	Walter	7.5.15	am 8.10.40 erschossen	122
-	-	<u>KOSINKI</u>	Georg	-	am 29.8. i. Zugang gek. am 31.10.40 erschossen	122
-	-	WEINHAUER	Herbert	-	am 12.11.40 erschossen	122
-	-	ZAJONS	Alois	-	am 15.11.40 erschossen	122
-	-	ENGELS	Peter	-	am 4. oder 5.12.40 erschossen	122
-	-	PINOFF	Heinrich	-	am 4. oder 5.12.40 erschossen	122
-	-	SKRNIEZNY	Wlad.	24 Jahre	am 8.12.40 gehenkt	122
-	-	WITKOWSKI	Stefan	19 Jahre	am 10.12.40 gehenkt	122
-	-	LEWISER	Alfred	19 Jahre	am 10.12.40 erschossen	122

Der Polizeipräsident in Bonn

17.6.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

I. Zur Person

Name : L e h n e r
Vorname : Wilhelm
geb. am : 30.5.1884
in : Berlin
letzter
Wohnort :
Bemerkungen
zur Person : dtsh; Grund der Inhaftierung nicht bekannt

II. Exekution

exekutiert am : 22.12.1942
im KL : Sachsenhausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) - Auszug aus Bericht
(Exekutions- (Bl. 2)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

Lt. ISD wurde L. " wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt"
erschossen.

12/10.67 Hl.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 25.7.1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzgefangenen deutscher und
italienischer Nationalität

- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: L e h n e r Vorname: Wilhelm (Deutscher)

nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: ?


letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

L. wurde am 22.12.1942 durch Genickschußanlage im KL Sachsenhausen
auf Befehl des RFSS exekutiert. Weiteres hier nicht bekannt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage


(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen
T/D - 199 464



Arolsen, den 21. September 1967

h. 28.
9.

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

LEHNER, Wilhelm, geboren am 30. Mai 1884 in Berlin, Staatsangehörigkeit: deutsch, ist am 22. Dezember 1942 im KL Sachsenhausen verstorben. Todesursache: Bei Widerstand gegen die Staatsgewalt erschossen.

Geprüfte Unterlagen: Totenliste des KL Sachsenhausen; Sterbeurkunde des Standesamtes Oranienburg.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

G. Pechar

Auszug aus den Akten des 3161⁵⁴ SA Verden/Hiller geg. Heinrich
Wessel wegen Mordes (2 Teil, Urteilsbdt) (aus den Händen F. u. XI der Hauptstadt)

suchung hinterrücks durch einen Schießschlitz, also heim-
tückisch erfolgten Erschießungen jeweils eines oder mehrerer
Häftlinge, nämlich

1. Am 3. Dezember 1942 um 11,30 Uhr

Julius-Israel Blumenthal,
Siegbert, Israel Godstein,
Fritz Israel Lamm,
Arnold Israel Looser,
Bruno Israel Mendelsohn,
Alfred Israel Selbiger,
Fritz Israel Wolff,

2. am 22. Dezember 1942 um 21,15 Uhr

Wilhelm Lehner,

die als Geheimschreiben eingehenden Exekutionsbefehle
öffnete und weiterleitete, sich von der Durchführung der
Exekutionen im Krematorium überzeugte, den Arzt vom Dienst
bestellte und die Ausgabe von Sonderrationen an die zu den
Exekutionen befohlenen SS-Leute veranlaßte, wodurch ihr
Tatwille bestärkt wurde.

Der Angeklagte räumt ein, daß im Industriebhof Lagerhäftlinge
exekutiert worden sind und daß er davon gewußt hat. Er läßt
sich weiter dahin ein, er könne sich nicht mehr erinnern,
ob er Exekutionsbefehle bei der eingehenden Post gesehen
habe. Der Originalbefehl sei jeweils zur Schutzhaftlager-
führung gegangen, die das Weitere zu erledigen gehabt habe.
Er sei weder bei der Weitergabe des Befehls, noch sonst
eingeschaltet gewesen. Er wisse nicht mehr, ob die Vollzugs-
meldung, die vom Schutzhaftlager wohl zur politischen

Bitte nur mit Schreibmaschine ausfüllen!

F

Auskunft aus dem Strafregister

Familiennamen	bei Frauen Geburtsname	Vornamen (sämtliche, Rufnamen unterstreichen)
Geburtsangaben	Tag, Monat, Jahr	Geburtsort (Gemeinde)
Wohnort (ggf. letzter Aufenthaltsort), Straße, Hausnummer		
Beruf (ggf. auch des Ehemannes in Klammern)		
Familienstand (led., verh., verw., gesch.), dahinter Vor- und Familien-(Geburts-)name des (bzw. früheren) Ehegatten		
Eltern	Vor- und Familienname des Vaters	Vor- und Geburtsname der Mutter
Staatsangehörigkeit		

An das

~~Bundes~~ Strafregister — der Staatsanwaltschaft
in 1 Berlin 21

Lehner

Wilhelm

30. Mai 1884

Berlin

nicht bekannt

?

?

?

?

?

Genauere Anschrift der anfragenden Stelle im eingewinkelten
Rechteck hierunter einsetzen (Rücksendeanschrift)

1 Js 18/65 (RSHA) 1 Berlin 21, den 7.11.67

Geschäfts-Nr.

Turmstraße 91

An die

Berlin West

Staatsanwaltschaft Berlin

Geschäftsstelle Arbeitsgruppe
RSHA

1 Berlin 21

Turmstraße 91

Es wird um un beschränkte Auskunft aus dem
Strafregister gebeten — zwecks Strafverfolgung
— zwecks ./. .



Der Generalstaatsanwalt
bei dem Landgericht

Auf Anordnung

Justizangestellte

Im Strafregister vermerkte Verurteilung(en):



I. Zur Person

Name : L e m s e r
Vorname : Alfred
geb. am : 2.12.1921
in :
letzter
Wohnort :
Bemerkungen
zur Person : Keine weiteren Erkenntnisse

II. Exekution

~~exekutiert am~~ : 20.12.1940 verstorben (erschossen?)
im KL : Sachsenhausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R)
(Exekutions- Auszug aus Häftlingsaufzeichnung (Bl. 2 u. 3 d.A.)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

Während ISD Arolsen mitteilt, daß L. am 20.12.1940 lt. Totenliste des KL Sachsenhausen verstorben sein soll, ist der Häftlingsaufzeichnung (s.Bl. 3 d.A.) zu entnehmen, daß L. am 10.12.1940 erschossen worden sein soll.

11/9.67 ikl.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **13.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den
Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **L e m s e r** Vorname: **Alfred** (Deutscher)
nähere Personalien nicht bekannt


geb.: ? in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:
Lt. Häftlingsaufzeichnung soll L. am **10.12.1940** im **KL**
Sachsenhausen erschossen worden sein. Sein Alter wird mit **19 Jahre**
angegeben. Weiteres hier nicht bekannt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage


(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen
T/D - 951 473

Arolsen, den 4. September 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

LEMSER, Alfred, geboren am 2. Dezember 1921, (keine weiteren Personalangaben) ist am 20. Dezember 1940 im KL Sachsenhausen verstorben.

Geprüfte Unterlagen: Totenliste des KL Sachsenhausen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:

A. Opitz

Auszug aus einem Manuskript eines fruheren Haeftlings des Kz-Lagers SACHSFNHAUSEN, der in der Haeftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschaeftigt war & der sich bei ddaerer Gelegenheit Notizen ueber Begebenheiten im Lager, Namen von Haeftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Haeftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Anhang abgelegt. S. Inv. n° 180.
Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als Bericht zu verwenden.

Heinkel
14. Aug. 1956

Der Fallbeispiel ist in der
17.8.67 00000
Abteilung I, Fotostelle

35 069	BV	BOTH	Ernst	-	Zugang am 11.1.41 verst. am 13.2.41	120
35 213	BV	KUKAT	Hermann	-	Zugang am 22.1.41 verst. am 16.2.41	120
35 105	BV	RECKE	Friedrich	-	Zugang am 15.1.41 verst. am 16.2.41	120
35 532	Jude	BLEIER	Hans	-	Zugang am 3.2.41 verst. am 17.3.42	120
35 735	BV	WELSCH	Hans	-	Zugang am 8.2.41 verst. am 20.2.41	120
35 660	BV	HOPPE	Rudolf	-	Zugang am 6.2.41 verst. am 23.2.41	120
35 173	BV	WEDEKAMP	Oskar	-	Zugang am 18.1.41 verst. am 23.2.41	120
35 351	BV	RUFF	Otto	-	Zugang am 27.1.41 verst. am 23.2.41	120
35 654	BV	WEISS	Wilhelm	-	Zugang am 6.2.41 verst. am 24.2.41	120
35 754	Jude	OPPENHEIMER	Franz	-	Zugang am 10.2.41 verst. am 25.2.41	120
35 335	BV	TRILLUS	Friedrich	-	27.1.41 Zugang 25.2.41 verstorben	120
35 904	BV	WEISS	Julius	-	Zugang am 13.2.41 verst. am 28.2.41	120
37 097	Holl.	Van TONGEREN	Hermann	-	Zugang am 22.3.41 verst. am 29.3.41	120
37 761	Aso	PAUSEBACK	Walter	-	Zugang am 24.5.41 verst. am 26.5.41	120
-	-	SASS	Franz	-	am 13.4.40 erschossen	122
-	-	SASS	Erich ?	-	am 13.4.40 erschossen	122
-	Jude	COHN	Max	-	am 4.7.40 erschossen	122
-	-	SCHOEDER	Horst	-	am 4.7.40 erschossen	122
604	-	HRAWNIK	Maxim.	-	am 1.8.40 gehenkt	122
-	-	GRABBER ?	-	-	am 15.8.40 erschossen	122
-	-	BRUGGER	Michael	10.9.16	am 1.9.40 erschossen	122
-	-	SCHUHMACHER	Michael	10.9.15	am 8.10.40 erschossen	122
-	-	TAUBER	Walter	7.5.15	am 8.10.40 erschossen	122
-	-	KOSINKI	Georg	-	am 29.8. 1. Zugang gek. am 31.10.40 erschossen	122
-	-	WEINHAUER	Herbert	-	am 12.11.40 erschossen	122
-	-	ZAJONS	Alois	-	am 15.11.40 erschossen	122
-	-	ENGELS	Peter	-	am 4. oder 5.12.40 erschossen	122
-	-	PINOFF	Heinrich	-	am 4. oder 5.12.40 erschossen	122
-	-	SKRNIEZNY	Wlad.	24 Jahre	am 8.12.40 gehenkt	122
-	-	WITKOWSKI	Stefan	19 Jahre	am 10.12.40 gehenkt	122
-	-	<u>LEWISER</u>	Alfred	19 Jahre	am 10.12.40 erschossen	122

Der Fotokopierdienst in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

I. Zur Person

Name : M a u r e r
Vorname : Heinrich
geb. am : 25.3.1925
in : Bodenheim
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : M. war Deutscher; Grund seiner Inhaftierung nicht bekannt

II. Exekution

exekutiert am : 12.10.1944
im KL : Dachau
Beweismittel : Mitteilung ISD Arolsen (Bl. 1 d.A.)
(Exekutions- Auszug aus dem Sterbebuch des KL Dachau
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

M. wurde zusammen mit Felix M o h o r k o exekutiert
(s. auch Akte M o h o r k o). Grund der Inhaftierung bzw.
Exekution sind noch nicht bekannt. 11/9.67 Hk.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **13.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den
Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität

- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **M a u r e r** Vorname: **Heinrich**

~~keine weiteren Erkenntnisse bekannt~~

geb.: **25.3.1925**

in: **Bodenheim**

letzter Wohnort: **?**

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Im Sterbebuch des KL Dachau wird für M. vermerkt: **12.10.1944,**
07.07 Uhr, Tod durch Erschießen (Exekution). Weiteres hier nicht
bekannt.

TD - 451 477

Internationaler Suchdienst
AROLSEN (Waldeck)

Mit vorzüglicher Hochachtung

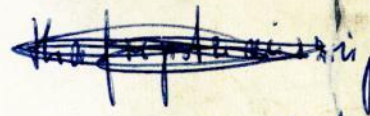
Keine zusätzlichen Informationen Im Auftrage

Im Auftrage:

Paul
(Paul), KK

28. Aug. 1967

A. Opitz



Anfrage in Bodenheim
dupl.

Urkunde
Nr.:

Name und Vorname:

Geb.Datum:
Geb.Ort:Sterbe-
datum:Todes-
ursache:

Bemerkunge

Auszug aus dem Sterberegister Daulan für 1944

IV 106	✓ Garner Johann	21.2.22 Neustadt/Donau	13.11.44 6.45	Offene Lung.TBC.
IV 107	✓ Hofer Lorenz	3.6.81 Radenthein	13.11.44 6.20	Darmobstruktion
IV 108	✓ Kuik Johannes	3.7.86 Ammerstol	13.11.44 6.30	Grippe Pneumonie
IV 109	✓ Paul Jakob	21.7.96 Koprein	13.11.44 6.05	Allgemeine Oedeme und Enteritis
IV 110	✓ Westeraas Olav	27.1.18 Horten b.Oslo	13.11.44 6.30	Hirnhautentzündung
IV 111	✓ <u>Maurer</u> Heinrich	25.3.25 Bodenheim	12.10.44 7.07	Tod durch Erschies- sen, (Exekution)
IV 112	✓ Mohorko Felix	26.4.26 Drauweiler	12.10.44 7.11	" "
IV 113	✓ Beurnay Clement	22.11.96 Arnage	14.11.44 6.30	Lungenentzündung
IV 114	✓ Bartschat Otto	20.4.99 Neuendorf	17.11.44 6.30	Herzmuskeldegene- ration
IV 115	✓ Caci Angelo	16.6.91 Palermo	17.11.44 6.00	Insufficiencia vordis

Der Fall ist abgeschlossen
17.8.67 00000
Abteilung I, Fotostelle

F



Auskunft aus dem Strafregister

An das ~~Bundes~~ Strafregister — der Staatsanwaltschaft

in 65 Mainz

Familiennamen	
Vornamen (sämtliche Rufnamen unterstreichen)	bei Frauen Geburtsname
Geburtsangaben	Tag, Monat, Jahr Geburtsort (Gemeinde) Kreis und Land
Wohnort (ggf. letzter Aufenthaltsort), Straße, Hausnummer	
Beruf (ggf. auch des Ehemannes in Klammern)	
Familienstand (led., verh., verw., gesch.), dahinter Vor- und Familien-(Geburts-)name des (bzw. früheren) Ehegatten	
Eltern	Vor- und Familienname des Vaters Vor- und Geburtsname der Mutter
Staatsangehörigkeit	

M a u r e r

Heinrich

25. März 1925

Bodenheim

nicht bekannt

?

?

?

?

?

Genauere Anschrift der anfragenden Stelle im eingewinkelten Rechteck hierunter einsetzen (Rücksendeanschrift)

1 Js 18/65 (RSHA) 1 Berlin 21, den 7.11.67
Geschäfts-Nr. Turmstraße 91

An die Berlin West

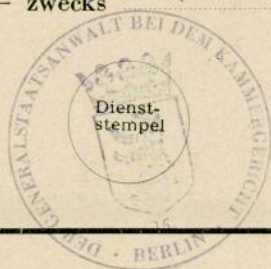
Staatsanwaltschaft Berlin

Geschäftsstelle Arbeitsgruppe RSHA

1 Berlin 21

Turmstraße 91

Es wird um un beschränkte Auskunft aus dem Strafregister gebeten — zwecks Strafverfolgung — zwecks ./.



Der Generalstaatsanwalt bei dem Landgericht

Auf Anordnung

Stueck
Justizangestellte

Im Strafregister vermerkte Verurteilung(en):

Ausweislich des Strafregisters nicht verurteilt 21. Nov. 1967

Mahnung...

...Strafregisterführer.

H. R. L...

I. Zur Person

Name : M o h o r k o
Vorname : Felix
geb. am : 26.4.1926
in : Drauweiler
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : M. war Deutscher; Grund seiner Inhaftierung nicht bekannt

II. Exekution

exekutiert am : 12.10.1944
im KL : Dachau
Beweismittel : ISD (Bl. 1) Auszug aus dem Sterbebuch des KL
(Exekutions-
liste, Aus-
sagen) Dachau (Bl. 2)

III. Ermittlungsergebnis

M. wurde zusammen mit M a u r e r , über den hier ebenfalls eine Akte geführt wird, exekutiert. Grund der Inhaftierung bzw, Exekution hier noch nicht bekannt.

1119.67 181

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **13.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den
Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **M o h o r k o** Vorname: **Felix**
~~nähere Personalien nicht bekannt~~
geb.: **26.4.1926** in: **Drauweiler**
letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:
Im Sterbebuch des KL Dachau wird für M. vermerkt: **12.10.1944,**
07.11 Uhr, Tod durch Erschießen.(Exekution). Weiteres nicht
bekannt.

T/D - 951 448

Internationaler Suchdienst
AROLSEN (Waldeck)

Mit vorzüglicher Hochachtung

Keine zusätzlichen Informationen

Im Auftrage

Im Auftrage:

Heute
(Paul), KK

28. Aug. 1967

Opitz
A. Opitz

Urkunde
Nr.:

Name und Vorname:

Geb.Datum:
Geb.Ort:Sterbe-
datum:Todes-
ursache:

Bemerkungen

Auszug aus dem Sterberegister Daulan für 1944

IV 106	✓ Garner Johann	21.2.22 Neustadt/Donau	13.11.44 6.45	Offene Lung.TBC.
IV 107	✓ Hofer Lorenz	3.6.81 Radenthein	13.11.44 6.20	Darmobstruktion
IV 108	✓ Kuik Johannes	3.7.86 Ammerstol	13.11.44 6.30	Grippe Pneumonie
IV 109	✓ Paul Jakob	21.7.96 Koprein	13.11.44 6.05	Allgemeine Oedeme und Enteritis
IV 110	✓ Westeraas Olav	27.1.18 Horten b.Oslo	13.11.44 6.30	Hirnhautentzündung
IV 111	✓ Maurer Heinrich	25.3.25 Bodenheim	12.10.44 7.07	Tod durch Erschies- sen, (Exekution)
IV 112	✓ Mohorko Felix	26.4.26 Drauweiler	12.10.44 7.11	" "
IV 113	✓ Beurnay Clement	22.11.96 Arnage	14.11.44 6.30	Lungenentzündung
IV 114	✓ Bartschat Otto	20.4.99 Neuendorf	17.11.44 6.30	Herzmuskeldegene- ration
IV 115	✓ Caci Angelo	16.6.91 Palermo	17.11.44 6.00	Insufficiencia vordis

Der Polizeipräsident Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

F

Auskunft aus dem Strafregister

Familiennamen	bei Frauen Geburtsname
Vornamen (sämtliche, Rufnamen unterstreichen)	
Geburtsangaben	Tag, Monat, Jahr Geburtsort (Gemeinde) Kreis und Land
Wohnort (ggf. letzter Aufenthaltsort), Straße, Hausnummer	
Beruf (ggf. auch des Ehemannes in Klammern)	
Familienstand (led., verh., verw., gesch.), dahinter Vor- und Familien-(Geburts-)name des (bzw. früheren) Ehegatten	
Eltern	Vor- und Familienname des Vaters Vor- und Geburtsname der Mutter
Staatsangehörigkeit	

An das
— Bundes — Strafregister — der Staatsanwaltschaft
in

M o h o r k o

Felix

26. April 1926

Drauweiler

nicht bekannt

?

?

?

?

?

Genauere Anschrift der anfragenden Stelle im eingewinkelten
Rechteck hierunter einsetzen (Rücksendeanschrift)

1 Js 18/65 (RSHA) 1 Berlin 21, den 7.11.67
Geschäfts-Nr. Turmstraße 91

An die Berlin West

Staatsanwaltschaft Berlin

Geschäftsstelle Arbeitsgruppe
RSHA

1 Berlin 21

Turmstraße 91

Es wird um un beschränkte Auskunft aus dem
Strafregister gebeten — zwecks Strafverfolgung
— zwecks ./.

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Landgericht

Auf Anordnung

Justizangestellte

Dienst-
stempel

Im Strafregister vermerkte Verurteilung(en):

I. Zur Person

Name : M o r e t t i
Vorname : Giuseppe
geb. am : 3.8.1919
in : Brescia
letzter
Wohnort :
Bemerkungen
zur Person : Italiener; Aso - AZR (Arbeits-Zwang-Reich)

II. Exekution

exekutiert am : 13.9.1944
im KL : Mauthausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) - Auszug aus der
(Exekutions- Exekutionsliste des KL Mauthausen (Bl. 2 u. 3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

Als Todesursache wird vom ISD angegeben: "Auf Befehl des RFSS
erhängt." Der Grund für die Ex. ist nicht bekannt. 6/10.67 Rel.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **17.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzgefangenen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **M O r e t t i** Vorname: **Giuseppe** (Italiener)

nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Exekutionsliste des KL Mauthausen am 13.9.1944 exekutiert.

M. galt als Aso. Keine weiteren Erkenntnisse.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen
T/D - 332 252



Arolsen, den 13. September 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

MORETTI, Giuseppe, geboren am 3. August 1919 in Brescia, Staatsangehörigkeit: italienisch, Beruf: Kraftfahrer, letzter Wohnort: Brescia, wurde am 22. September 1943 in das KL Dachau eingeliefert, Häftlingsnummer 54049; zum KL Dachau/Kommando Kottern (Datum nicht angeführt); am 17./18. August 1944 zum KL Mauthausen, Häftlingsnummer 89980, überstellt. Er ist am 13. September 1944 um 15,00 Uhr im KL Mauthausen verstorben. Todesursache: auf Befehl des Reichsführers der SS erhängt. Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung: "Sch" (* Schutzhaft) ab 28. November 1943 "AZR" (* Arbeits-Zwang-Reich). Bemerkungen: Im Totenbuch ist vermerkt: justifiziert.

Geprüfte Unterlagen: Schreibstubenkarte, Zugangsbuch und Haftänderung des KL Dachau; Nummernbuch, Zugangsbuch, Zugangsliste, Veränderungsmeldung und Totenbuch des KL Mauthausen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:


G. Pecher

D IIa - 28 -

2
A

O.C.C. 15/32 a

III B/6

(F 4 - 9/K)

Kl Mantelhauser Ordn 142
Sisten von Eschentrinen.

№	Name	Surname	Relig.	Birth	Remarks
111.	Moisejew	Andrej	R. Z. f.	13 9 66	
112.	Nichajlow	Niodor	---	---	
113.	Matkow	Nikolaj	---	---	
114.	Makarenko	Wladimir	---	---	
115.	Namaj	Jan	Polepsh.	---	
116.	Morosi	Giuseppe	Ital. Sch.	---	
117.	Mordenskiy	Beniamin	R. Z. f.	26 9 66	
118.	Moisejew	Iwan	---	---	
119.	Maurice	Nikolaj	---	---	
120.	Mojsejew	Wassilij	---	---	
121.	Murawjew	Iwan	---	---	
122.	Mogilnyj	Engel	---	2 10 66	
123.	Melnik	Wassilij	---	---	
124.	Matamusch	Nikolaj	---	---	
125.	Mozeremial	Michael	Polepsh.	11 10 66	
126.	Merschieh	Steez	R. Z. f.	19 6 66	
127.	Mischutskow	Ismael	---	28 10 66	
128.	Melnik	Leonid	---	---	
129.	Majewski	Johann	Polepsh.	9 11 66	
130.	Morawski	Wilold	---	---	
131.	Matthiech	Fern	R. Z. f.	---	
132.	Makarenko	Hjannny	---	2 11 66	

Fortsetzung siehe Seite 360.

I. Zur Person

Name : M u s i a l
Vorname : Alfred
geb. am : 1.11.1910
in : Höstensleben
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : dtsh; BV'er

II. Exekution

exekutiert am : 30.9.1942 "verstorben"
im KL : Sachsenhausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) Auszug aus Häftlings-
(Exekutions- aufzeichnung (Bl. 2 u. 3 d.A.)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

Lt. ISD Ardsen existiert eine ~~früher~~ Karteikarte der ehemaligen GeStapo Koblenz, auf der folgendes vermerkt ist: "Am 24.5.1941 aus dem Gerichtsgefängnis in Magdeburg ausgebrochen.
27.5.1941 Gang der Ermittlungen Fs.d.Stl. Magdeburg Nr. 3538 v.
24.5.1941 an alle. M. ist zusammen mit G r z y b o w s k i ,
Josef, 17.8.1916 Wiedersee, ausgebrochen, beide sind flüchtig.
Festnahme! Ausschreibung im hies. Bereich ist erfolgt.
Az Fs.-Samml. Staatsangehörigkeit RD."
ISD teilt nicht mit, ob M. exekutiert wurde. 11/9.67 bel.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **13.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

1

An den
Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzgefangenen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **M u s i a l** Vorname: **Alfred** (Deutscher)
nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: ?


letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Häftlingsaufzeichnung am 30.9.1942 im KL Sachsenhausen
gehenkt. M. war BV. Weiteres hier nicht bekannt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage


(Paul), KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen
T/D - 951 483

Arolsen, den 4. September 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

MUSIAL, Willi Alfred, geboren am 1. November 1910 in
Hötensleben, Kreis Haldersleben, ist am 30. September
1942 im KL Sachsenhausen verstorben.

Bemerkungen: Auf der Karteikarte der Gestapo Koblenz
ist vermerkt: " am 24.5.41 aus dem Gerichtsgefängnis
in Magdeburg ausgebrochen. Datum 27.5.41 Gang der Ermitt-
lungen Fs.d.Stl.Magdeburg Nr.3538 v.24.5.41 an alle. M.
ist zusammen mit GRZYBOWSKI, Josef, 17.8.16 Wiedersee,
ausgebrochen, beide sind flüchtig. Festnahme! Ausschrei-
bung im hiesigen Bereich ist erfolgt. Aktenzeichen Fs.-
Samml. Staatsangehörigkeit: RD."

Geprüfte Unterlagen: Karteikarte der Gestapo Koblenz;
Totenliste des KL Sachsenhausen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

in Auftrage:

A. Opitz

175 haben ...

26

EI-180

Auszug aus einem Manuskript eines fruheren Haeftlings des Kz-lagers SACHSFNHAUSEN, der in der Haeftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschaeftigt war & der sich bei daeser Gelegenheit Notizen ueber Begebenheiten im Lager, Namen von Haeftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Haeftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Archiv abgelegt. S. Inv. n° 180.
Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als Bericht zu verwenden.

Winkel
14. Aug. 1956

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

43 2..	Pole	KIERES	Zygmund	7.2.11	am 20.6.42 erschossen	126
42 995	Pole	STASIAK	Josef	18.3.95 in Tokary	am 20.6.42 erschossen	126
44 262	Russe	BLASCHKE	Iwan	-	verstorben am 22.6.42	126
42 235	Pole	LANDOWSKI	Franz	-	verstorben am 22.6.42	126
43 145	Pole	PAWLAK	Stanislaw	-	verstorben am 22.6.42	126
-	-	BUBNOW	Fjedor	21.4.17	verstorben am 1.8.42	127
-	-	TJIKUTSCHEW	Michail	1.10.18	verstorben am 1.8.42	127
39 804	BV	MUSIAL	Alfred	-	am 30.9.42 gehenkt	127
13 514	Sch.	SCHMIDT	Otto	-	am 20.10.42 gehenkt	127
46 838	Jude	KLEINFELD	Abraham	-	Zugang am 28.8.42 am 12.2.43 exekutiert	127
46 843	Jude	TSCHIASNY	Herb.	-	Zugang am 28.8.42 am 12.2.43 exekutiert	127
33 923	BV	JORDAN	Wladislaus	15.9.14	am 7.4.43 gehenkt	127
18 521	Sch.	STANIKOWSKI	Klemens	-	verstorben	127
18 578	-	REIMER	Karl	-	am 29.4.40 erhängt	129
16 249	-	KRÜGER	Wilhelm	-	am 5.5.40 "	129
21 020	-	GRUCHALLA	Gerhard	-	am 9.5.40 umgekommen durch Starkstrom	129
19 591	-	KRAMER	Richard	-	Zugang vom 4.5. am 9.5.40 erhängt	129
19 620	Par.175	MAHR	Wilhelm	-	Zugang vom 7.5. am 9.5.40 erhängt	129
10 535	-	MARPER	Wilhelm	-	am 22.5.40 erhängt	129
22 154	-	JONAS	Edmund	-	am 2.6.40 erhängt	129
25 6..	BV	HEGNER	Johannes	-	am 24.6.40 erhängt	129
25 987	Jude	WEICHSELBAUM	-	-	am 24.6.40 erhängt	129
16 319	Jude	PICK	Kurt	-	am 28.6.40 erhängt	129
205	BV	SCHWEIKERT	Hermann	-	Zugang vom 29.Juni am 3.7.40 erhängt	129
27 022	-	ZALACHOWSKI	Tadeus	-	Zugang vom 7.7. hat sich erhängt	129
26 932	BV	WAGNER	Karl	-	Zugang vom 4.Juli am 10.7.40 erhängt	129
25 995	BV	ELSNER	Josef	-	Zugang vom 22.6. am 10.7.40 erhängt	129
27 206	BV	DOMES	Walter	-	Zugang vom 11.7. am 12.7.40 erhängt	129
27 271	Russe Jude	BLOCH	Markus	-	am 14.7.40 erhängt	129
27 263	BV	TRONES	Josef	-	am 14.7.40 erhängt	129
26 120	BV	WALTER	Kar	-	am 16.7.40 "	129
8 192	BV	SCHWEIGEL	Hans	-	am 17.7.40 "	129
27 259	BV	WENDREL	Paul	-	am 18.7.40 "	129
27 259	BV	GROTH	Klaus	-	Zugang vom 13.7. am 18.7.40 erhängt	129

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

I. Zur Person

Name : N o w a k
Vorname : Wilhelm
geb. am : 23.1.1922
in : Weisdin/Stargard
letzter Wohnort : Schönhof Krs. Feldberg/Stargard
Bemerkungen zur Person : dtsh. Grund der Inhaftierung nicht bekannt.

II. Exekution

exekutiert am : 22.8.1944
im KL : Sachsenhausen
Beweismittel : ISD Arolsen (Bl. 2) Sterbeurkunde (Bl. 3 d.A.)
(Exekutions-
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

Lt. Sterbeurkunde "Auf Befehl erhängt". Grund der Inhaftierung bzw. der Exekution nicht bekannt.

11/9.67 kfl.

Der Polizeipräsident in Berlin
E-A. - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den **13.7.1967**
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **N o w a k**

Vorname: **Wilhelm**

~~näherer Personalien nicht bekannt~~

geb.: **23.1.1922**

in: **Weisdin/Stargard**

letzter Wohnort: **Schönhof b. Feldberg, Krs. Stargard**

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:


Hier liegt vor eine Sterbeurkunde des o.G., ausgestellt vom
Standesamt Oranienburg vom 23.8.1944. Als Todesursache, Zeit und
Ort des Todeseintritts ist vermerkt: 22.8.1944, 19.15 Uhr, im KL
Sachsenhausen auf Befehl erhängt. Weiteres hier nicht bekannt.

siehe Anlage

24. Aug. 1967

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage


(Paul), KK



COMITÉ INTERNATIONAL DE LA CROIX-ROUGE

SERVICE INTERNATIONAL DE RECHERCHES

3548 Arolsen - République fédérale d'Allemagne

INTERNATIONAL TRACING SERVICE

3548 Arolsen - Federal Republic of Germany

INTERNATIONALER SUCHDIENST

3548 Arolsen - Bundesrepublik Deutschland

EXCERPT FROM DOCUMENTS
about the stay in former concen-
tration or labour campsEXTRAIT DE DOCUMENTS
sur le séjour dans les anciens camps
de concentration ou de travailDOKUMENTEN - AUSZUG
über Aufenthalt in ehemaligen
Konzentrations- und ArbeitslagernVotre Réf.
Your Ref.
Ihr Akt.-Z.

1 Js 30/65

Notre Réf.
Our Ref.
Unser Akt.-Z.

T/D 176682

Nom
Name

NOWAK -----

Prénoms
First names
Vornamen

Wilhelm-----

Nationalité
Nationality
Staatsangehörigkeit

deutsch-----

Date de naissance
Date of birth
Geburtsdatum

23.1.1922----

Lieu de naissance
Place of birth
Geburtsort

Weisdin, Kreis

Stargard/Mecklenburg

Profession
Profession
Beruf

nicht angeführt-----

Noms des parents
Parents' names
Namen der Eltern

Stanislaus und Helene geb. SMOLNA-----

Religion

katholisch-----

Dernière adresse connue
Last permanent residence
Zuletzt bekannter ständiger Wohnsitz

Schönhof bei Feldberg, Kreis Stargard/Mecklenburg-----

Arrêté le
Arrested on
Verhaftet am

nicht angeführt---

à
in
in

nicht angeführt-----

par
by
durch

nicht angeführt-----

est entré au camp de concentration
entered concentration camp
wurde eingeliefert in das Konz.-Lager

Sachsenhausen-----

No. de détenu
Prisoner's No.
Häftlingsnummer

nicht angeführt---

le
on
am

nicht angeführt-----

venant de
coming from
von

nicht angeführt-----

Catégorie, ou raison donnée pour l'incarcération
Category, or reason given for incarceration
Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung

nicht angeführt-----

Transféré
Transferred
Überstellt

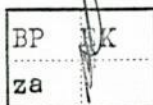
nicht angeführt-----

Dernière inscription dans la documentation
Last information in C. C. records
Letzte Eintragung in KZ.-UnterlagenEr ist am 22. August 1944 um 19.15 Uhr im KL Sachsenhau-
sen verstorben. Todesursache: Auf Befehl erhängt. -----Remarques
Remarks
Bemerkungen

keine-----

Documents consultés
Records consulted
Geprüfte UnterlagenTotenliste des KL Sachsenhausen und Sterbe-Zweitbuch des Standesamtes
Oranienburg. -----Expédié à
Dispatched to
Abgesandt anStaatsanwaltschaft
bei dem Landgericht München II
8 MÜNCHEN-35

Arolsen, den 25. August 1966

A. de COCATRIX
adjointDirecteur
Service International de RecherchesG. PECHAR
Section des ArchivesLe S.I.R. n'assume pas de responsabilité quant à l'exactitude et à l'intégralité du contenu des documents qui ont servi à l'établissement
de cette attestation.

- Explication fournie par le S.I.R. mais ne figurant pas sur les documents originaux.
- Added by the I.T.S. as explanation, does not appear on the original documents.
- Erklärung des I.S.D., erscheint nicht in den Originalunterlagen.

✓ Fotokopie an:

Der Polizeipräsident

1 B E R L I N

Tempelhofer Damm 1 - 7



h. Zeller
16.9.

(Ihr AZ.: I-A - KI 3 - 14/67

Az.: GeStA b.d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA)

Schreiben vom 13. Juli 1967)

Die Übereinstimmung der Fotokopie mit dem
Original wird hiermit beglaubigt.

Arolsen, den 24. 8. 67



V. Frank
Leiter des Archivs
des
Internationalen Suchdienstes

Oranienburg , den 23. August 19 44.

Der Landarbeiter Wilhelm N o w a k - - - - -

- - - - - katholisch - - - - -

wohnhaft in Schönhof bei Feldberg, Kreis Stargard - - - - -
(Mecklenburg) - - - - -

ist am 22. August 1944 - - - - - um 19 - Uhr 15 - Minuten

in Oranienburg im Lager Sachsenhausen - - - - - verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 23. Januar 1922 - - - - -

in Weisdin, Kreis Stargard (Mecklenburg). - - - - -

(Standesamt Prillwitz - - - - - Nr. 1/1922 -)

Vater: Stanislaus Nowak, wohnhaft in Schönhof. - - - - -

Mutter: Helene Nowak, geborene Smolna, wohnhaft in - - - - -

- - Schönhof. - - - - -

Der Verstorbene war - nicht - verheiratet . - - - - -

Eingetragen auf ~~mündliche~~ - schriftliche - Anzeige des Lagerkommandan -
ten des Lagers Sachsenhausen in Oranienburg. - - - - -

Der Anzeigende - - - - -

Obenstehend 1 Zwischenzeile eingefügt. - - - - -

Vorgelesen, genehmigt und - - - - - unterschrieben

Die Übereinstimmung mit dem
Erstbuch wird beglaubigt.

Oranienburg
, den 23. 8. 1944.

Der Standesbeamte

Der Standesbeamte

Klein

Todesursache: Auf Befehl erhängt.

Eheschließung de Verstorbene am

in

(Standesamt

Nr.

).

Der Polizeipräsident in Berlin
17.8.67 00000
Abteilung I, Fotostelle

I. Zur Person

Name : O b e r n d o r f i n g e r
Vorname : Karl
geb. am : 22.7.1901
in : Micheldorf
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : dtsh.: Grund der Inhaftierung nicht bekannt
/

II. Exekution

exekutiert am : 14.4.1942
im KL : Mauthausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) Auszug aus
(Exekutions- Exekutionsliste KL Mauthausen (Bl. 2/3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

Wie aus dem hier vorliegenden Auszug aus der Exekutionsliste des KL Mauthausen hervorgeht, wurde O. im Rahmen der "Aktion 6" exekutiert. Der Grund für die Exekution bzw. für die Inhaftierung ist nicht bekannt.

11/9.67 fil.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 13. 7. 1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: OBERNDORFINGER

Vorname: Karl

(Deutscher)

nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ?

in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Exekutionsliste des KL Mauthausen im Rahmen der Aktion 6
exekutiert. Keine weiteren Erkenntnisse.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

Ab/EdK/LH

Antwort des ISD., Arolsen

T/D 951 491

Arolsen, den 4. September 1967

Sehr geehrte Herren!

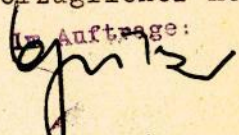
In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

OBERNDORFINGER, Karl, geb. 22.7.1901 in Micheldorf, Beruf: Bindergehilfe, Zivilarbeiter, ist am 14. April 1942, um 10,20 Uhr im KL Mauthausen verstorben. Todesursache: Auf Befehl des Reichsführers -SS erschossen. Im Totenbuch ist vermerkt: "justifiziert".

Geprüfte Unterlagen: Todfallsaufnahme, unnatürliche Todesfälle und Totenbuch des KL Mauthausen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:


A. Opitz

D IIa - 28 -

2
A

O.C.C. 15/32 a

III B/6

(F 4 - 9/K)

Kl Mauthausen Archd 142
Zisten von Eschentroneu.

3
63

№	Name	Surname	Vzrost	Datum	Primerki
1	Orman	Leonida	Agost	20.4.42	} OK 020 7
2	Orlovsnik	Leonida	"	"	
3	<u>Orlovskij</u>	Karl	22	14.4.42	OK 020 6
4	Organsone	Izaj	20.6	12.4.40	akt 20 12
5	Orlovskij	Izaj	"	13.11.40	akt 20
	Orlovskij	Izaj	20.6	15.4.42	akt 9a
7	Orlovskij	Orlovskij	20.6	15.4.42	OK 020 13
8	Orlovskij	Orlovskij	20.6	16.4.42	OK 020 16
9	Orlovskij	Orlovskij	20.6	16.4.42	} akt 20 10
10	Orlovskij	Orlovskij	"	"	
11	Orlovskij	Cyrol	"	"	
12	Orlovskij	Nikola	"	"	
13	Orlovskij	Orlovskij	"	"	
14	Orlovskij	Orlovskij	"	"	
15	Orlovskij	Orlovskij	"	"	
16	Orlovskij	Orlovskij	"	"	
17	Orlovskij	Orlovskij	"	"	
18	Orlovskij	Nikolaj	22.6	14.1.44	
19	Orlovskij	Viktor	22.6	14.3.44	H
20	Orlovskij	Nikolai	- - -	- - -	H
21	Orlovskij	Orlovskij	- - -	3.4.44	H
22	Orlovskij	Aleksej	- - -	14.4.44	H

4040

1 Js 18/65 (RSA)

I. Zur Person

Name : O b s t
Vorname : Werner
geb. am : 29.10.1918
in : Berlin
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : dtsh.; Grund der Inhaftierung nicht bekannt

II. Exekution

exekutiert am : 27.9.1940
im KL : Sachsenhausen
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) Auszug aus Häftlingsauf-
(Exekutions- zeichnung (Bl. 2 u. 3)
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

Lt. Mitteilung ISD Arolsen : Erschossen wegen Wi-derstandes gegen
die Staatsgewalt.

11/9.67 del.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 13. 7. 1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

. An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: **O b s t** Vorname: **Werner** (Deutscher)
nähere Personalien nicht bekannt

geb.: ? in: ?

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:

Lt. Häftlingsaufzeichnung wurde O. am 27. 9. 41 im KL Sachsenhausen erschossen. Keine weiteren Erkenntnisse.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

(Paul). KK

Ba.

Antwort des ISD Arolsen

Unser Zeichen:
T/D - 951 492

Arolsen, den 30. August 1967

Sehr geehrte Herren!

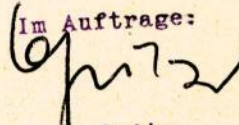
In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

OBST, Werner, geboren am 29. Oktober 1918 in Berlin, ist am 27. September 1940 um 18,25 Uhr im KL Sachsenhausen verstorben. Todesursache: Erschossen wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.

Geprüfte Unterlagen: Karteikarte des Amtes für die Erfassung der Kriegsoffer in Berlin; Totenliste des KL Sachsenhausen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:


A. Opitz

EI-180

Auszug aus einem Manuskript eines fruheren Haeftlings des Kz-Lagers SACHSENHAUSEN, der in der Haeftlings-Schreibstube der pol. Abteilung des Lagers beschaeftigt war & der sich bei dieser Gelegenheit Notizen ueber Begebenheiten im Lager, Namen von Haeftlingen etc. machte.

Diese Liste umfasst 29 Seiten mit ca. 1.150 Namen von Haeftlingen, die in diesem Manuskript vorkommen.

Das Manuskript selbst ist im Archiv abgelagt. S. Zw. n° 180.
Die in diesem Auszug enthaltenen Angaben sind nur als Bericht zu verwenden.

Heider
14. Aug. 1956

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

-	-	SCHOMOLDER	Gerhard	24 Jahre	am 10.12.40 erschossen	122
-	-	MARZIARK	Kasimir	25 Jahre	am 16.12.40 gehenkt	122
-	-	BROKA	Franz	-	am 14.1.41 erschossen	122
-	-	MILOSTAN	Stanisl.	28 Jahre	am 28.1.41 gehenkt	122
-	-	WEITARWICZ	Franz	-	am 17.2.41 erschossen	122
-	-	-	-	-	am 18.2.41 erschossen	122
-	-	HAEFNER	Bernhard	-	am 27.2.41 erschossen	122
-	-	GREGORCZYK	Josef	15.8.07	im Febr.41 erschossen	122
-	-	WOJTAR	Batlop	19 Jahre	am 1.3.41 erschossen	122
-	-	SZAJKA	Viktor	27 Jahre	am 10.3.41 erschossen	122
-	-	FRANKE	Alfons	-	am 13.3.41 erschossen	122
-	-	KUTA	Franzisek	26 Jahre	am 17.3.41 gehenkt	122
-	-	MAREK	Stanislaus	1.5.25	am 7.7.41 gehenkt	123
-	-	TRAMPEL	Gerhard	-	am 27.9.41 erschossen	123
-	-	OBST	Werner	-	am 27.9.41 erschossen	123
23 996	Pole	BLESZYNSKI	Stanislaw	-	am 9.11.40 erschossen	123
24 284	"	BIELSKI	Anton	-	" "	123
23 896	"	CHOCISZEWSKI	Marian	-	" "	123
24 103	"	CERABALOWSKI	Czeslaw	-	" "	123
24 524	"	FIGAT	Henryk	-	" "	123
23 871	"	GOLABEK	Stanislaw	-	" "	123
23 757	"	GRABOWSKI	Edmung	-	" "	123
24 481	"	KALINOWSKI	Wieslaw	-	" "	123
24 496	"	KOPEK	Richard	-	" "	123
24 251	"	KROCZYNSKI	Peter	-	" "	123
24 186	"	LATKO	Tadeus	-	" "	123
23 723	"	LEPIANKA	Johann	-	" "	123
23 807	"	LEWCZUK-LEWCZYNSKI, Alexd.	-	-	" "	123
23 811	"	MARCZYNSKI	Josef	-	" "	123
24 105	"	MICHALSAK	Josef	-	" "	123
24 621	"	MOSIEWICZ	Boleslaw	-	" "	123
24 404	"	MÜLLER	Artur	-	" "	123
24 044	"	NOSECKI	Eugen	-	" "	123
23 921	"	POLKOWSKI	Czeslaw	-	" "	123
24 615	"	PRZADACZNIK	Ryszard	-	" "	123
23 ..7	"	RYELL	Thomas	-	" "	123
24 329	"	SOPINSKI	Mieczyslaw	-	" "	123
24 202	"	SWINIARSKI	Janusz	-	" "	123
24 529	"	STASINOWSKI	Henryk	-	" "	123
23 777	"	STOJCZYK	Maximilian	-	" "	123
23 802	"	STROZEK	Wladislaw	-	" "	123
24 420	"	TROJANOWSKI	Tadeus	-	" "	123

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle

F

Auskunft aus dem Strafregister

Familiennamen	bei Frauen Geburtsname
Vornamen	(sämtliche, Rufnamen unterstreichen)
Geburtsangaben	Tag, Monat, Jahr Geburtsort (Gemeinde) Kreis und Land
Wohnort	(ggf. letzter Aufenthaltsort), Straße, Hausnummer
Beruf	(ggf. auch des Ehemannes in Klammern)
Familienstand	(led., verh., verw., gesch.), dahinter Vor- und Familien-(Geburts-)name des (bzw. früheren) Ehegatten
Eltern	Vor- und Familienname des Vaters Vor- und Geburtsname der Mutter
Staatsangehörigkeit	

An das

~~Bundes~~ Strafregister — der Staatsanwaltschaft
in 1 B e r l i n 21

O b s t

Werner

29. Oktober 1918

Berlin

nicht bekannt

?

?

?

?

?

Genauere Anschrift der anfragenden Stelle im eingewinkelten
Rechteck hierunter einsetzen (Rücksendeanschrift)

1 Js 18/65 (RSHA) 1 Berlin 21, den 7.11.67
Geschäfts-Nr. Turmstraße 91

An die

Berlin West

Staatsanwaltschaft Berlin

Geschäftsstelle Arbeitsgruppe
RSHA

1 Berlin 21

Turmstraße 91

Es wird um un beschränkte Auskunft aus dem
Strafregister gebeten — zwecks Strafverfolgung
— zwecks



Der Generalstaatsanwalt
bei dem Landgericht

Auf Anordnung

[Signature]
Justizangestellte

Im Strafregister vermerkte Verurteilung(en):



I. Zur Person

Name : Ö h l e r
Vorname : Franz
geb. am : 5.4.1905
in : Pyrawald (Bad Pirawarth)
letzter Wohnort :
Bemerkungen zur Person : Ö. war Österreicher; SV'er

II. Exekution

exekutiert am : 2.3.1945
im KL : Mauthausen/Kommando Linz III
Beweismittel : Mitteilung ISD (Bl. 1 R) Auszug aus
(Exekutions- Sterbebuch?
liste, Aus-
sagen)

III. Ermittlungsergebnis

Lt. Mitteilung ISD wurde Ö. zu einem unbestimmten Zeitpunkt vom
Polizeigefangenenhaus Graz zum Polizeigefangenenhaus Wien,
Rossauer Lände überstellt. (28.7.1940?)

Kam nach Mauthausen. Datum nicht bekannt.

Am 20.11.1943 Kommando Schlier überstellt. Dann wie oben angegeben
"Auf Befehl des RFFS erhängt!" Grund der Exekution nicht bekannt.

11/9.67 Hk.

Der Polizeipräsident in Berlin
I-A - KI 3 - 14/67

1 Berlin, den 13. 7. 1967
Tempelhofer Damm 1 - 7
Tel.: 66 00 17 App. 3022

An den

Internationalen Suchdienst

3548 A r o l s e n

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen ehemalige Angehörige des
Reichssicherheitshauptamtes (RSHA) wegen Mordes;
hier: Tötung von Schutzhäftlingen deutscher und
italienischer Nationalität
- Az. GeStA b. d. KG Bln. 1 Js 18/65 (RSHA) -

Sehr geehrte Herren!

Ich darf um Mitteilung bitten, welche Erkenntnisse dort
bezüglich der nachgenannten Person vorhanden sind und
auf welchen Unterlagen diese Erkenntnisse beruhen.

Name: Ö h l e r Vorname: Franz (Deutscher)

~~nähere Personalien nicht bekannt~~

geb.: 4. 5. 05 in: Bad Cannstatt

letzter Wohnort: ?

Über den o. G. ist hier lediglich folgendes bekannt:
Hier liegt vor ein handschriftlicher Auszug aus einem Sterbe-
buch mit folgendem Text: "Auf Befehl des RFSS erhängt." Neben
den oben niedergelegten Personalien ist noch angegeben: SV-DR
(also Sicherungsverwahrter und Deutsches Reich). Aus welchem
KL-Sterbeprotokoll diese Aufzeichnungen stammen, läßt sich nicht
erkennen, wie überhaupt die näheren Umstände, die zur Exekution
des Ö. geführt haben, nicht erkennbar sind.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage

Paul
(Paul), KK

T/D 197 861

Arolsen, den 4. September 1967

Sehr geehrte Herren!

In unseren Unterlagen sind folgende Angaben enthalten:

- 1.) ÖHLER, Franz, geb. am 5.4.1905 in Pyrawald/Gensendorf, Beruf: Schuhmacher, ohne ständigen Wohnsitz, wurde zu einem unbestimmten Zeitpunkt vom Polizeigefangenenhaus Graz zum ~~Polizeigefangenenhaus~~ Wien, ~~Rossauer~~ Lände überstellt.

Bemerkungen: Im Verzeichnis ist vermerkt: "28.7.1940 (Abt.II)".

Geprüfte Unterlagen: Verzeichnis von inhaftierten Personen in Österreich, aufgestellt von der Bundespolizeidirektion Graz.

- 2.) ÖHLER, Franz, geb. 4.5.1905 in Bad Pirawarth, Staatsangehörigkeit: deutsch, wurde in das KL Mauthausen eingeliefert (Datum nicht angeführt), Häftlingsnummer: 39919 und am 20. November 1943 zum KL Mauthausen/Kommando Schlier überstellt.

Er ist am 2. März 1945 um 0.10 Uhr im KL Mauthausen/Kommando Linz III verstorben.

Todesursache: Auf Befehl des Reichsführers -SS erhängt.

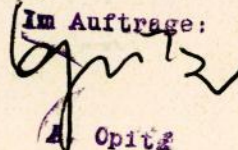
Kategorie oder Grund f.d.Inhaftierung: "S.V." (*Sicherungsverwahrung).

Bemerkungen: Im Totenbuch ist vermerkt: "justifiziert".

Geprüfte Unterlagen: Zugangsbuch, Veränderungsmeldungen und Totenbuch des KL Mauthausen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Im Auftrage:



A. Opitz

SOB	Inführung	geb	alt	geb	geb	geb	geb
7433	SV-OR	1949	I	Öbler	young	4.5.05	Bad Kreuznach
4	young	20948	SL	Kamradt	han	6.7.24	Heinrich
5	young	21932		Tome	Gyula M	1921	Magyarica
6	young	21941		Richardson	Joan	1900	Wien
7		34862		Kalypso	Joan	10.7.18	Polenow
8	Rück	17039		Kapitelhaus	Wesley	6.12.86	Wien
9	OR-SV	40230		Katze	Wesley	17.11.02	Bo. vel
7440	hal	40840		Veronika	Albert	21.2.13	Grevelingen
1		47048		Collier	Wesley	22.4.42	Wien
2	Rück	42001		Polsterhaus	Wesley	1900	Wien
3		54001		Abraham	Wesley	10.8.04	Wien
4	young	54210		Bally	han	19.11.21	Wien
5	Rück	55322		Kunsthaus	Albert	24.1.10	Wien
6	hal	54915		Marcel	Wesley	1.6.48	Wien
7		59060		Gazza	Wesley	5.4.06	Wien
8	young	59707		Charlton	han	15.7.13	Wien
9		60021		Gebäude	Wesley	5.5.24	Wien
7450		60620		Tennant	han	14.3.44	Wien
1		62163		Chen	Wesley	16.2.93	Wien
2		63185		Wollen	han	3.3.12	Wien
3	hal	63804		Carson	Wesley	11.11.19	Wien
4	hal	66707		Morison	Wesley	17.7.01	Wien
5	young	67213		Birn	Wesley	2.6.12	Wien
6		69675		Kand	Wesley	24.4.10	Wien
7	young	74525		Griffiths	Wesley	26.5.04	Wien
8	young	69702		Forster	Wesley	7.6.29	Wien
9		71907		Legation	Wesley	21.8.24	Wien
7460		72149		Wien	Wesley	11.9.26	Wien
1		72149		Wien	Wesley	23.6.24	Wien

Der Polizeipräsident in Berlin

17.8.67 00000

Abteilung I, Fotostelle